



## Glaubwürdigkeit der Medien 2019

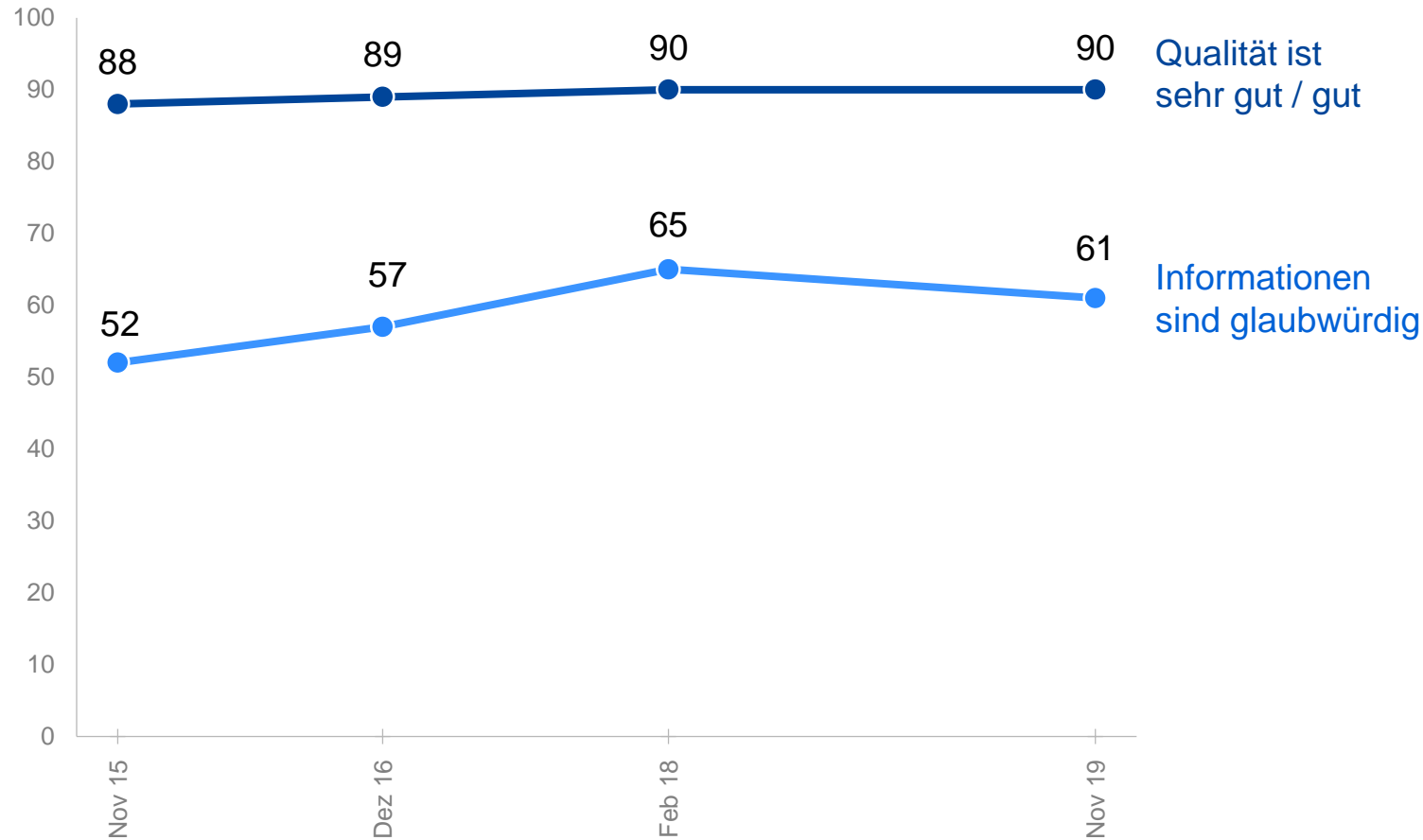
Eine Studie im Auftrag des Westdeutschen Rundfunks  
November 2019

Grundgesamtheit	Deutsche im Alter ab 18 Jahren (Wahlberechtigte)
Stichprobe	Repräsentative Zufallsauswahl / Dual-Frame; disproportionaler Ansatz (West/Ost 70:30)
Erhebungsverfahren	Telefoninterviews (CATI)
Erhebungszeitraum	14. Oktober bis 01. November 2019
Fallzahl	1.000 Befragte
Gewichtung	nach soziodemographischen Merkmalen
Schwankungsbreite	1,4* bis 3,1** Prozentpunkte * bei einem Anteilswert von 5% ** bei einem Anteilswert von 50%
Ansprechpartner	Michael Kunert, Jürgen Hofrichter, Anja Miriam Simon
Kontakt	☎ Berlin: 030 / 533 22 –0, Bonn: 0228 / 329 69 –3 @ indi@infratest-dimap.de

- **Die wichtigsten Ergebnisse in Kürze**
- **Detaillierte Ergebnisse**
  1. Glaubwürdigkeit und Qualität der deutschen Medien
  2. Mediennutzung für Informationen zum politischen Geschehen
  3. Politische Einflussnahme von Staat und Regierung auf Medien
  4. Beitrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks zur Meinungsbildung
  5. Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks

Die wichtigsten Ergebnisse in Kürze

## Qualität und Glaubwürdigkeit der Medieninformationen in Deutschland

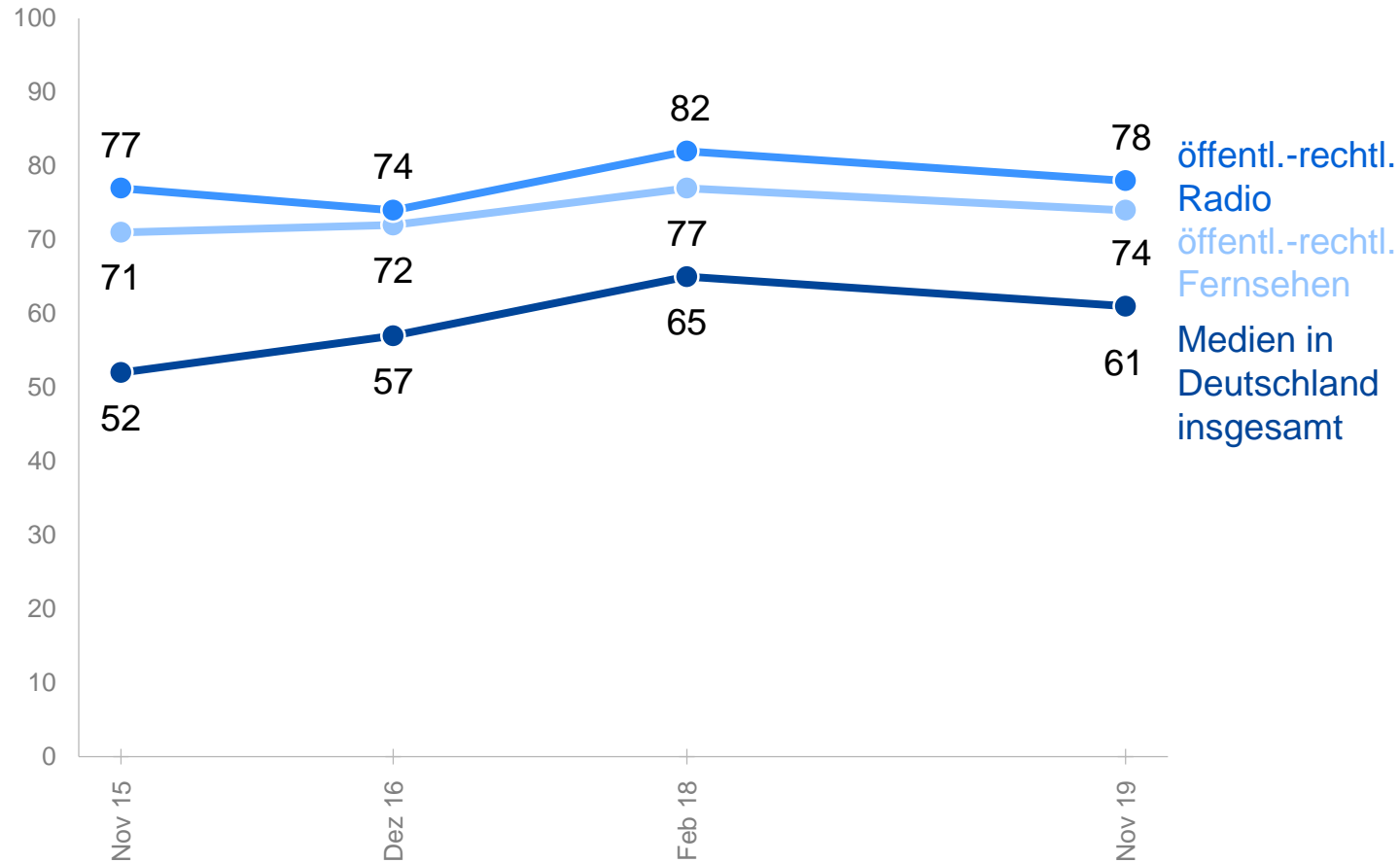


- Die Qualität des Informationsangebotes der Medien in Deutschland wird von der Bevölkerung auch im vierten Jahr der Studie als sehr hoch eingeschätzt: 90 Prozent der Deutschen beurteilen die Qualität der Informationen in Zeitungen, Zeitschriften, Radio, Fernsehen und Internet als sehr gut oder gut.
- Die vermittelten Informationen gelten mehrheitlich (61 Prozent) als glaubwürdig.

In Deutschland gibt es viele und unterschiedliche Medienangebote: Zeitungen und Zeitschriften, Radio und Fernsehen sowie Internet. Halten Sie das Informationsangebot der Medien bei uns alles in allem für sehr gut, gut, schlecht oder sehr schlecht?

Halten Sie die Informationen in den deutschen Medien alles in allem für glaubwürdig oder für nicht glaubwürdig?

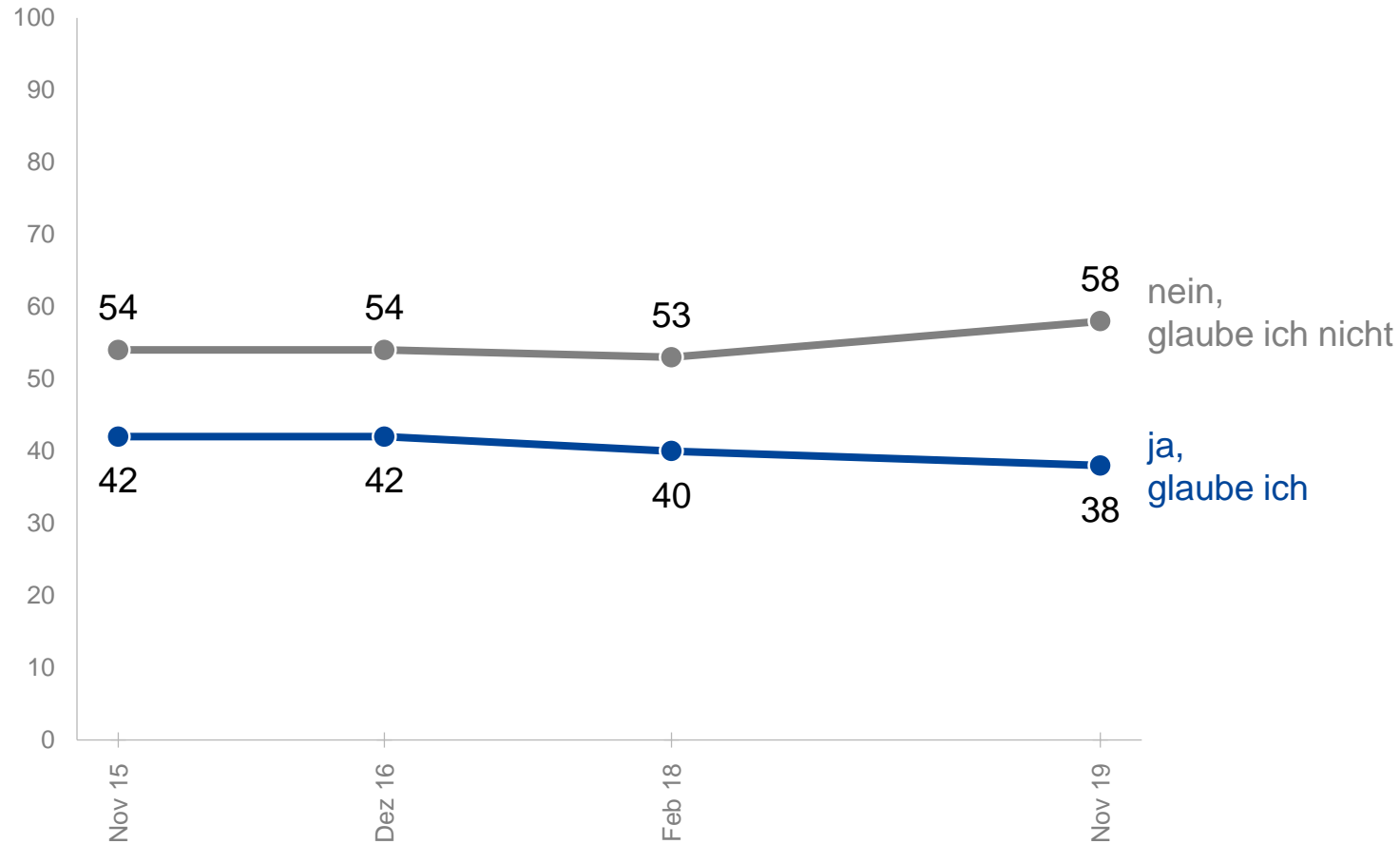
## Glaubwürdigkeit des öffentlich-rechtlichen Rundfunks



- Die Glaubwürdigkeit der Angebote des öffentlich-rechtlichen Rundfunks liegt aktuell – wie schon in den vorhergehenden Jahren der Studie – über dem Glaubwürdigkeitsniveau der Medienangebote in Deutschland insgesamt.
- Öffentlich-rechtliche Radio- und Fernsehsender, aber auch die Onlineangebote der öffentlich-rechtlichen Sender, werden von drei Vierteln der Bevölkerung als glaubwürdig eingeschätzt.

Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten. Halten Sie die Informationen in den deutschen Medien alles in allem für glaubwürdig oder für nicht glaubwürdig?

## Gibt es politische Einflussnahme auf die Berichterstattung der Medien?



- Nach wie vor glauben vier von zehn Bürgern, den deutschen Medien würde von Staat und Regierung vorgegeben, worüber sie berichten sollen.
- Diese Vermutung wird in den ostdeutschen Bundesländern häufiger (50 Prozent) als in den westdeutschen (35 Prozent) geäußert. Auch gehen jüngere Bürger und Häufignutzer sozialer Medien überdurchschnittlich oft von einer politischen Einflussnahme auf die Medien aus.

Und glauben Sie, dass den deutschen Medien von Staat und Regierung vorgegeben wird, worüber sie berichten sollen?

## Hauptinformationsquellen zum politischen Geschehen



- Die Hauptquelle für Informationen zum politischen Geschehen ist für die Deutschen – wie bereits in den Vorjahren der Studie – das öffentlich-rechtliche Fernsehen, gefolgt von Tageszeitungen und dem Angebot des öffentlich-rechtlichen Radios.
- Knapp jeder Zehnte (9 Prozent) nutzt in erster Linie das Internet- und Onlineangebot der öffentlich-rechtlichen Sender, um sich über das politische Geschehen zu informieren. Dieser Anteil ist unter jüngeren Personen (18-34 Jahre: 19 Prozent) und unter Nutzern sozialer Netzwerke (15 Prozent) deutlich höher, während die älteren Bürger das Online-Angebot kaum nutzen (65 Jahre und älter: 1 Prozent). Knapp jeder zweite aus dieser Altersgruppe informiert sich hauptsächlich im öffentlich-rechtlichen Fernsehen (46 Prozent).

Sie nutzen also verschiedene Quellen um sich über das politische Geschehen zu informieren. Aus welchem der genannten Medien beziehen Sie hauptsächlich Ihre Informationen über das politische Geschehen?



## Beitrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks zur Meinungsbildung



sehr wichtiger / wichtiger  
Beitrag zur Meinungsbildung

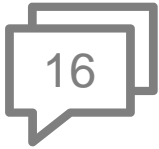


weniger wichtiger / kein wichtiger  
Beitrag zur Meinungsbildung

- Der öffentlich-rechtliche Rundfunk leistet nach mehrheitlicher Auffassung der Bevölkerung (81 Prozent) einen sehr wichtigen oder wichtigen Beitrag zur Meinungsbildung in Deutschland. 17 Prozent halten dessen Beitrag hingegen für weniger wichtig oder nicht wichtig.
- Die Einschätzung, dass dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk eine wichtige Funktion bei der Meinungsbildung in Deutschland zukommt, teilen mehrheitlich alle in der Studie betrachteten Bevölkerungsgruppen.

Was meinen Sie: Leistet der öffentlich-rechtliche Rundfunk einen sehr wichtigen Beitrag, wichtigen, weniger wichtigen oder keinen wichtigen Beitrag zur Meinungsbildung in Deutschland?

## Ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk verzichtbar?



öffentlich-rechtlicher Rundfunk  
ist verzichtbar

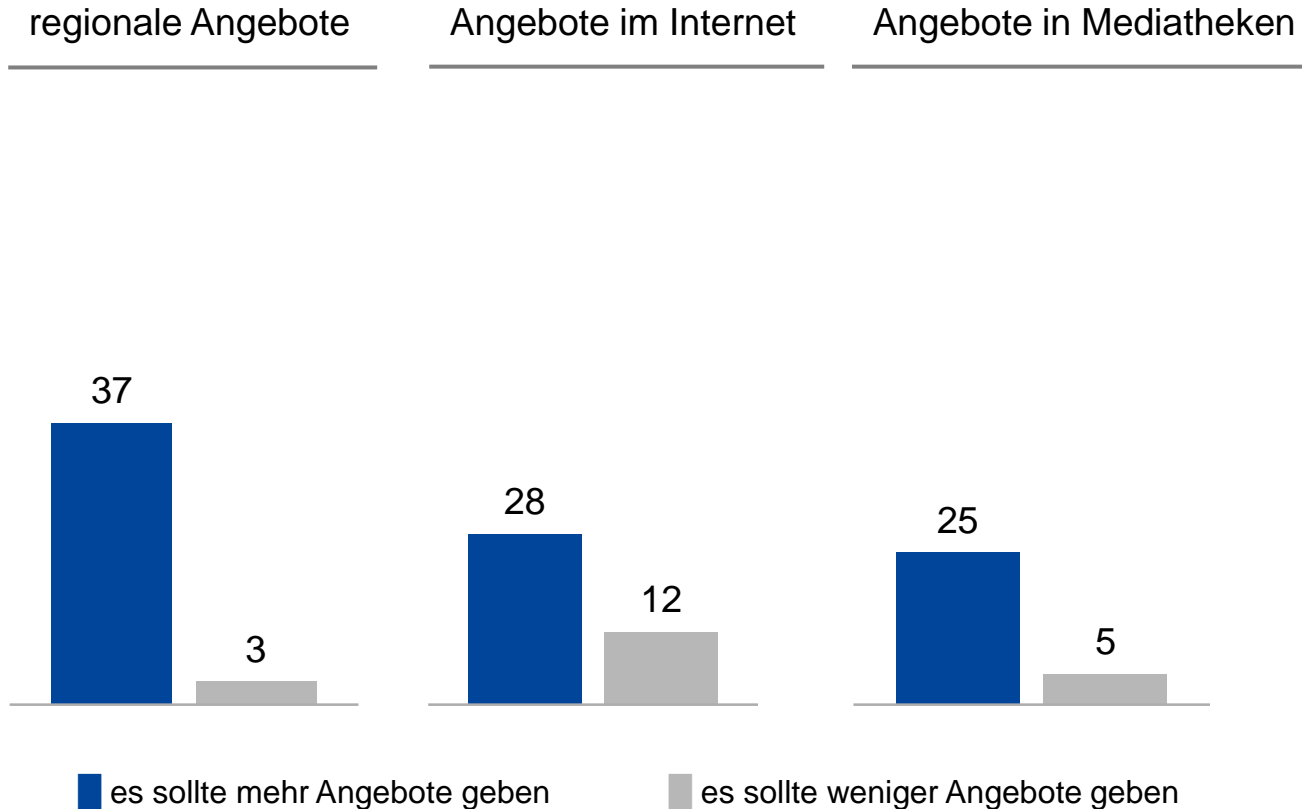


öffentlich-rechtlicher Rundfunk  
ist nicht verzichtbar

- Die große Mehrheit der Bevölkerung (82 Prozent) hält den öffentlich-rechtlichen Rundfunk für nicht verzichtbar, lediglich 16 Prozent sind gegenteiliger Auffassung. Diese Einschätzung teilen alle Bevölkerungsgruppen.

Ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk in Deutschland Ihrer Meinung nach verzichtbar oder nicht verzichtbar?

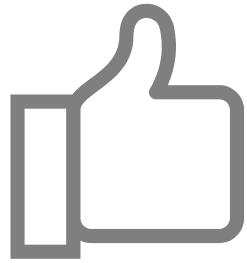
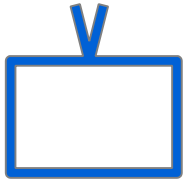
## Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks



- Rund ein Drittel der Bevölkerung wünscht mehr regionale Angebote des öffentlich-rechtlichen Rundfunks, eine Reduzierung solcher Angebote ist dagegen kaum erwünscht. Etwa ein Viertel plädiert für mehr Online-Angebote, ebenfalls ein Viertel für einen Ausbau der Mediatheken des öffentlich-rechtlichen Rundfunks.

Und wenn Sie nun an regionale Informationen denken: Sollte der öffentlich-rechtliche Rundfunk mehr regionale Angebote machen, sollte er weniger regionale Angebote machen oder ist der Umfang der regionalen Angebote genau richtig so? / Wenn Sie nun an Onlineangebote, also beispielsweise Internetseiten, Apps oder Youtube-Kanäle denken: Sollte der öffentlich-rechtliche Rundfunk allgemein mehr Angebote online machen, sollte er weniger Angebote online machen oder ist der Umfang der Onlineangebote genau richtig so? / Und wenn Sie nun speziell an die Mediatheken der öffentlich-rechtlichen Sender denken. Sollten die öffentliche-rechtlichen Sender in den Mediatheken mehr Angebote machen, weniger Angebote machen oder ist der Umfang der Angebote in den Mediatheken genau richtig so?

## Gesamtbild des öffentlich-rechtlichen Fernsehens



74

ist glaubwürdig



32

ist Hauptinformationsquelle  
zum politischen Geschehen



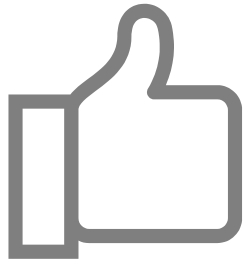
72

hat ausgewogene  
Berichterstattung

- Drei Viertel (74 Prozent) der Bevölkerung schätzen die öffentlich-rechtlichen Fernsehsender als glaubwürdig ein.
- Die Glaubwürdigkeitswerte spiegeln auch den hohen Stellenwert der öffentlich-rechtlichen Fernsehsender als Hauptinformationsquelle zum politischen Geschehen wieder. Jeder dritte Bürger informiert sich in erster Linie mit diesem Medium. Damit ist es führend in allen Alters- und Bildungsgruppen.

Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten. / Sie nutzen also verschiedene Quellen um sich über das politische Geschehen zu informieren. Aus welchem der genannten Medien beziehen Sie hauptsächlich Ihre Informationen über das politische Geschehen? / Es wird ja aktuell häufig darüber gesprochen, ob Medien ausgewogen berichten. Ich nenne Ihnen jetzt nochmal einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese in ihrer Berichterstattung für ausgewogen oder weniger ausgewogen halten.

Gesamtbild der **Internetangebote** des öffentlich-rechtlichen Rundfunks



59

sind glaubwürdig



9

sind Hauptinformationsquelle  
zum politischen Geschehen

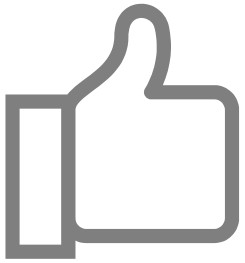


57

haben ausgewogene  
Berichterstattung

- Auch die Internet- und Onlineangebote der öffentlich-rechtlichen Sender werden mehrheitlich (59 Prozent) als glaubwürdig eingeschätzt
- Für knapp jeden Zehnten sind sie die Hauptinformationsquelle zum politischen Geschehen. Insbesondere jüngere Bürger unter 35 Jahren (19 Prozent) und formal höher Gebildete (17 Prozent) nutzen die öffentlich-rechtlichen Onlineangebote zur politischen Information.
- Knapp sechs von Zehn halten die Berichterstattung für ausgewogen.
- Mehr Bürger als im letzten Jahr (28 Prozent, +8) fordern eine Ausweitung der Onlineangebote des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. Unter jüngeren Bürgern ist es knapp jeder Zweite (46 Prozent).

Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten. / Sie nutzen also verschiedene Quellen um sich über das politische Geschehen zu informieren. Aus welchem der genannten Medien beziehen Sie hauptsächlich Ihre Informationen über das politische Geschehen? / Es wird ja aktuell häufig darüber gesprochen, ob Medien ausgewogen berichten. Ich nenne Ihnen jetzt nochmal einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese in ihrer Berichterstattung für ausgewogen oder weniger ausgewogen halten.



78

ist glaubwürdig



11

ist Hauptinformationsquelle  
zum politischen Geschehen



73

hat ausgewogene  
Berichterstattung

- Das öffentlich-rechtliche Radio wird als das glaubwürdigste Medium bewertet (78 Prozent).
- Das öffentlich-rechtliche Radio ist für 11 Prozent der Befragten die Hauptinformationsquelle zum politischen Geschehen. Besonders jüngere Menschen und formal höher Gebildete nutzen dieses Medium, um politisch auf dem Laufenden zu bleiben.
- Drei von vier (78 Prozent) betrachten die Berichterstattung der öffentlich-rechtlichen Radiosender als ausgewogen.

Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten. / Sie nutzen also verschiedene Quellen um sich über das politische Geschehen zu informieren. Aus welchem der genannten Medien beziehen Sie hauptsächlich Ihre Informationen über das politische Geschehen? / Es wird ja aktuell häufig darüber gesprochen, ob Medien ausgewogen berichten. Ich nenne Ihnen jetzt nochmal einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese in ihrer Berichterstattung für ausgewogen oder weniger ausgewogen halten.

## Bewertung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks nach Parteianhängerschaften

	Vertrauen in ihn ist sehr groß / groß	ist nicht verzichtbar	leistet sehr wichtigen / wichtigen Beitrag zur Meinungsbildung
Grüne	84	91	90
SPD	77	83	82
CDU/CSU	76	89	85
Linke	74	93	87
FDP	46	76	78
AfD	31	55	52
keine Partei	52	82	80

- Für sehr große Mehrheiten der Anhängerschaften von Grünen, SPD, CDU/CSU und Linken ist der **öffentlich-rechtliche Rundfunk** vertrauenswürdig, leistet einen wichtigen Beitrag zur Meinungsbildung in Deutschland und wird als nicht verzichtbar eingeschätzt.
- Die FDP- und AfD-Anhängerschaften folgen dem in geringerem Maße. Sie haben in den öffentlich-rechtlichen Rundfunk weniger Vertrauen (FDP-Anhänger 46 Prozent, AfD-Anhänger 31 Prozent). Trotzdem sind jeweils drei Viertel der FDP-Anhänger und jeweils etwas mehr als die Hälfte der AfD-Anhänger der Ansicht, dass der öffentlich-rechtliche Rundfunk einen wichtigen Beitrag zur Meinungsbildung leistet und nicht verzichtbar ist.

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir für jede, wie viel Vertrauen Sie in sie haben: sehr großes Vertrauen, großes Vertrauen, wenig Vertrauen oder gar kein Vertrauen? / Ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk in Deutschland Ihrer Meinung nach verzichtbar oder nicht verzichtbar? / Was meinen Sie: Leistet der öffentlich-rechtliche Rundfunk einen sehr wichtigen Beitrag, wichtigen, weniger wichtigen oder keinen wichtigen Beitrag zur Meinungsbildung in Deutschland?

## Nutzung und Bewertung der öffentlich-rechtlichen Fernsehsender nach Parteianhängerschaften

	ist Informationsquelle zum politischen Geschehen	ist Hauptinformationsquelle zum politischen Geschehen	ist glaubwürdig	ist ausgewogen
Linke	78	33	92	70
Grüne	75	37	89	91
SPD	72	31	85	80
CDU/CSU	67	39	85	79
FDP	61	26	50	55
AfD	47	15	30	38
keine Partei	50	33	62	57

- Die **öffentlich-rechtlichen Fernsehsender** sind Informationsquellen zum politischen Geschehen für große Mehrheiten der Anhängerschaften von Linken, Grünen, SPD, CDU/CSU und FDP, für jeweils ein Drittel (mit Ausnahme der FDP-Anhänger: ein Viertel) sogar Hauptinformationsquellen. Ebenfalls große Mehrheiten der Anhänger von Linken, Grünen, SPD und CDU/CSU attestieren diesen Fernsehsendern Glaubwürdigkeit und Ausgewogenheit der Berichterstattung.
- Dagegen äußern sich Anhänger von FDP und AfD verhaltener. Sie nutzen die öffentlich-rechtlichen Fernsehsender für politische Informationen in geringerem Umfang. Nur die Hälfte (FDP-Anhänger) sowie ein Drittel (AfD-Anhänger) bewerten die Berichterstattung dieser Sender als glaubwürdig und ausgewogen.

Aus welchen Medien beziehen Sie Ihre Informationen über das politische Geschehen? (Mehrfachnennungen) / Sie nutzen also verschiedene Quellen um sich über das politische Geschehen zu informieren. Aus welchem der genannten Medien beziehen Sie hauptsächlich Ihre Informationen über das politische Geschehen? / Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten. / Es wird ja aktuell häufig darüber gesprochen, ob Medien ausgewogen berichten. Ich nenne Ihnen jetzt nochmal einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese in ihrer Berichterstattung für ausgewogen oder weniger ausgewogen halten.



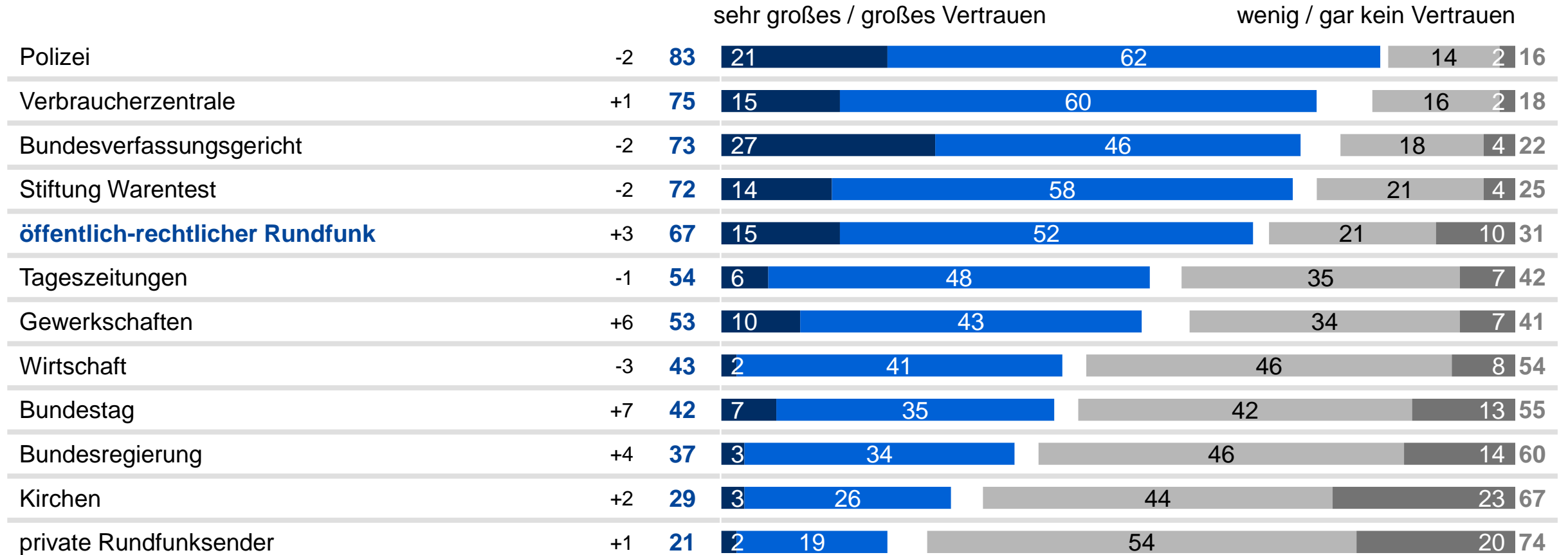
Detaillierte Ergebnisse

1

Glaubwürdigkeit und Qualität der deutschen Medien

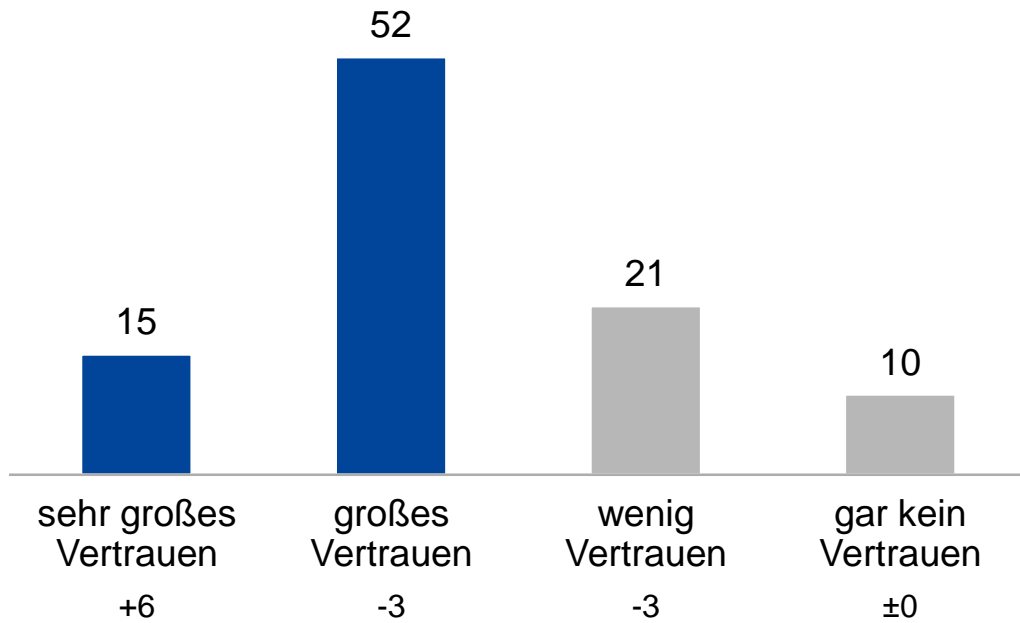
# Glaubwürdigkeit der Medien 2019

## Vertrauen in Institutionen in Deutschland

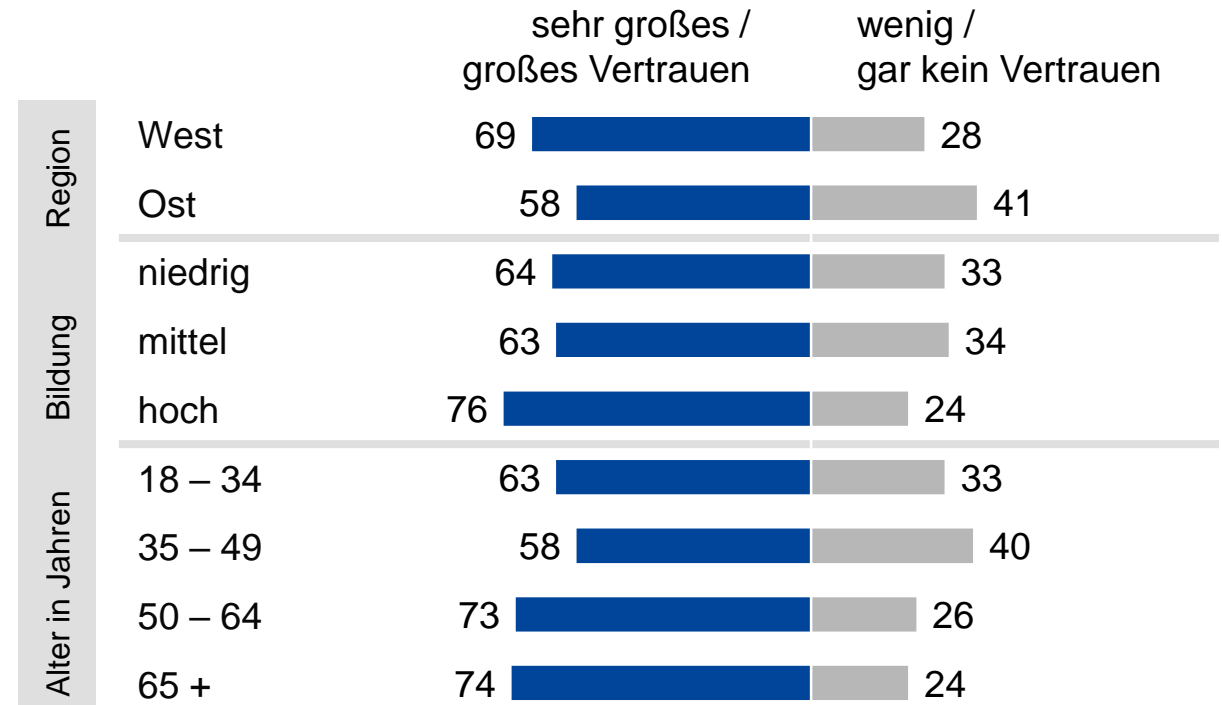


Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir für jede, wie viel Vertrauen Sie in sie haben: sehr großes Vertrauen, großes Vertrauen, wenig Vertrauen oder gar kein Vertrauen?

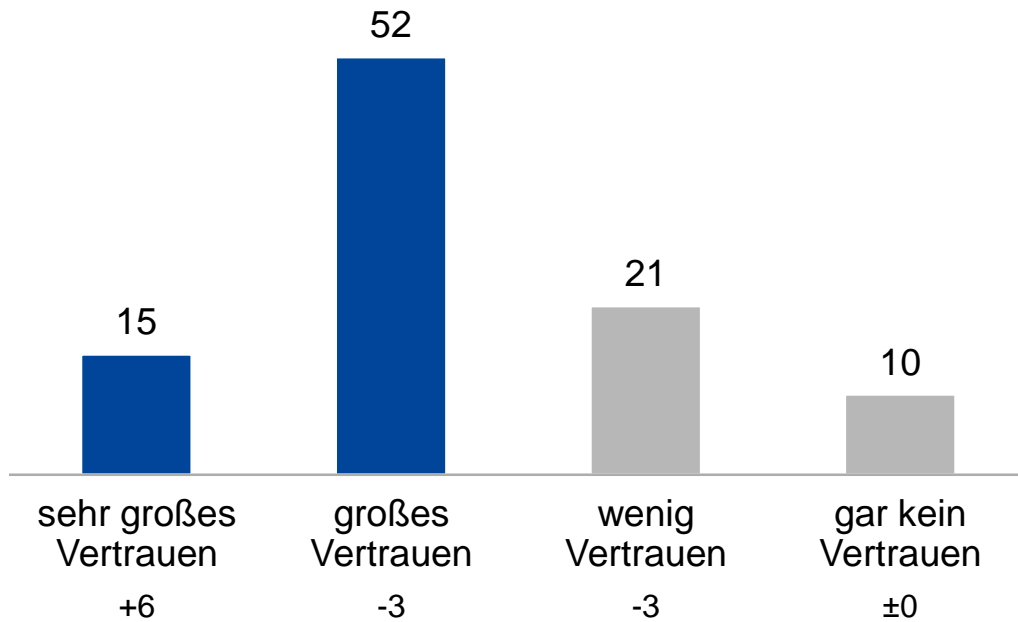
## Vertrauen in den öffentlich-rechtlichen Rundfunk (1/6)



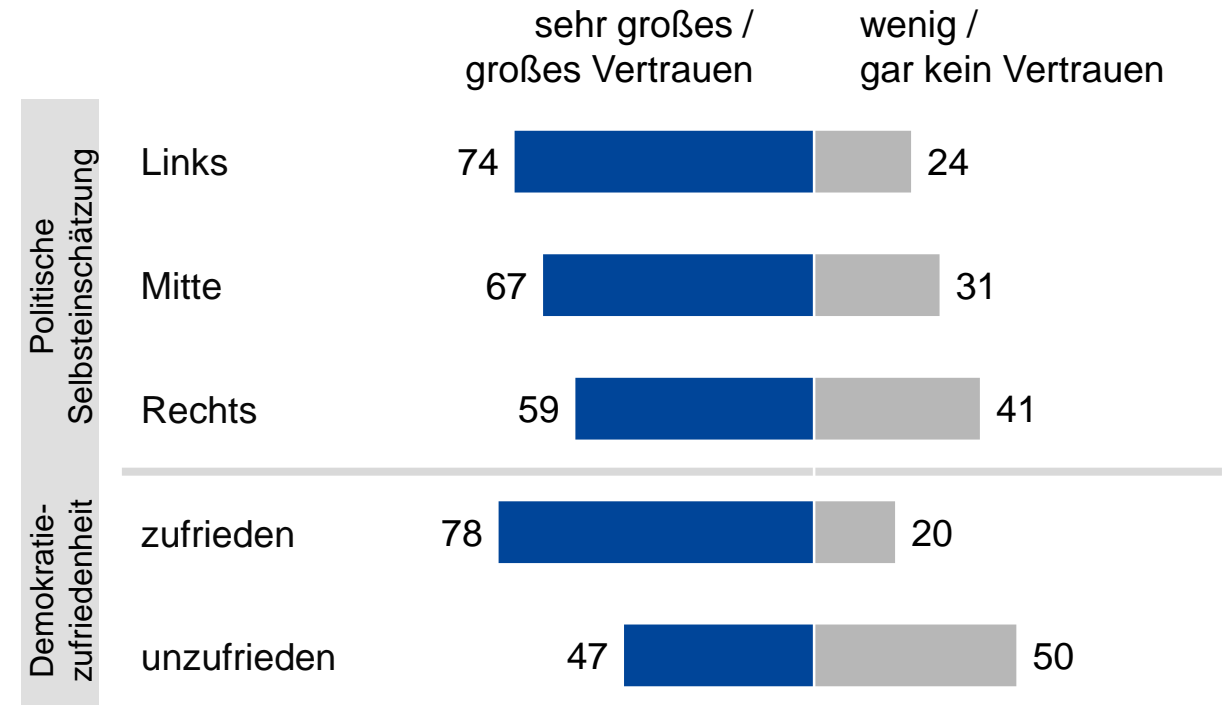
### Bevölkerungsgruppen



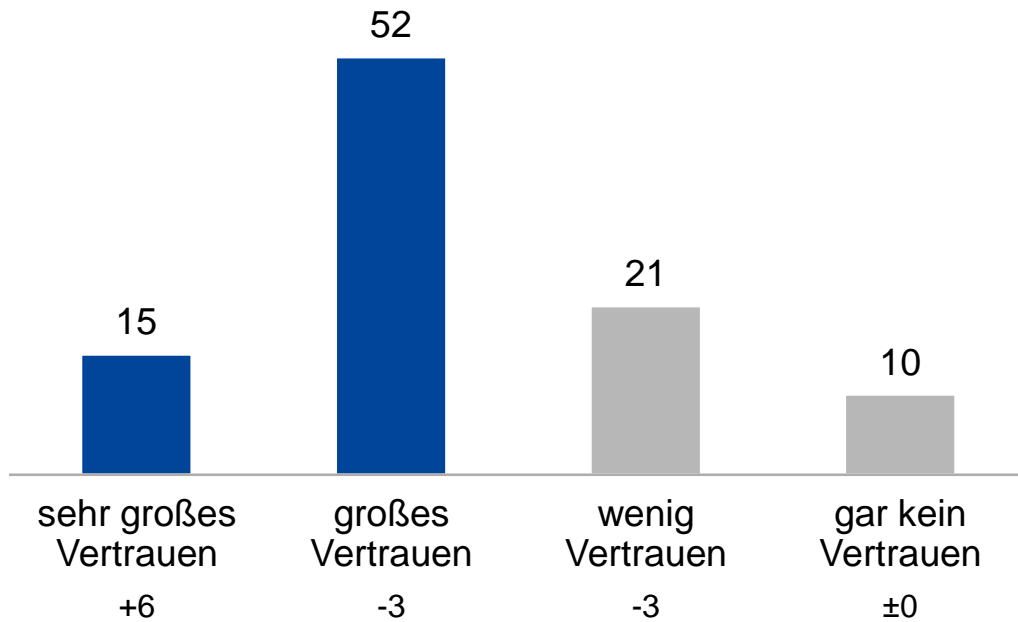
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir für jede, wie viel Vertrauen Sie in sie haben: sehr großes Vertrauen, großes Vertrauen, wenig Vertrauen oder gar kein Vertrauen?



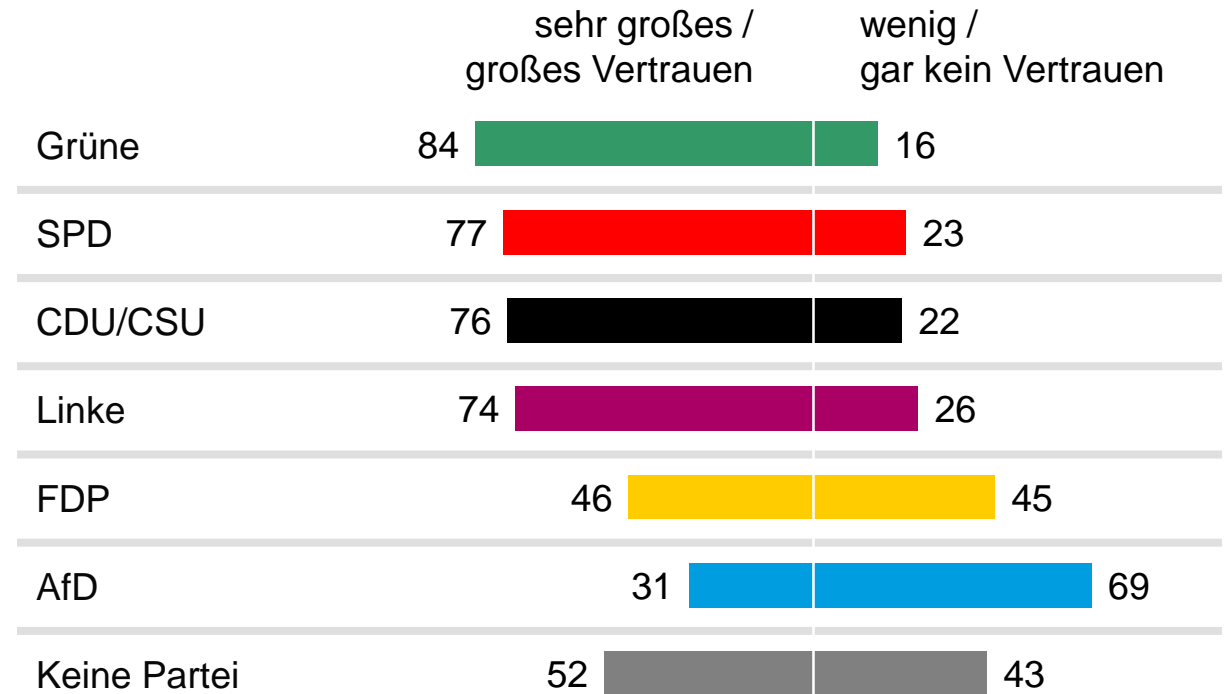
### Bevölkerungsgruppen



Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir für jede, wie viel Vertrauen Sie in sie haben: sehr großes Vertrauen, großes Vertrauen, wenig Vertrauen oder gar kein Vertrauen?



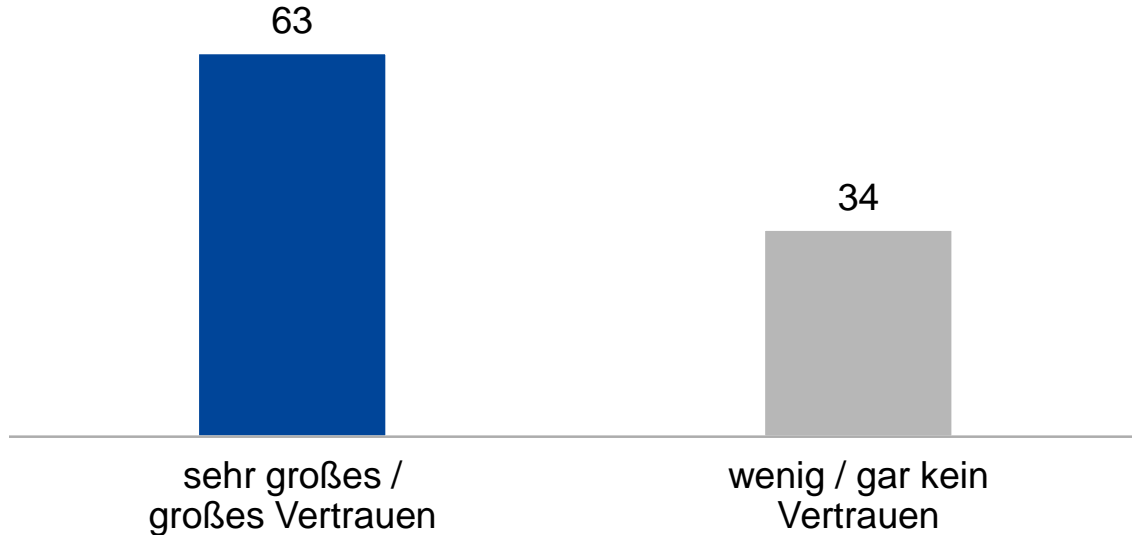
### Bevölkerungsgruppen: Parteianhänger



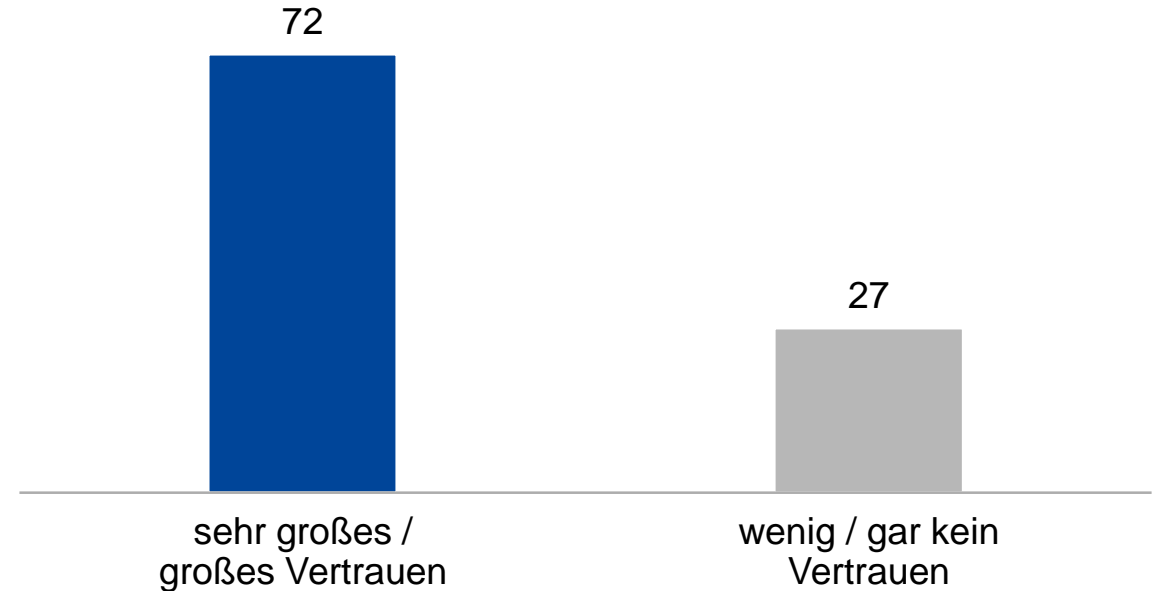
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir für jede, wie viel Vertrauen Sie in sie haben: sehr großes Vertrauen, großes Vertrauen, wenig Vertrauen oder gar kein Vertrauen?

## Vertrauen in den öffentlich-rechtlichen Rundfunk (4/6)

Häufignutzer sozialer Medien

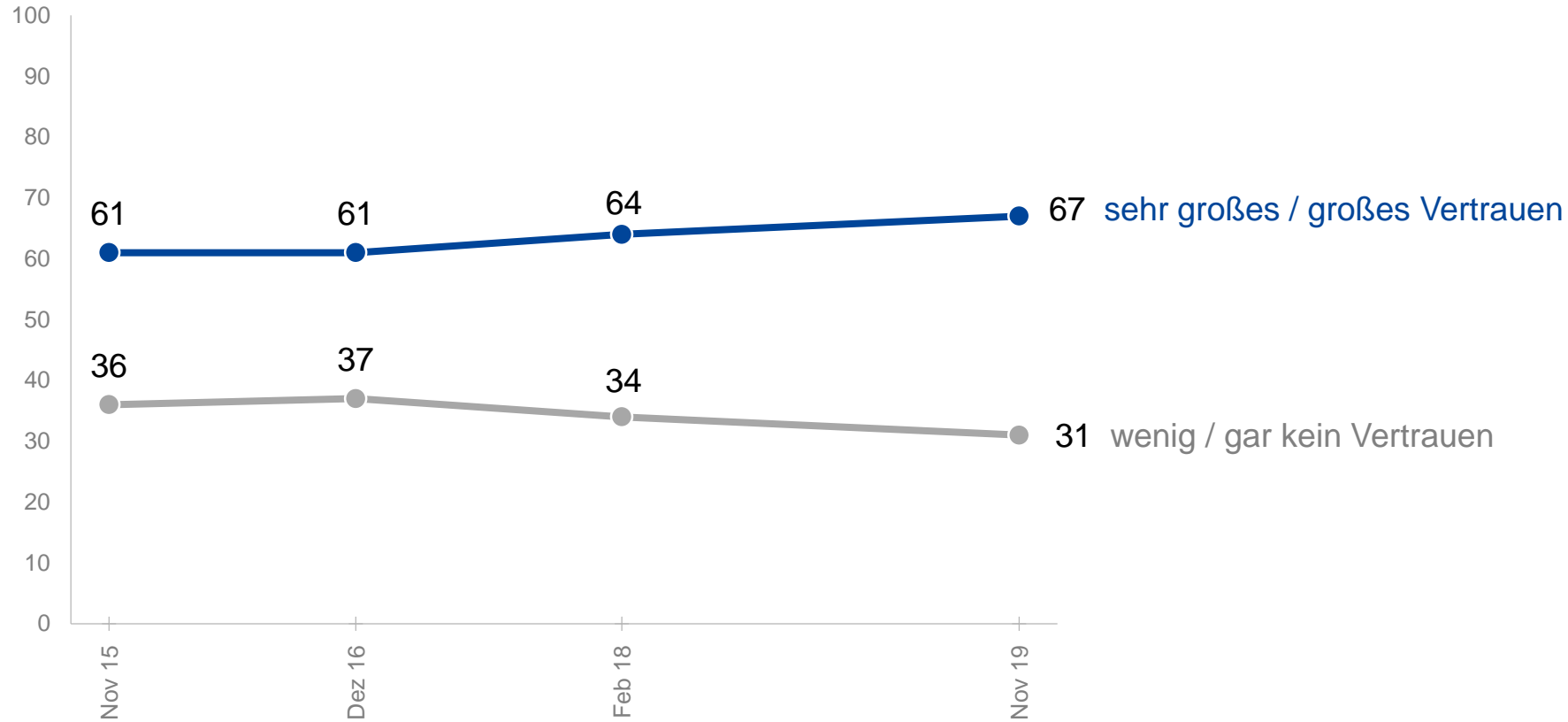


Selten-/Nichtnutzer sozialer Medien



Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir für jede, wie viel Vertrauen Sie in sie haben: sehr großes Vertrauen, großes Vertrauen, wenig Vertrauen oder gar kein Vertrauen?

## Vertrauen in den öffentlich-rechtlichen Rundfunk (5/6)

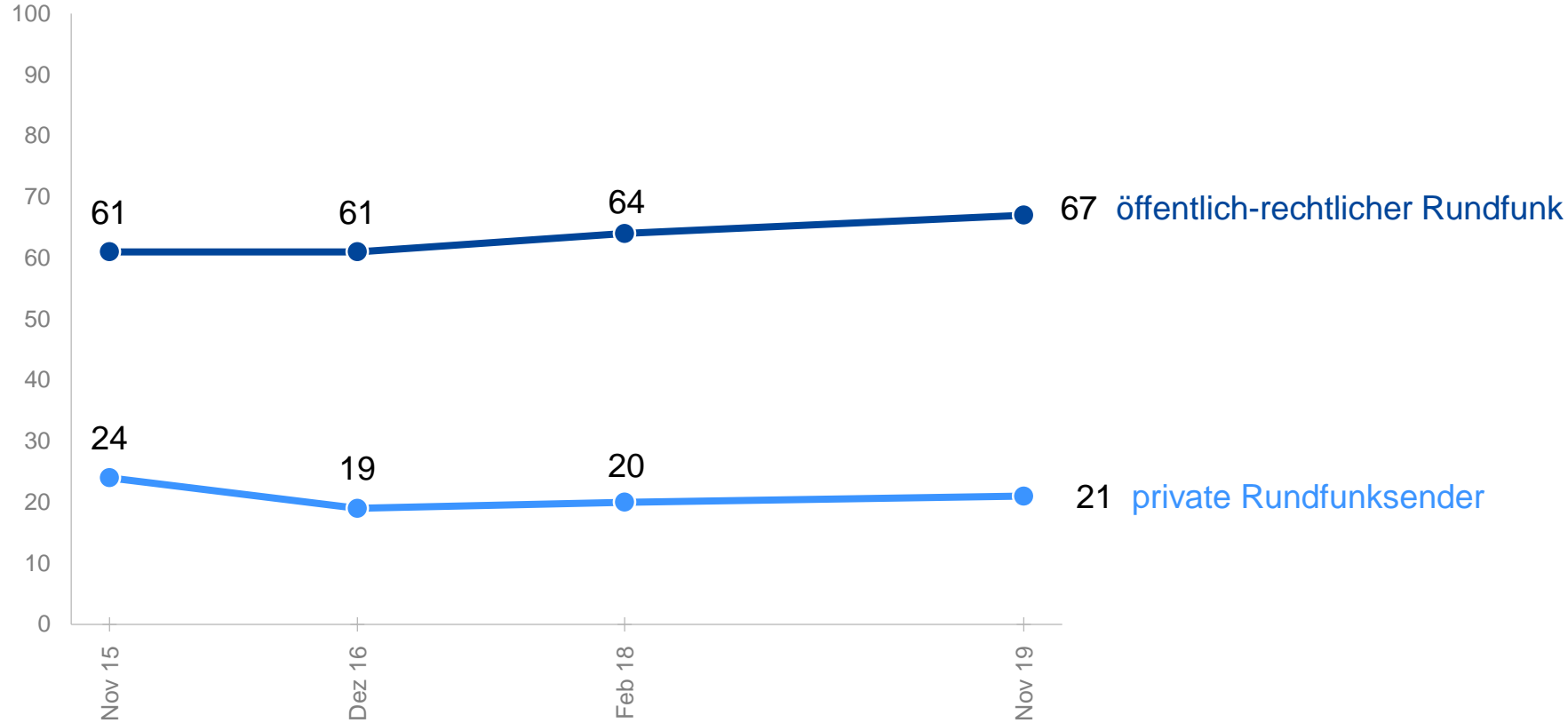


Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir für jede, wie viel Vertrauen Sie in sie haben: sehr großes Vertrauen, großes Vertrauen, wenig Vertrauen oder gar kein Vertrauen?



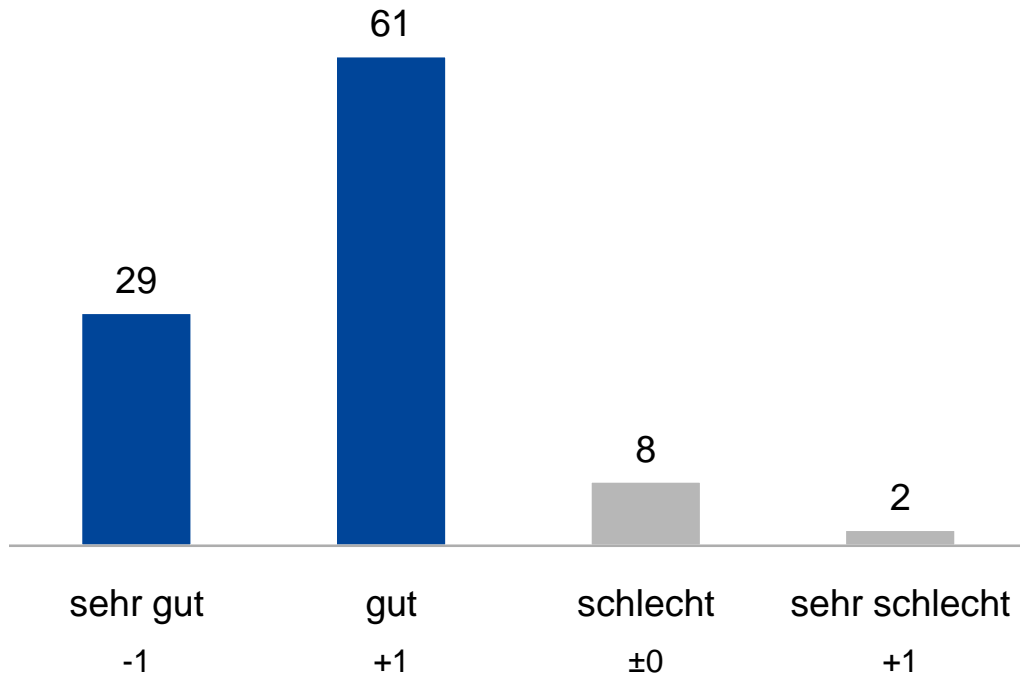
## Vertrauen in den öffentlich-rechtlichen Rundfunk und in private Rundfunksender (6/6)

sehr großes / großes Vertrauen

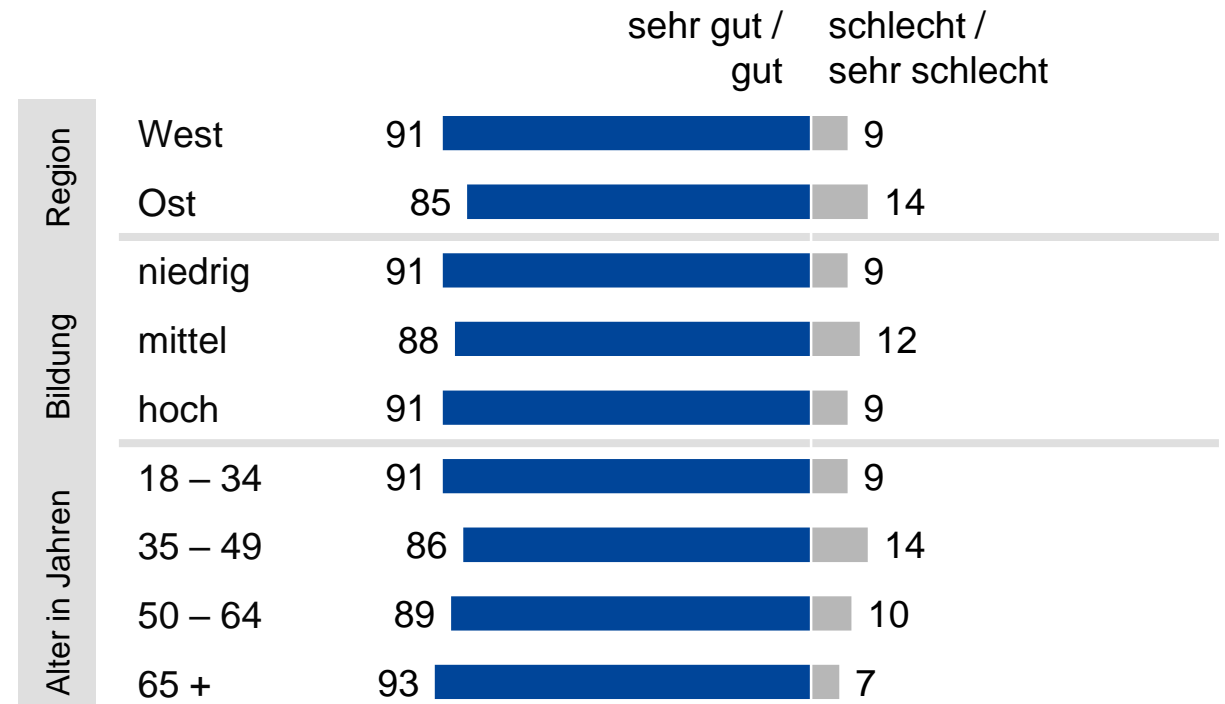


Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir für jede, wie viel Vertrauen Sie in sie haben: sehr großes Vertrauen, großes Vertrauen, wenig Vertrauen oder gar kein Vertrauen?

Qualität des Informationsangebotes der Medien in Deutschland  
(1/4)

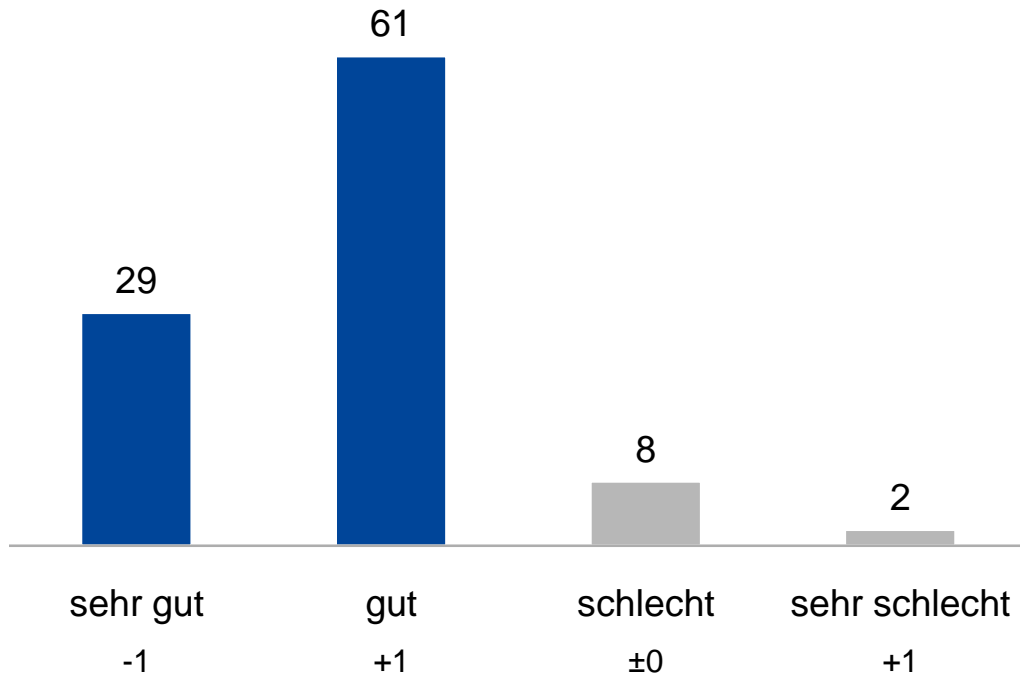


Bevölkerungsgruppen

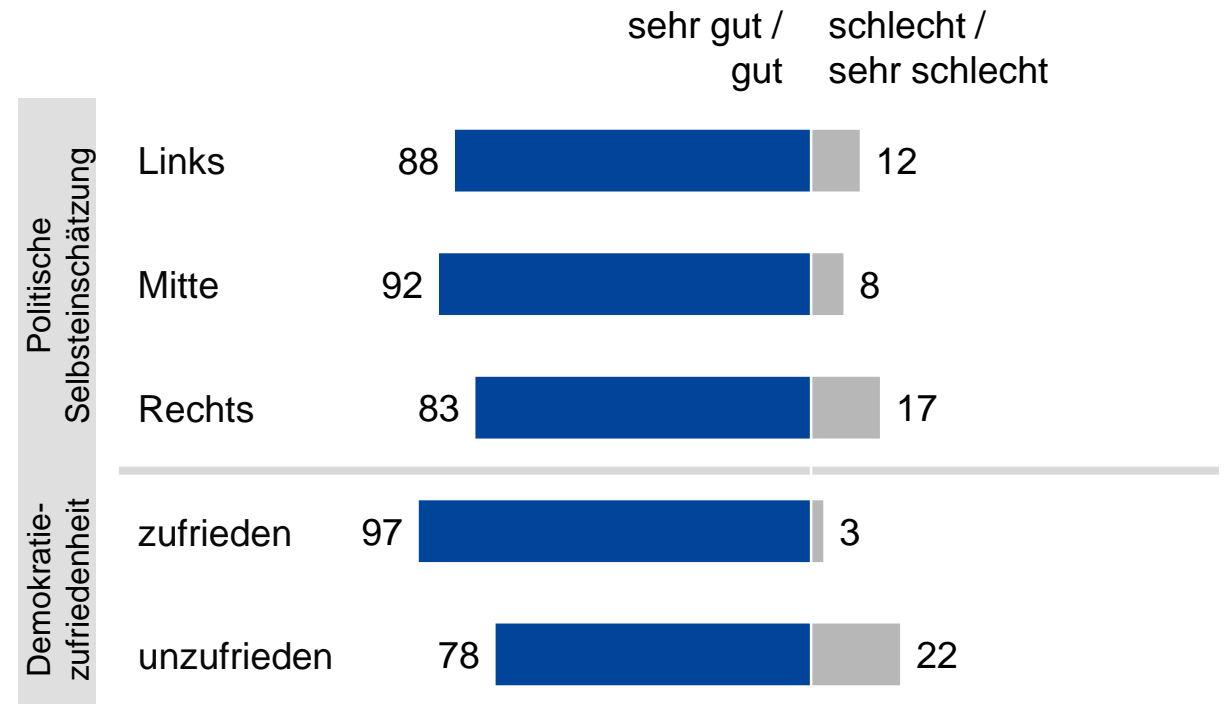


In Deutschland gibt es viele und unterschiedliche Medienangebote: Zeitungen und Zeitschriften, Radio und Fernsehen sowie Internet. Halten Sie das Informationsangebot der Medien bei uns alles in allem für sehr gut, gut, schlecht oder sehr schlecht?

Qualität des Informationsangebotes der Medien in Deutschland  
(2/4)

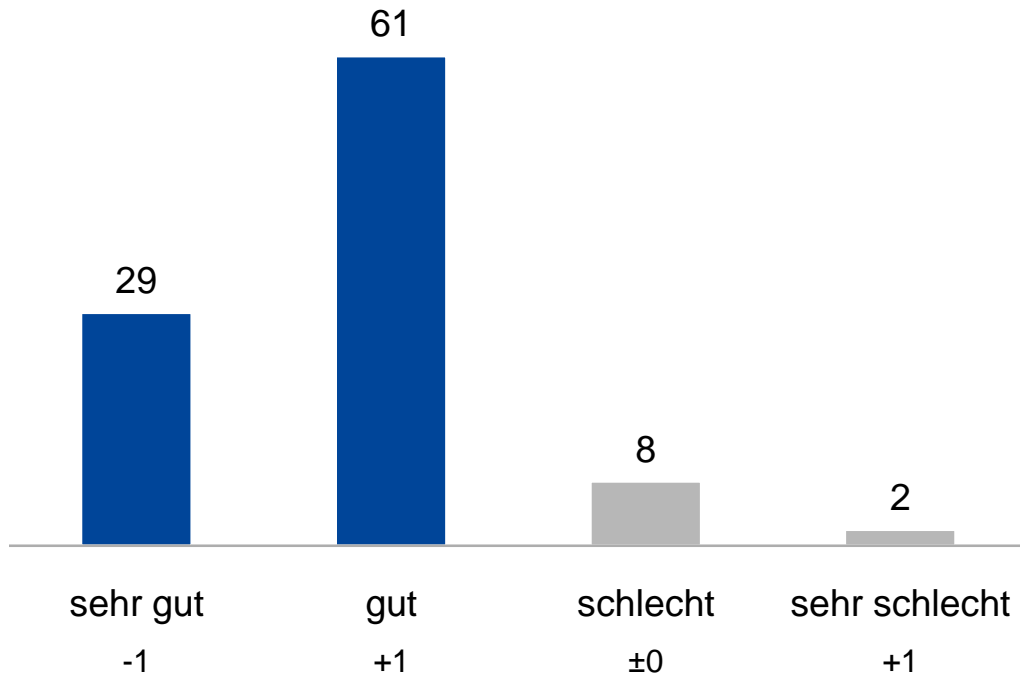


Bevölkerungsgruppen

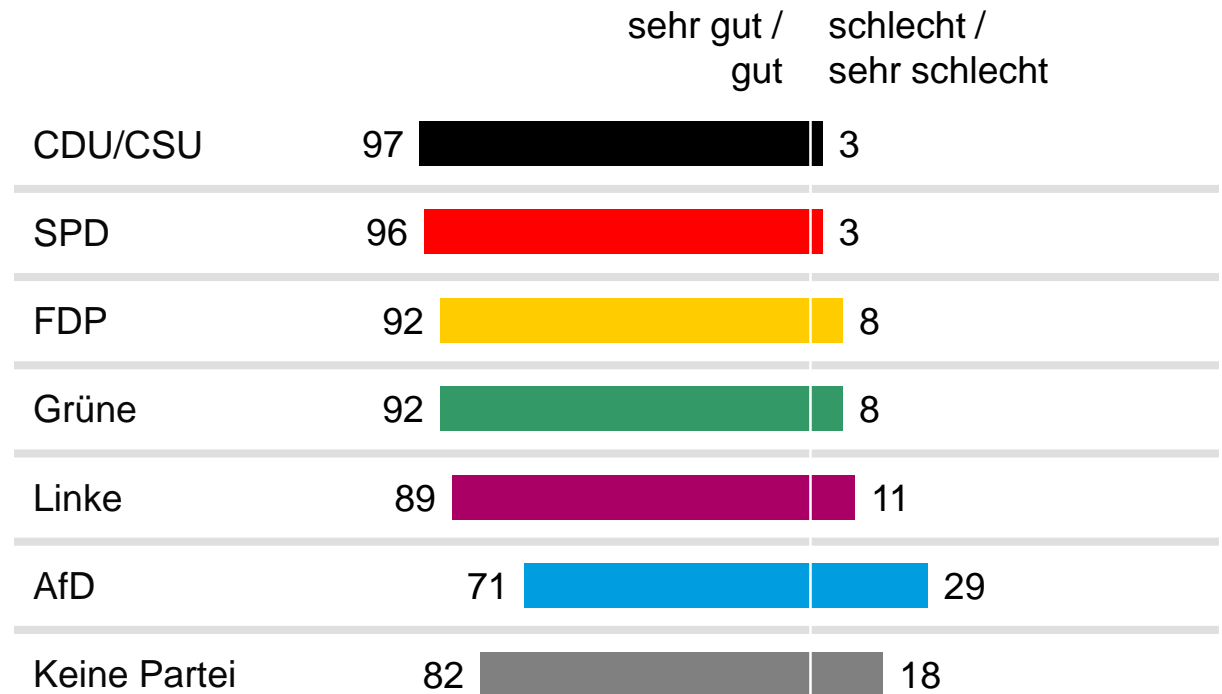


In Deutschland gibt es viele und unterschiedliche Medienangebote: Zeitungen und Zeitschriften, Radio und Fernsehen sowie Internet. Halten Sie das Informationsangebot der Medien bei uns alles in allem für sehr gut, gut, schlecht oder sehr schlecht?

Qualität des Informationsangebotes der Medien in Deutschland  
(3/4)

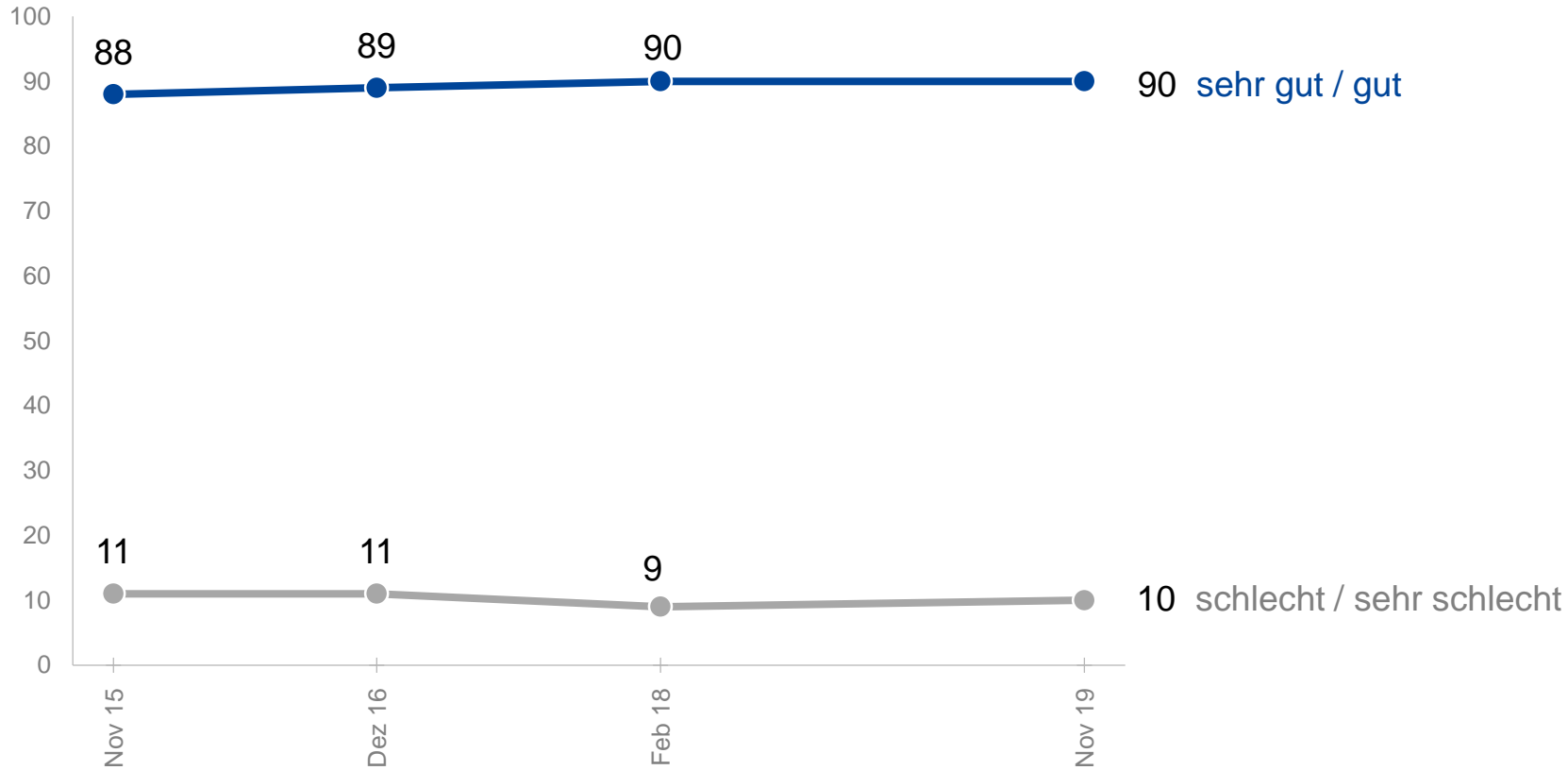


Bevölkerungsgruppen: Parteianhänger

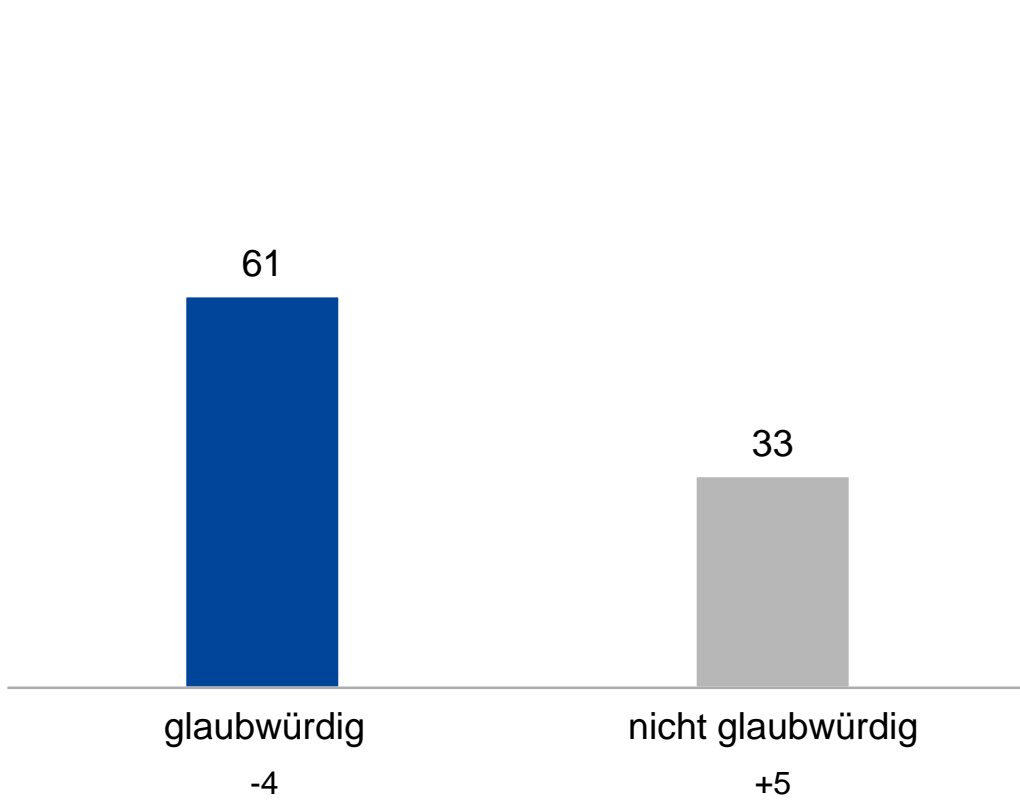


In Deutschland gibt es viele und unterschiedliche Medienangebote: Zeitungen und Zeitschriften, Radio und Fernsehen sowie Internet. Halten Sie das Informationsangebot der Medien bei uns alles in allem für sehr gut, gut, schlecht oder sehr schlecht?

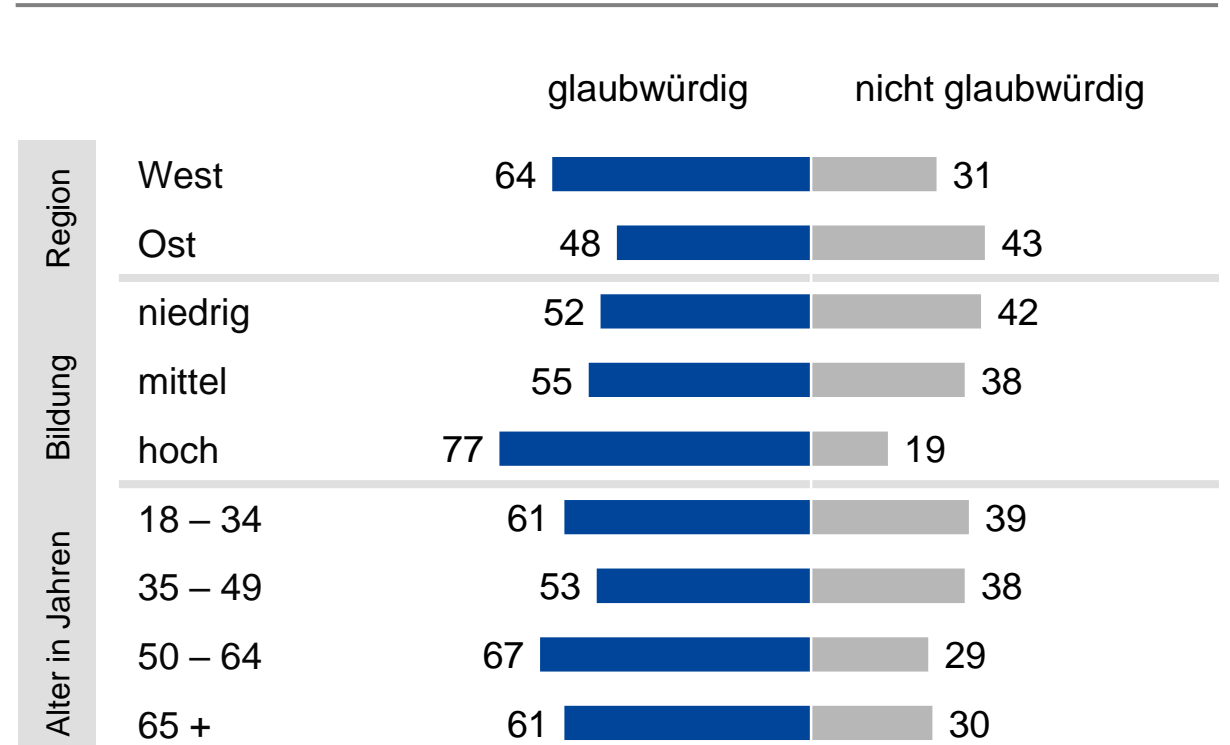
## Qualität des Informationsangebotes der Medien in Deutschland (4/4)



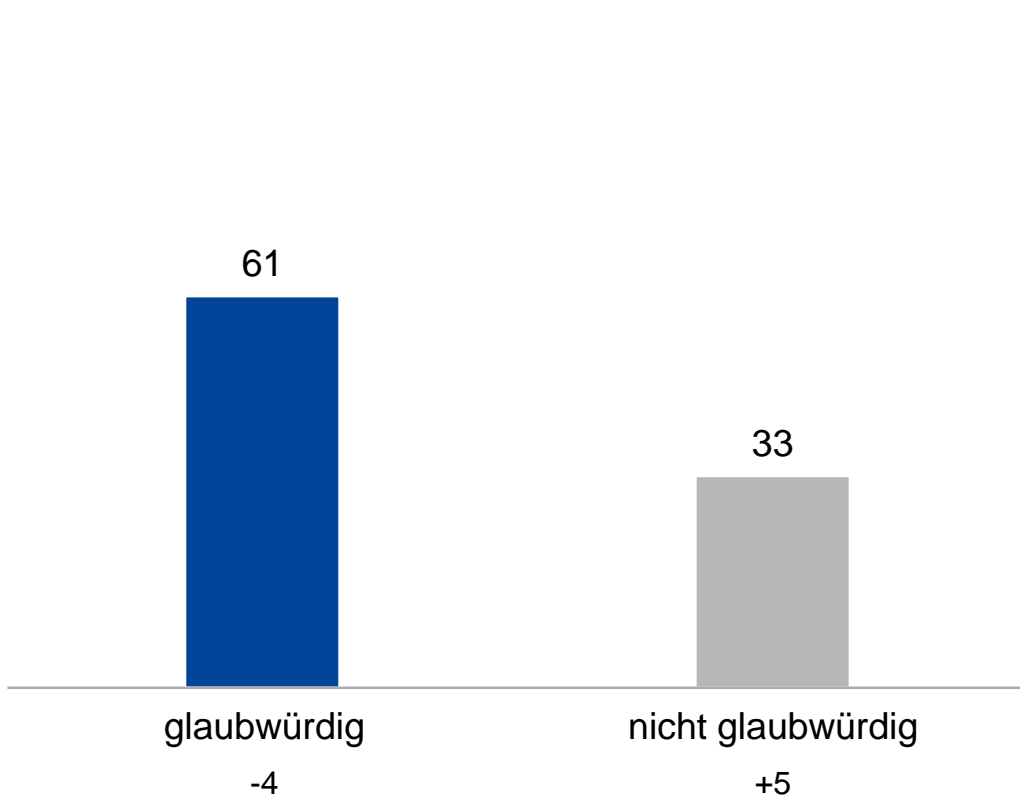
In Deutschland gibt es viele und unterschiedliche Medienangebote: Zeitungen und Zeitschriften, Radio und Fernsehen sowie Internet. Halten Sie das Informationsangebot der Medien bei uns alles in allem für sehr gut, gut, schlecht oder sehr schlecht?



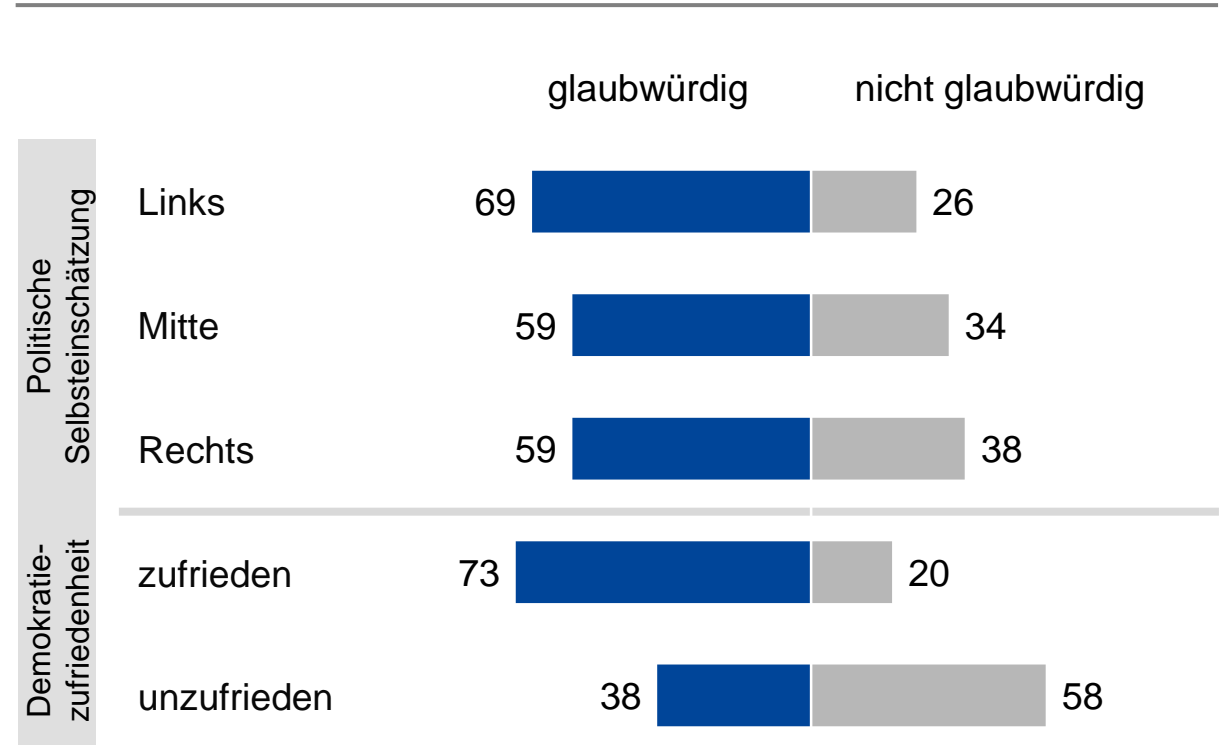
Bevölkerungsgruppen



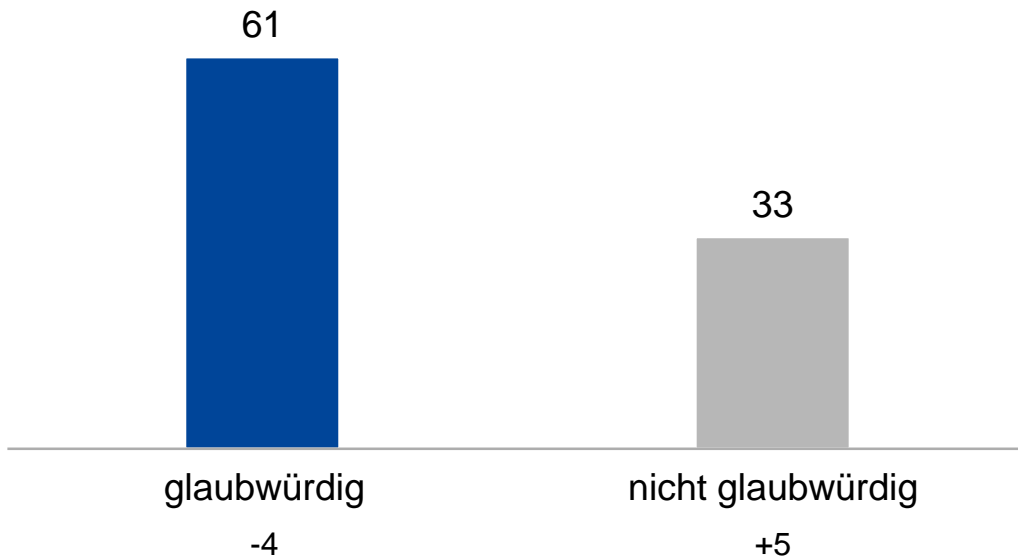
Halten Sie die Informationen in den deutschen Medien alles in allem für glaubwürdig oder für nicht glaubwürdig?



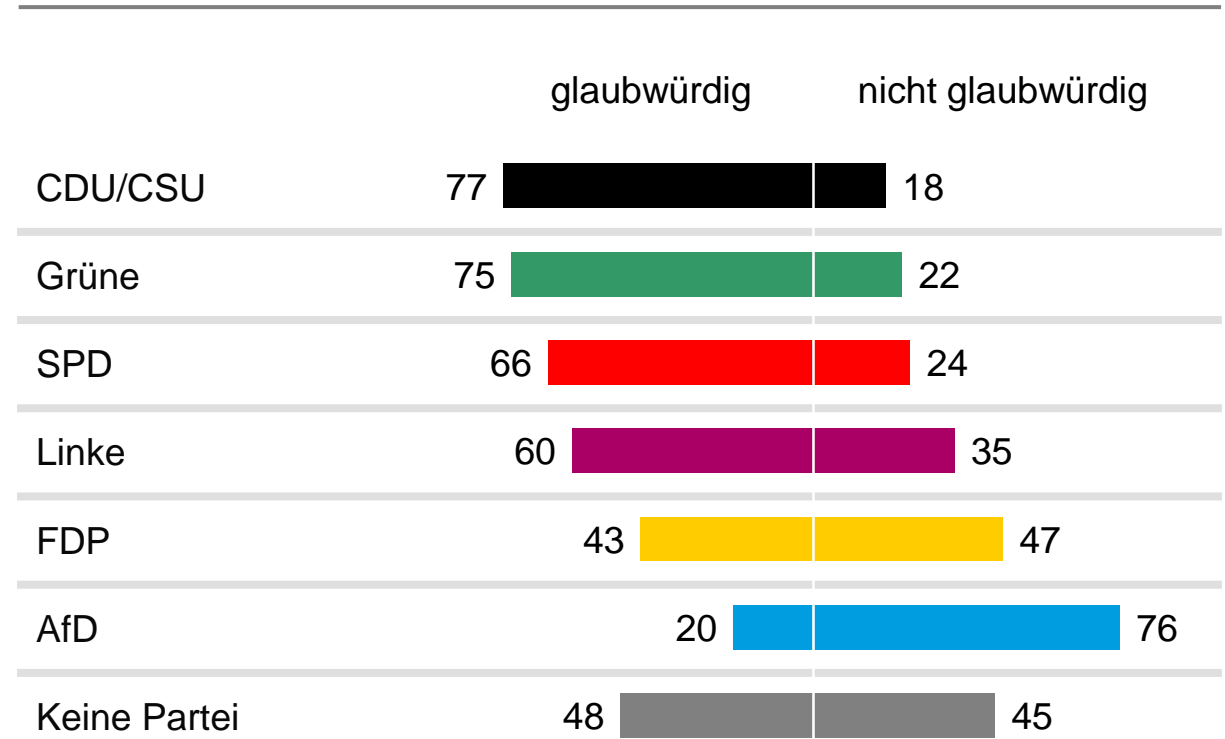
Bevölkerungsgruppen



Halten Sie die Informationen in den deutschen Medien alles in allem für glaubwürdig oder für nicht glaubwürdig?



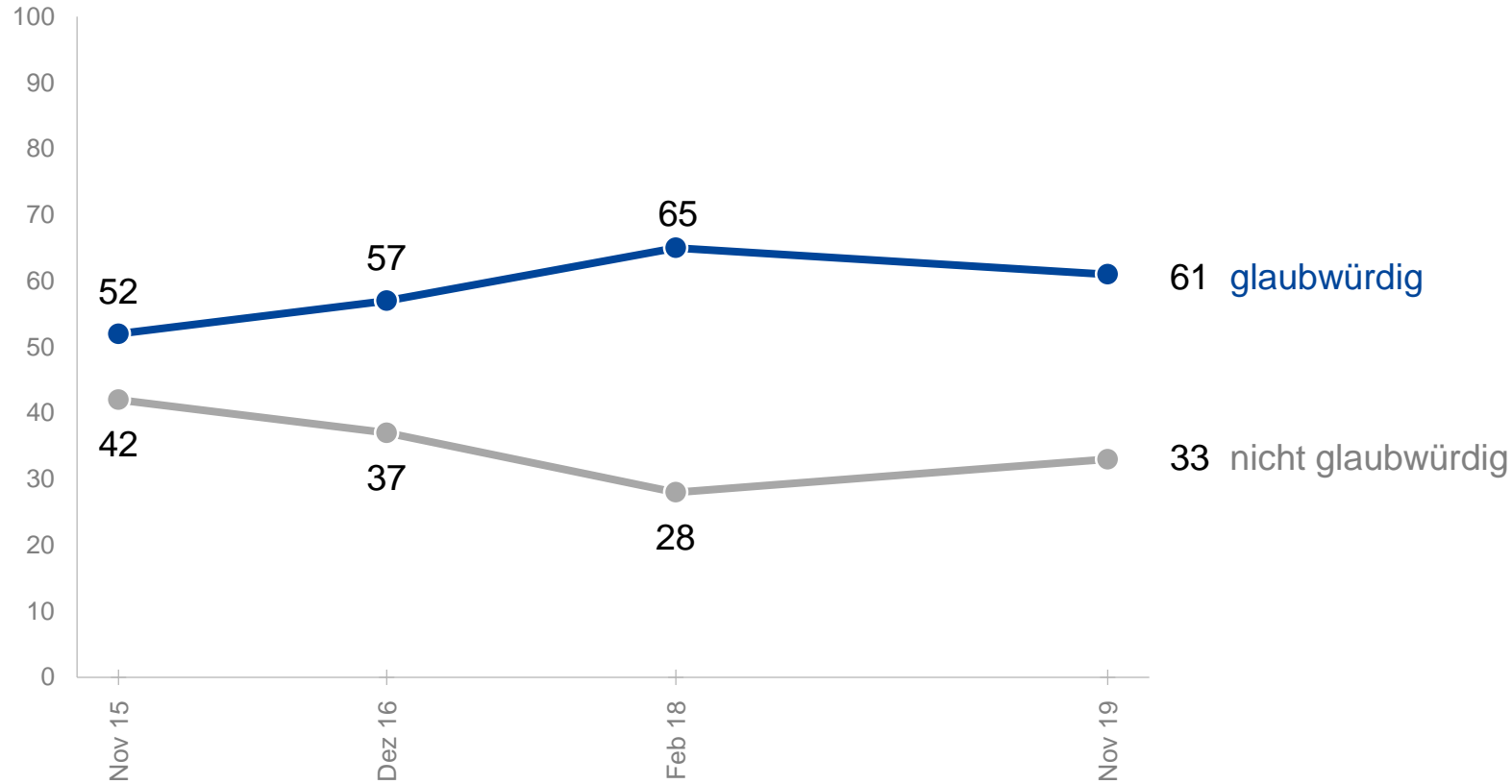
### Bevölkerungsgruppen: Parteianhänger



Halten Sie die Informationen in den deutschen Medien alles in allem für glaubwürdig oder für nicht glaubwürdig?



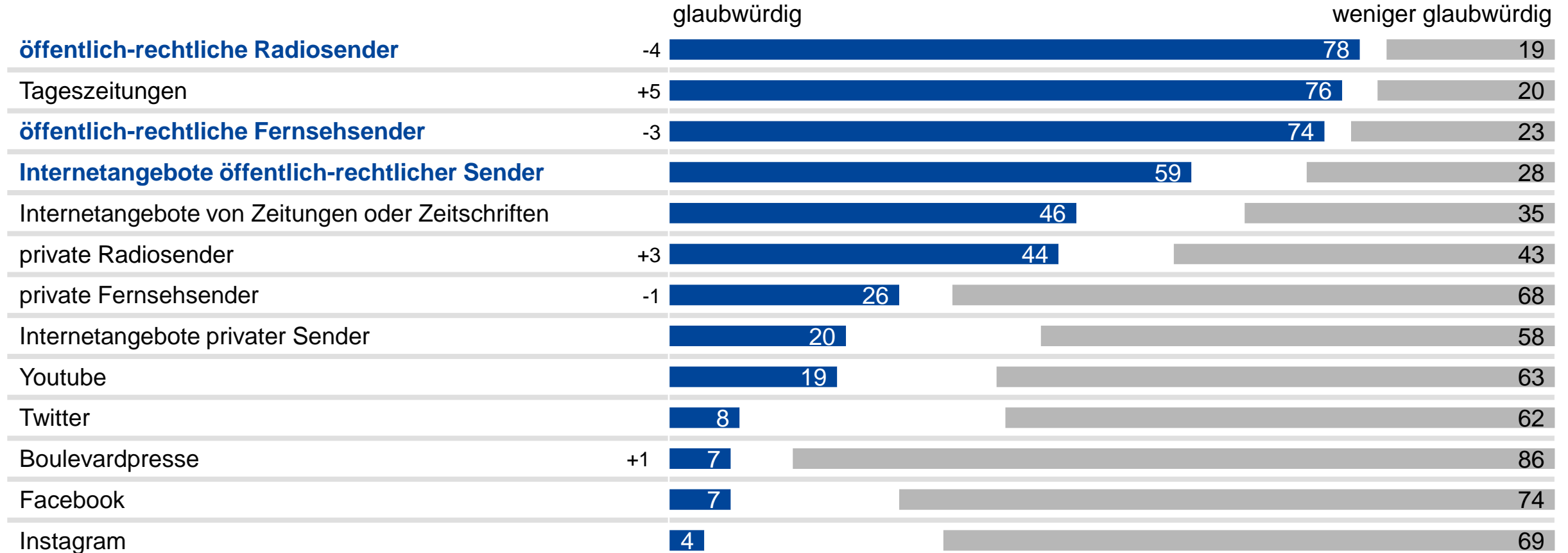
## Glaubwürdigkeit der Medieninformationen in Deutschland (4/4)



Halten Sie die Informationen in den deutschen Medien alles in allem für glaubwürdig oder für nicht glaubwürdig?

# Glaubwürdigkeit der Medien 2019

## Glaubwürdigkeit einzelner Medien (1/2)



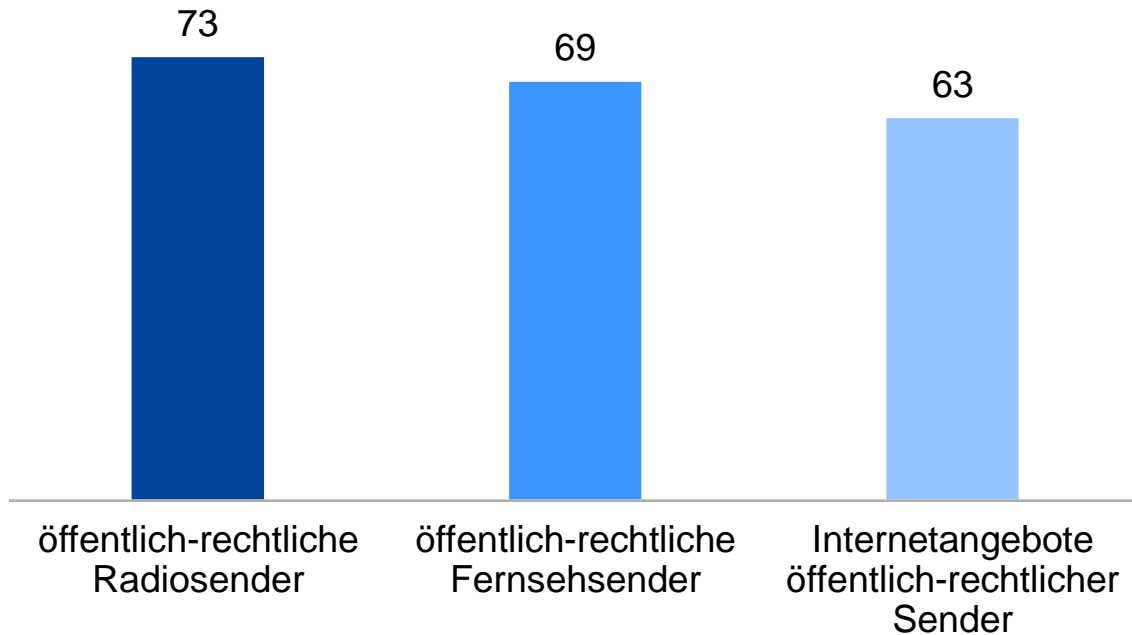
Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten.

# Glaubwürdigkeit der Medien 2019

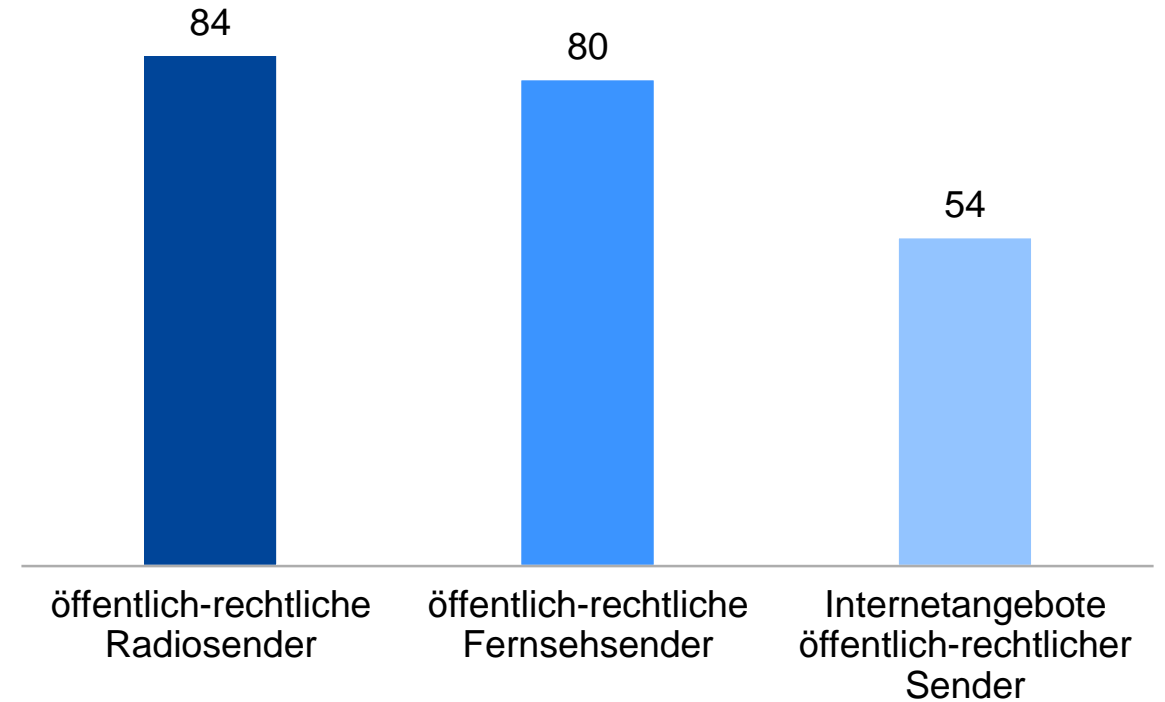
## Glaubwürdigkeit öffentlich-rechtlicher Medien (2/2)

### Häufignutzer sozialer Medien

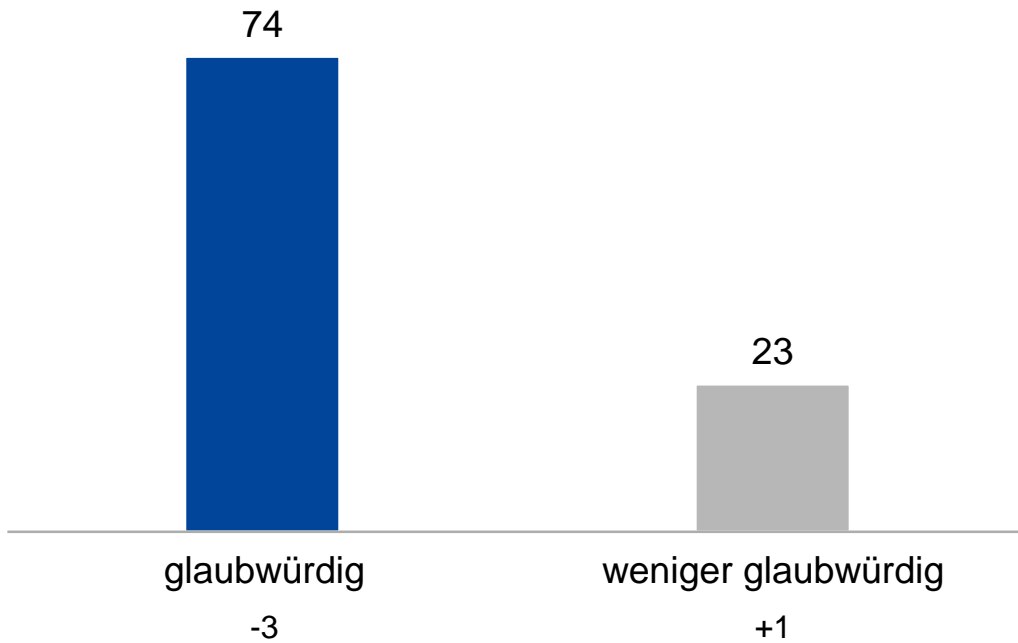
glaubwürdig



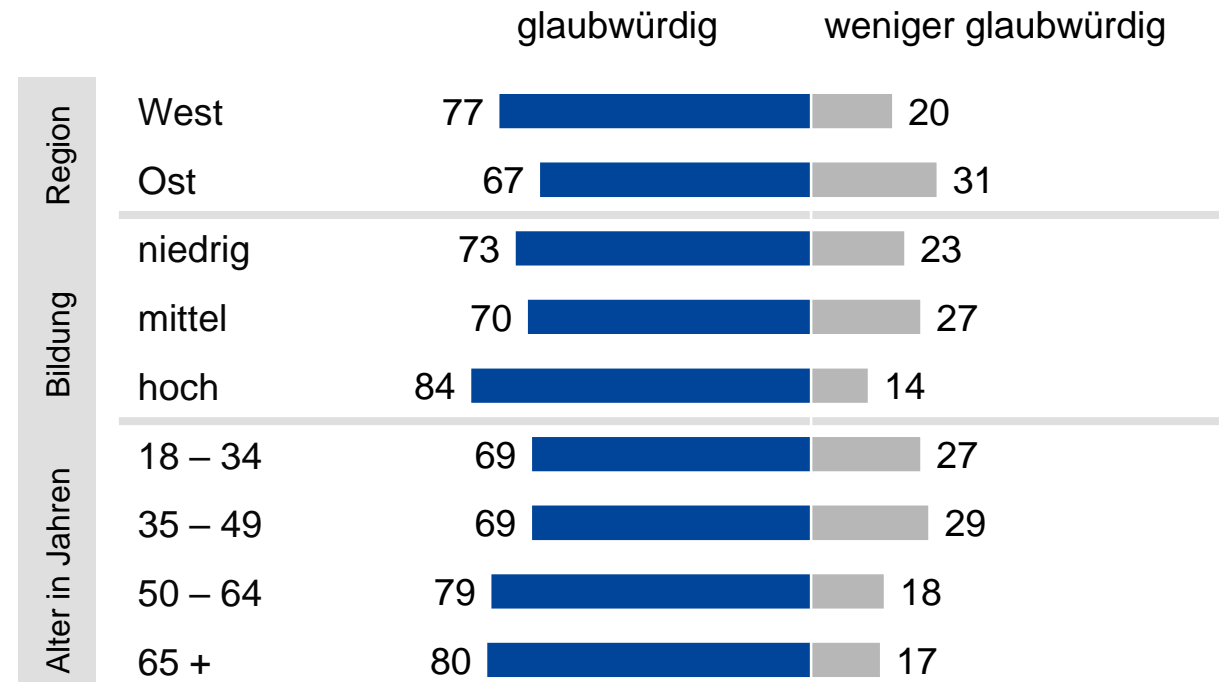
### Selten-/Nichtnutzer sozialer Medien



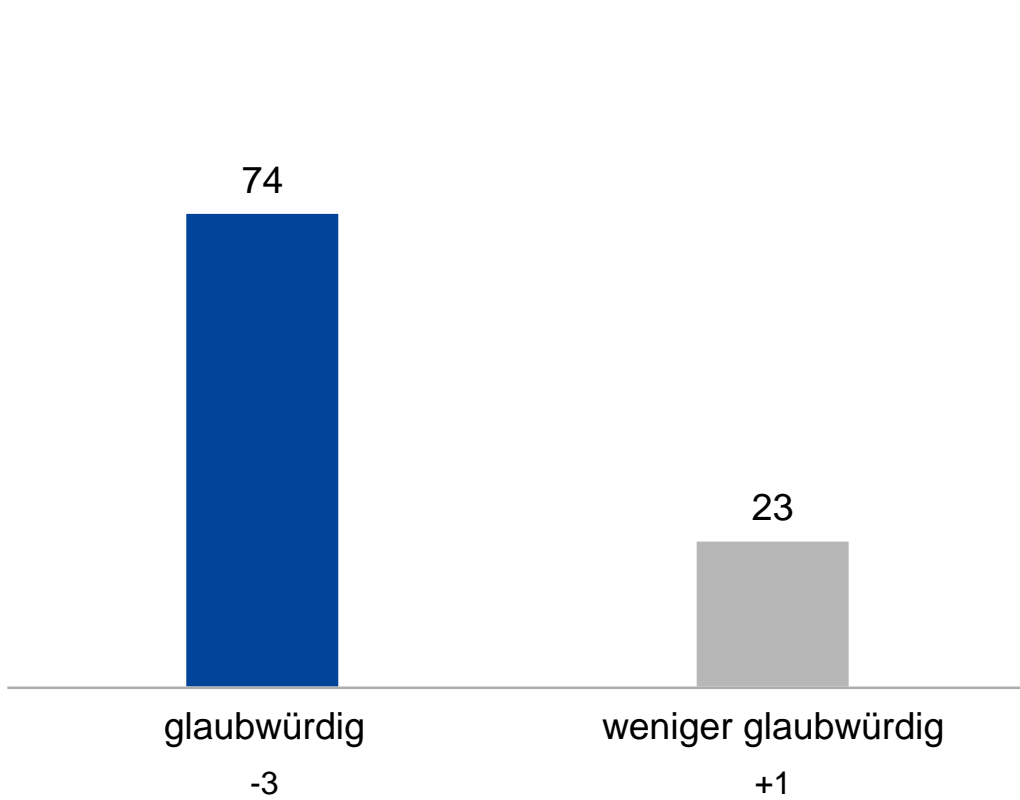
Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten.



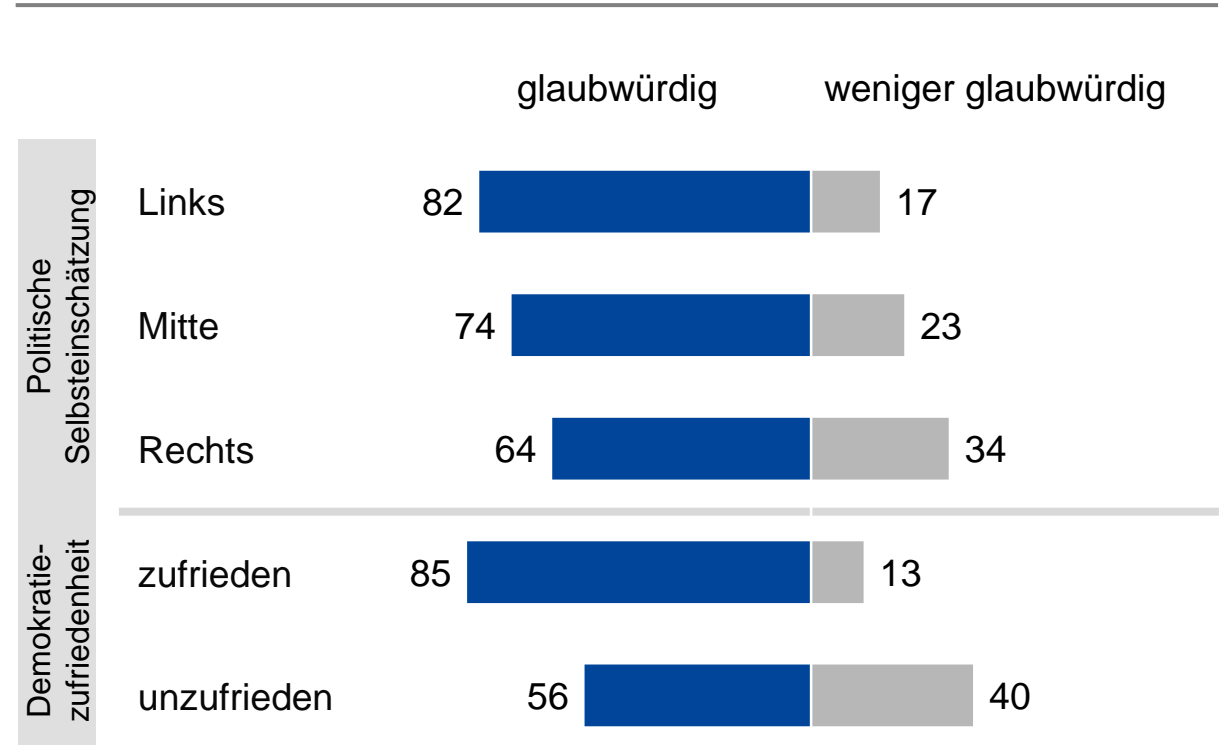
### Bevölkerungsgruppen



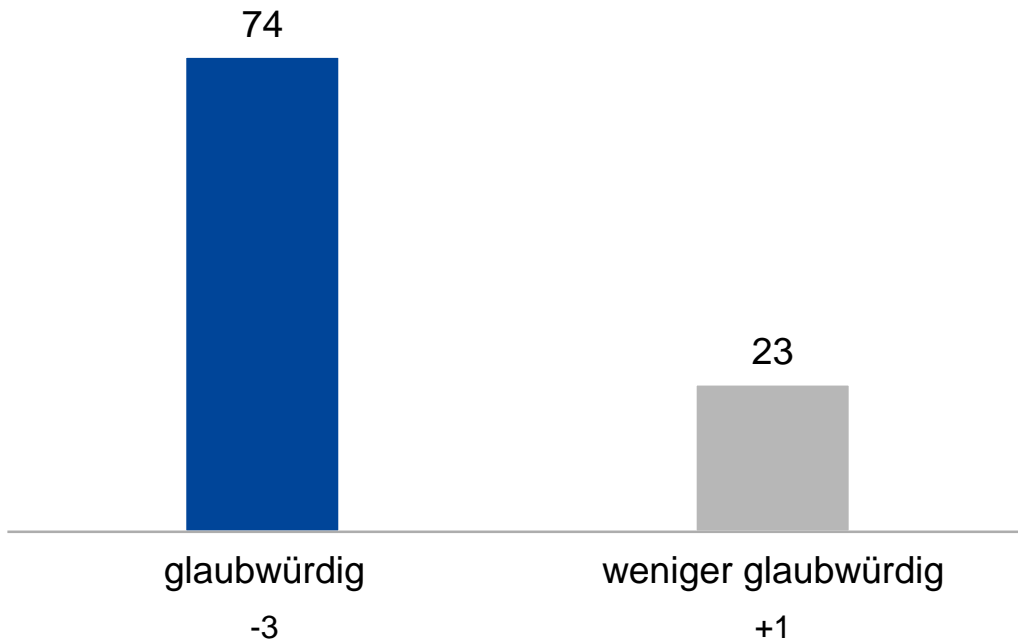
Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten.



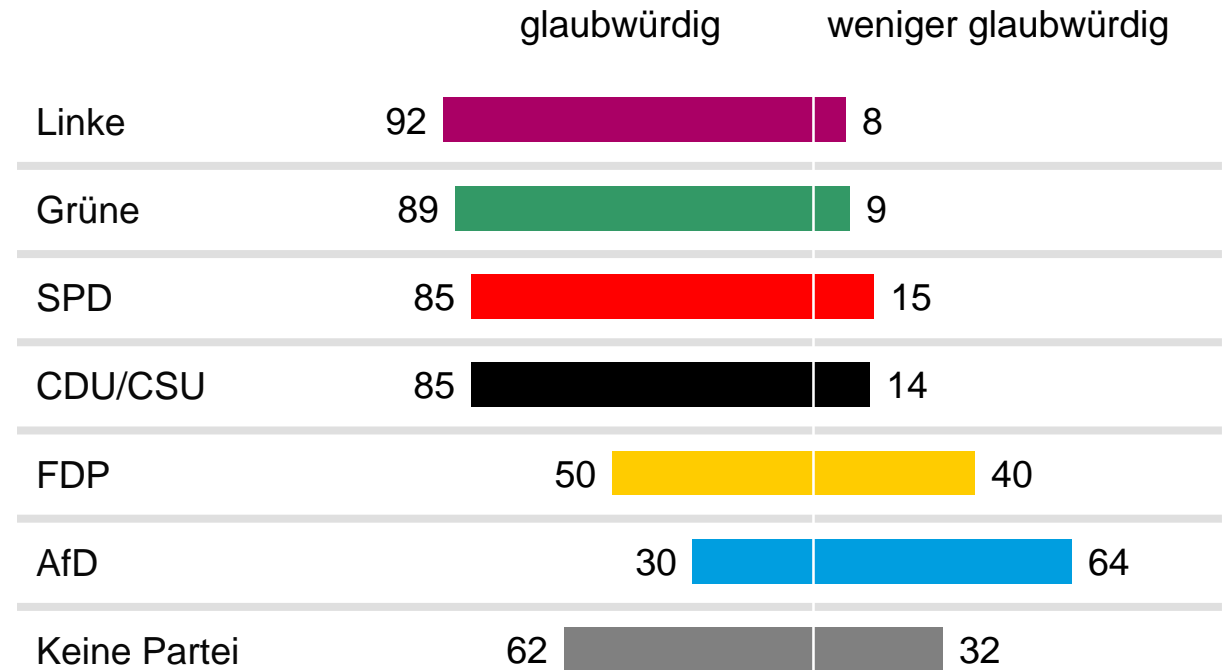
### Bevölkerungsgruppen



Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten.

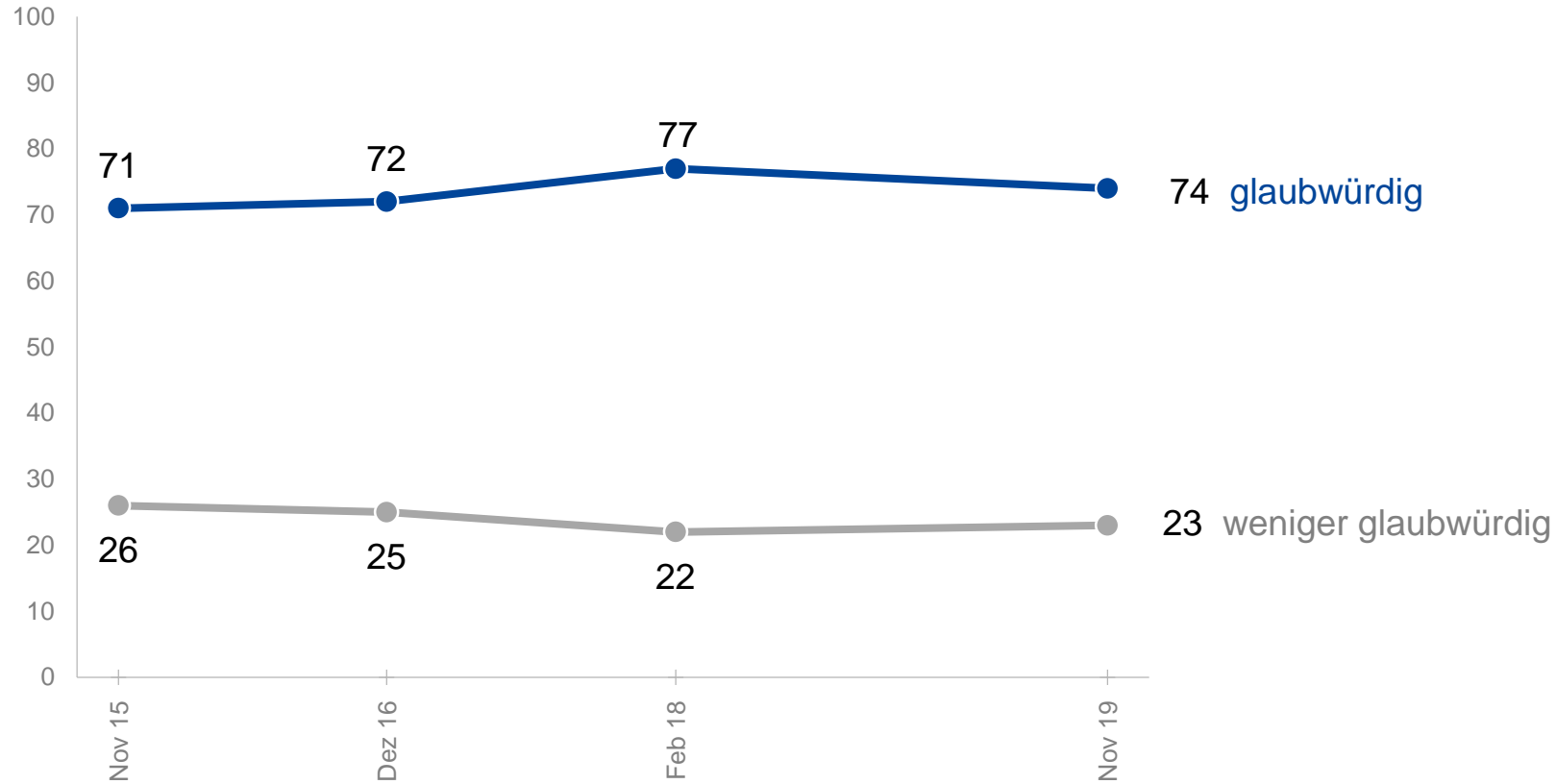


### Bevölkerungsgruppen: Parteianhänger

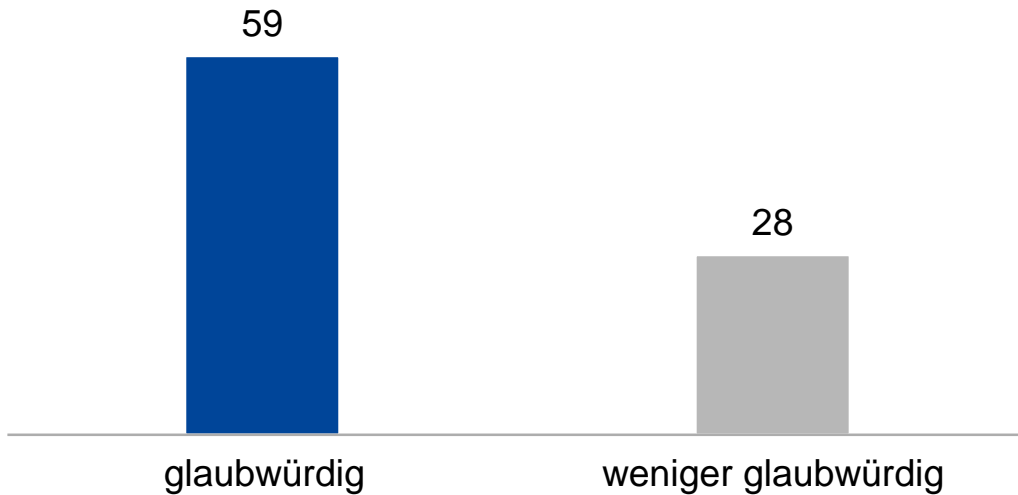


Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten.

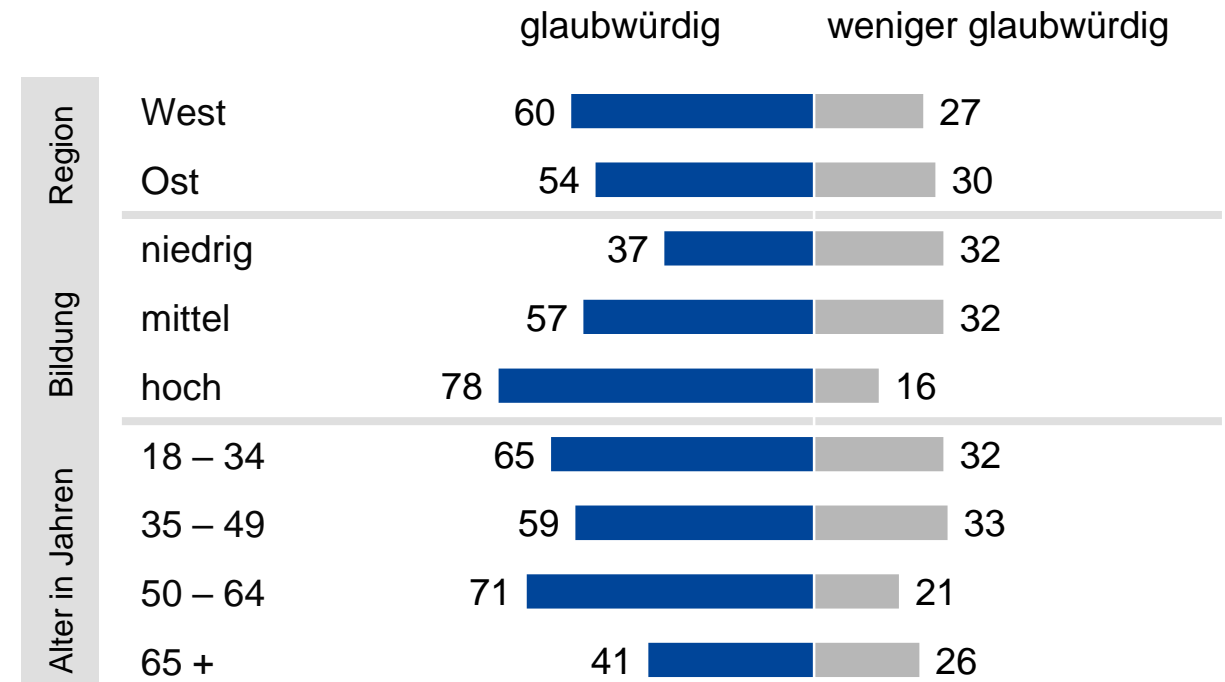
## Glaubwürdigkeit der öffentlich-rechtlichen Fernsehsender (4/4)



Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten.

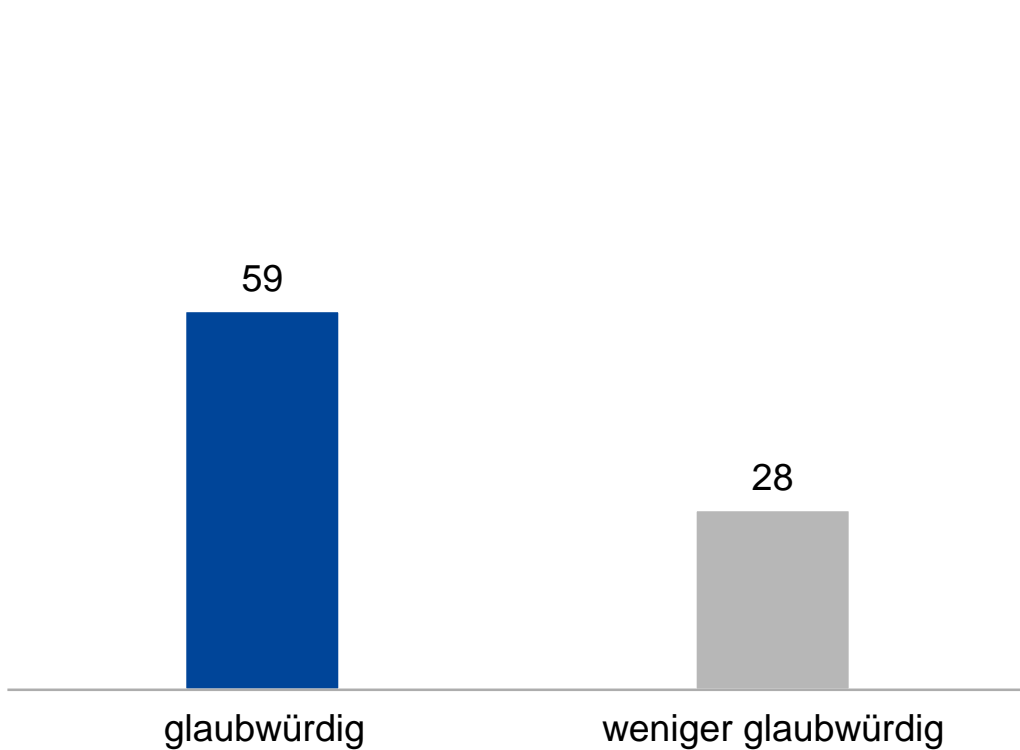


### Bevölkerungsgruppen

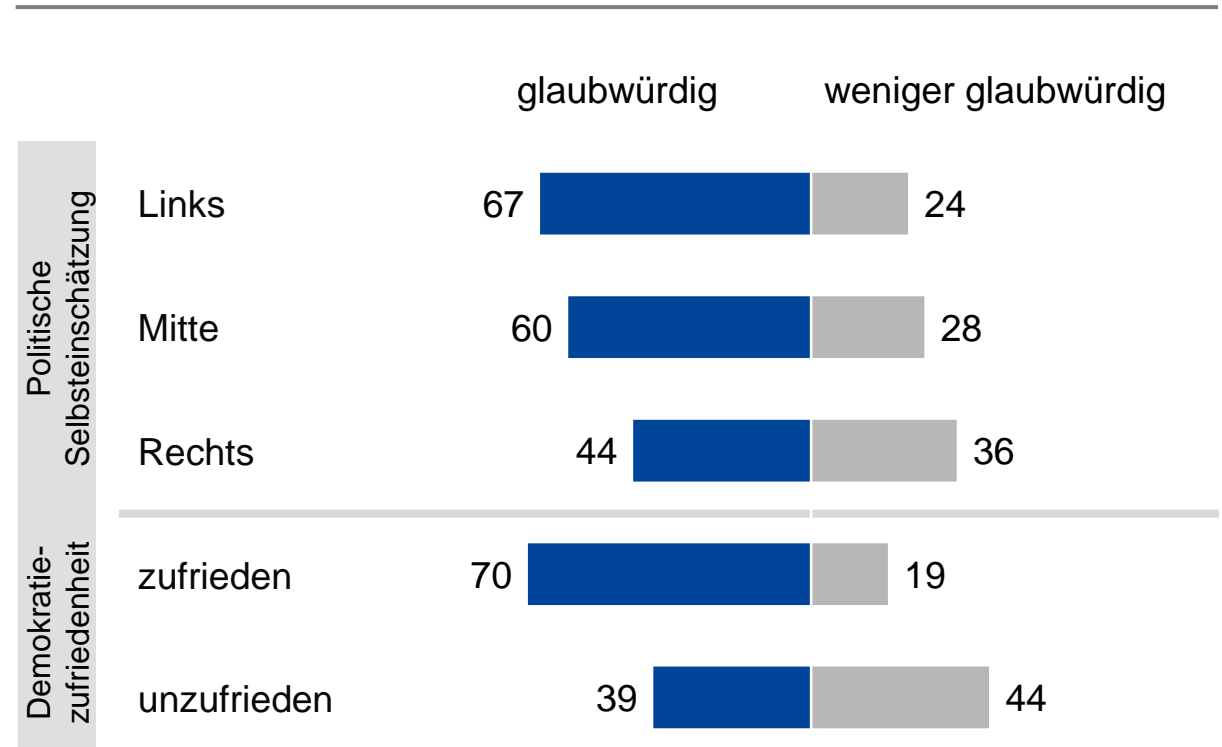


Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten.

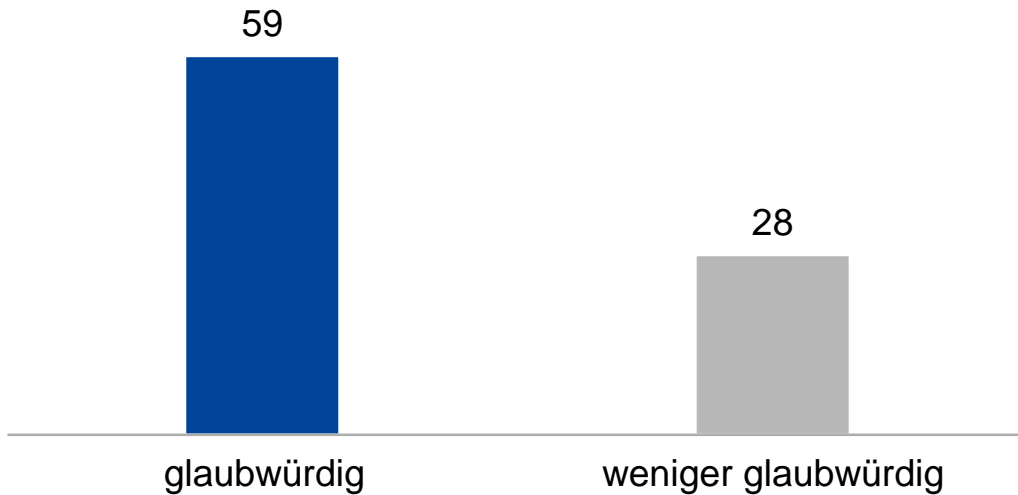




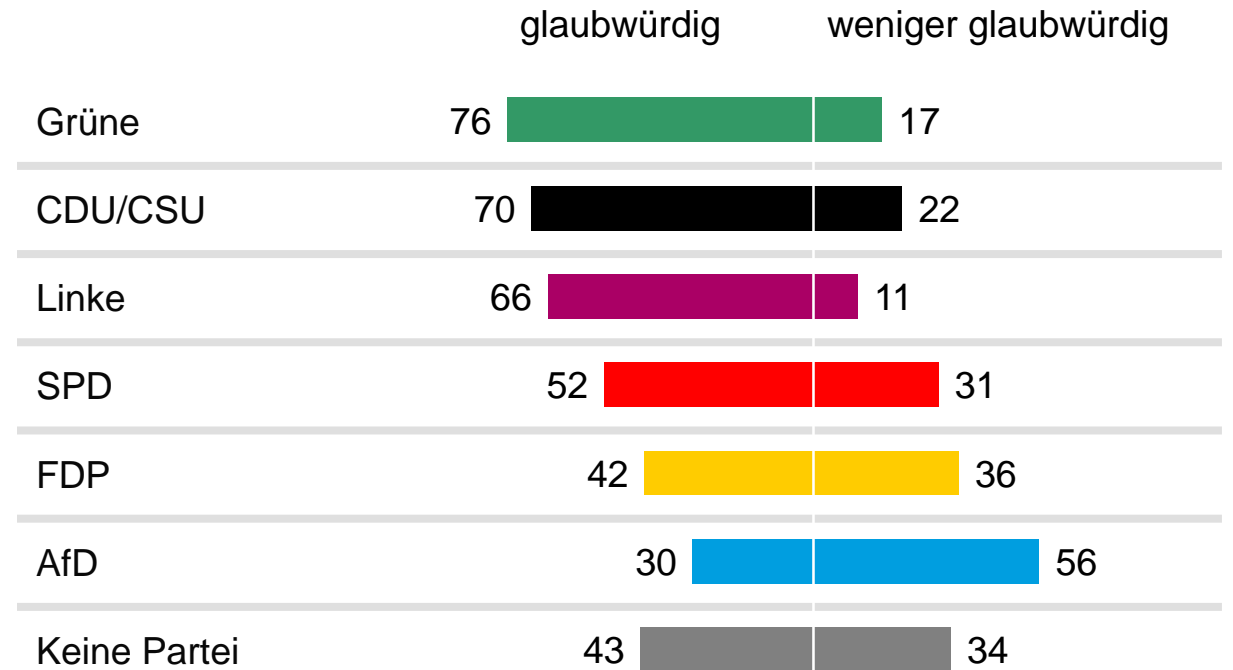
### Bevölkerungsgruppen



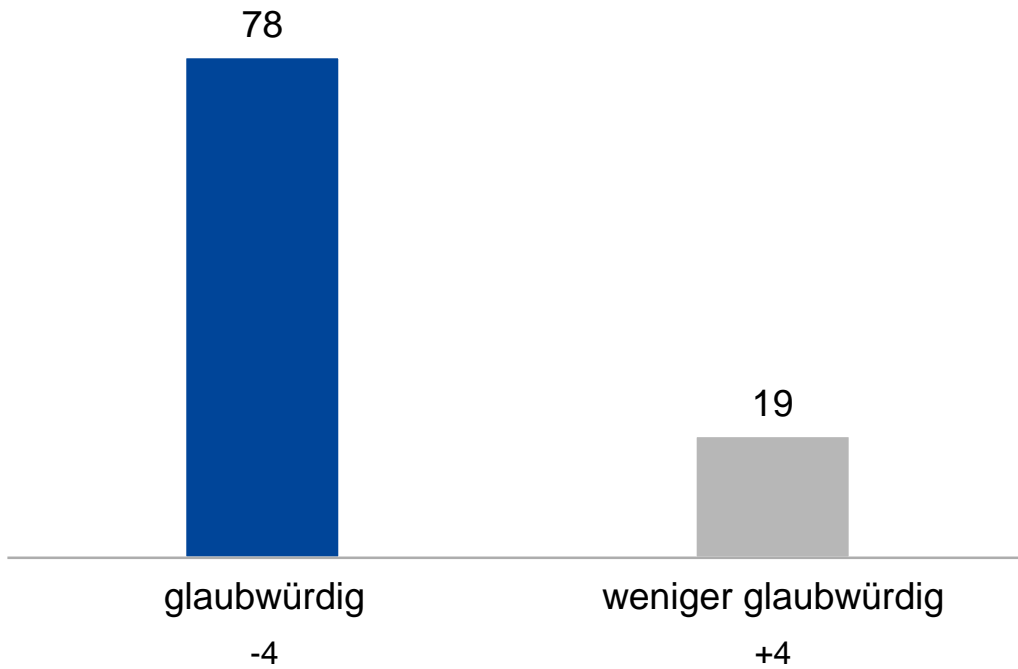
Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten.



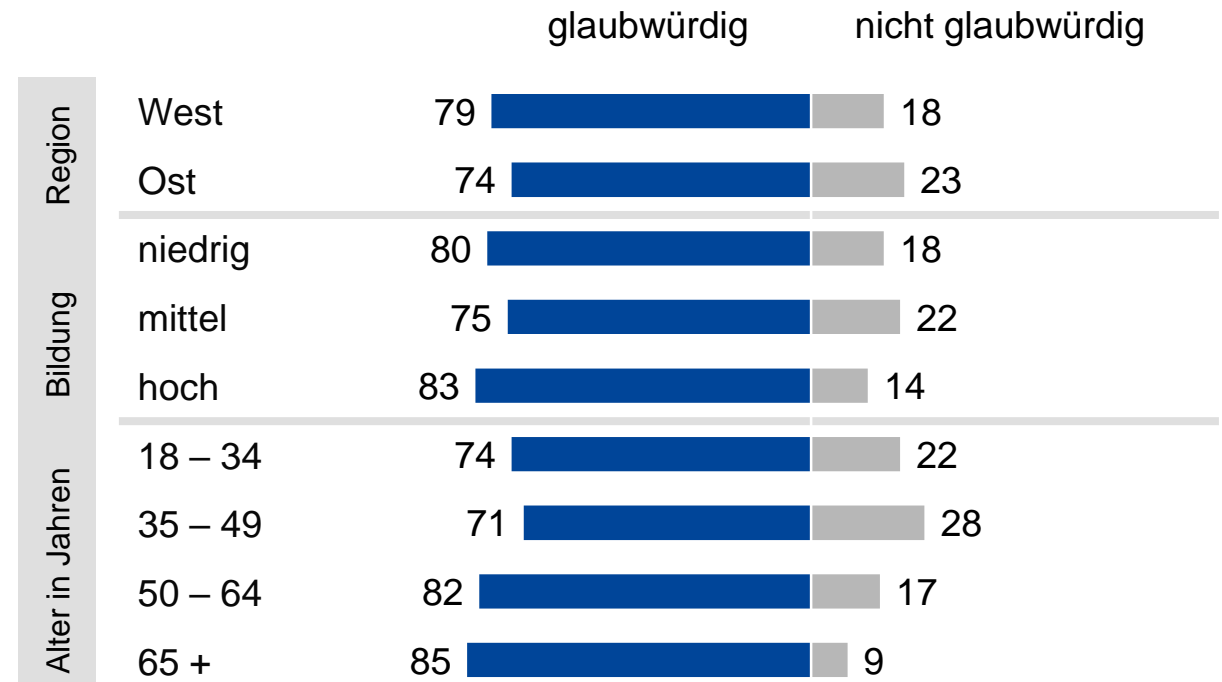
Bevölkerungsgruppen: Parteianhänger



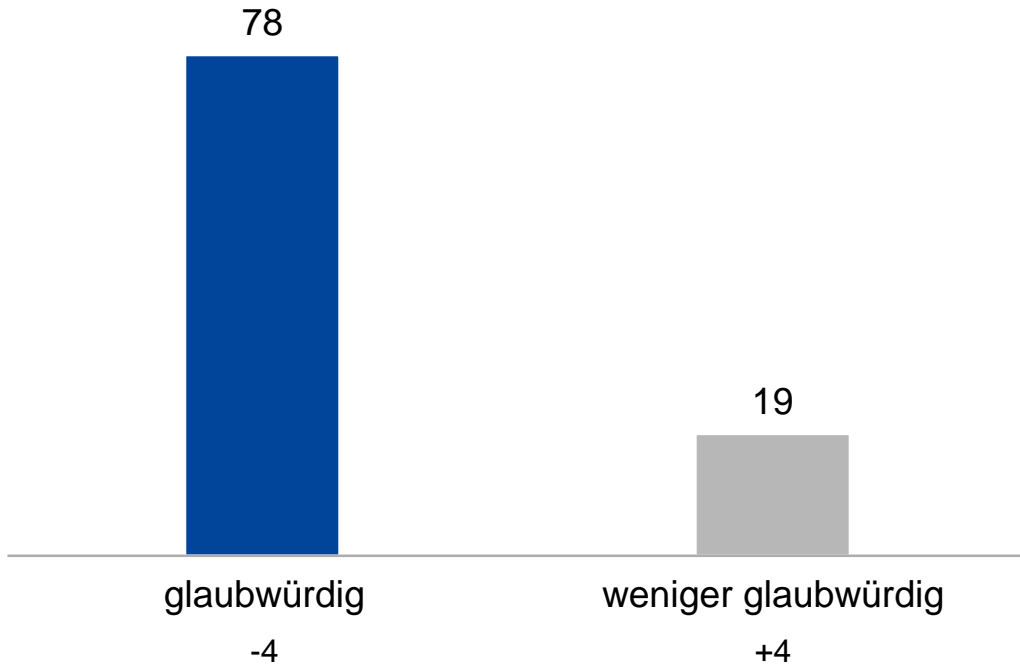
Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten.



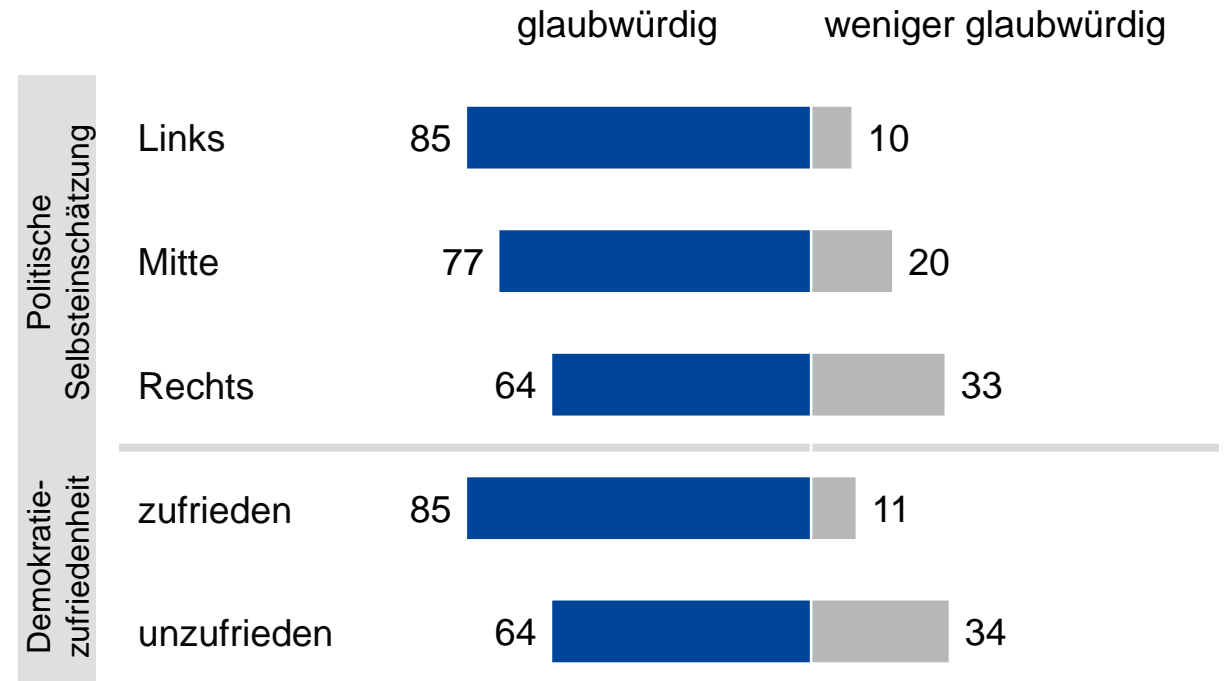
### Bevölkerungsgruppen



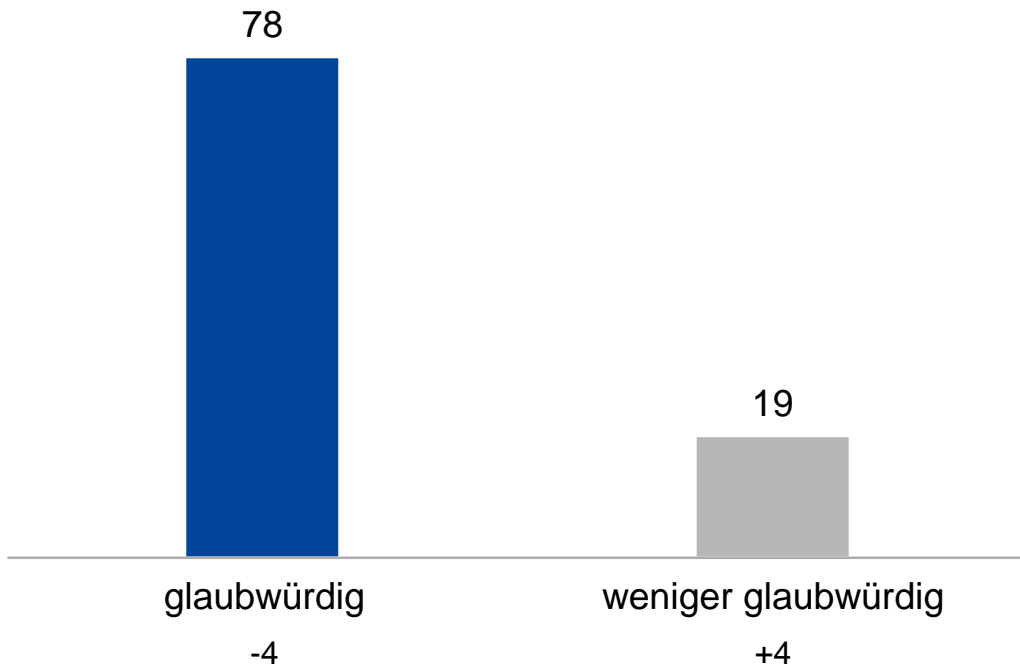
Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten.



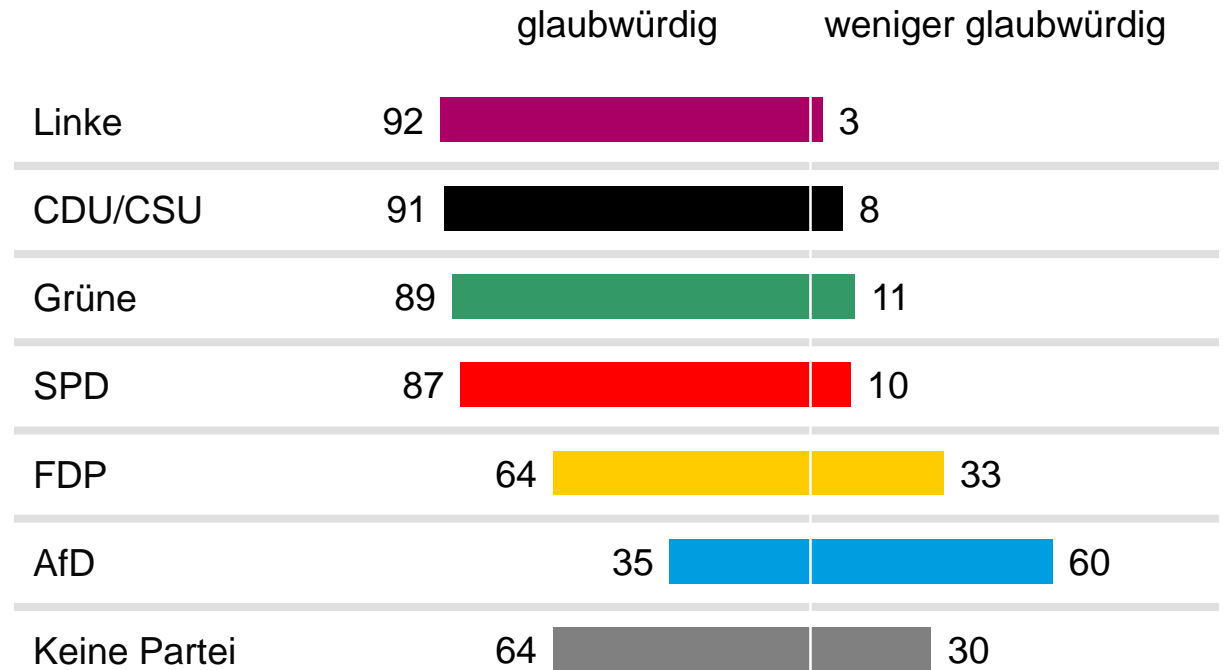
### Bevölkerungsgruppen



Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten.

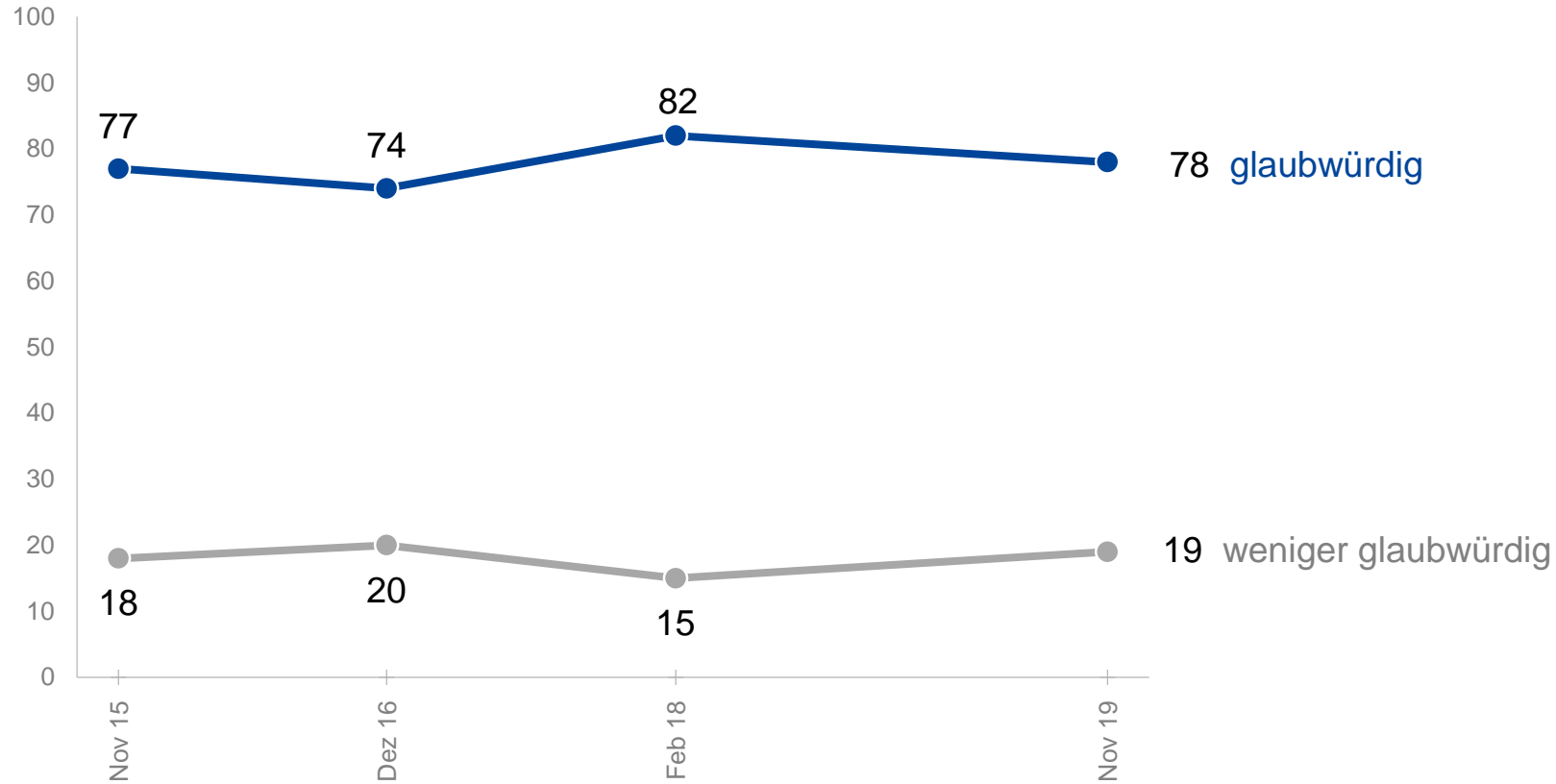


Bevölkerungsgruppen: Parteianhänger



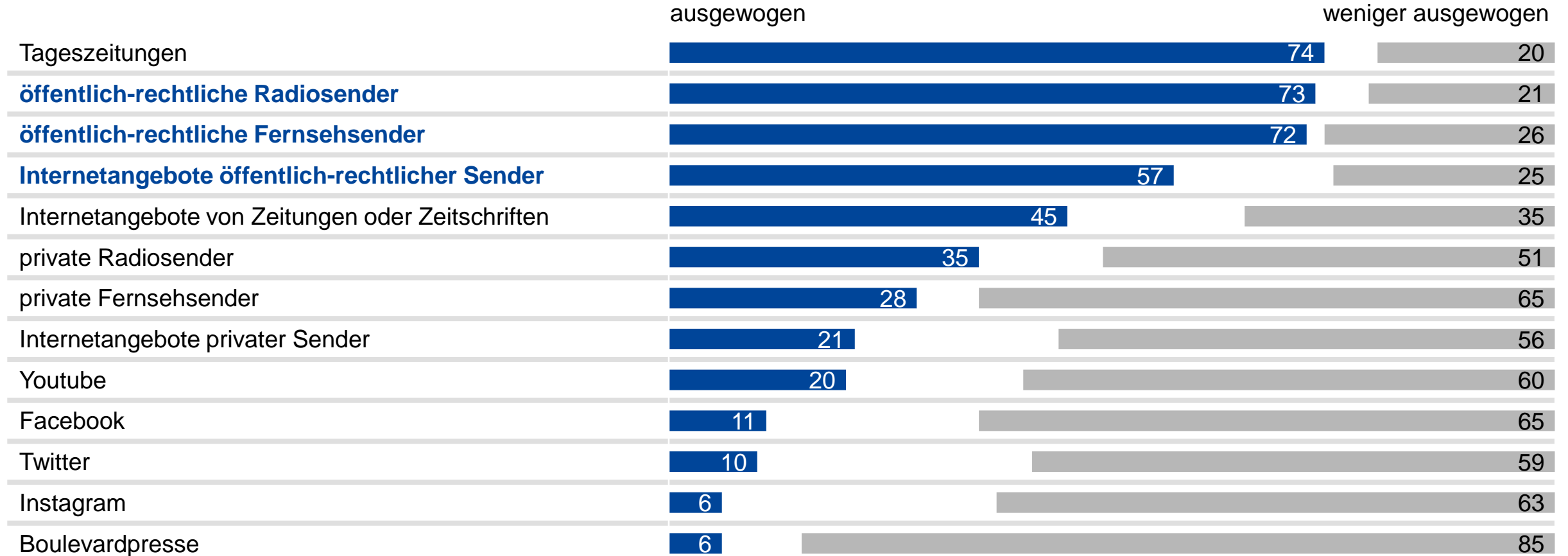
Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten.

## Glaubwürdigkeit der öffentlich-rechtlichen Radiosender (4/4)



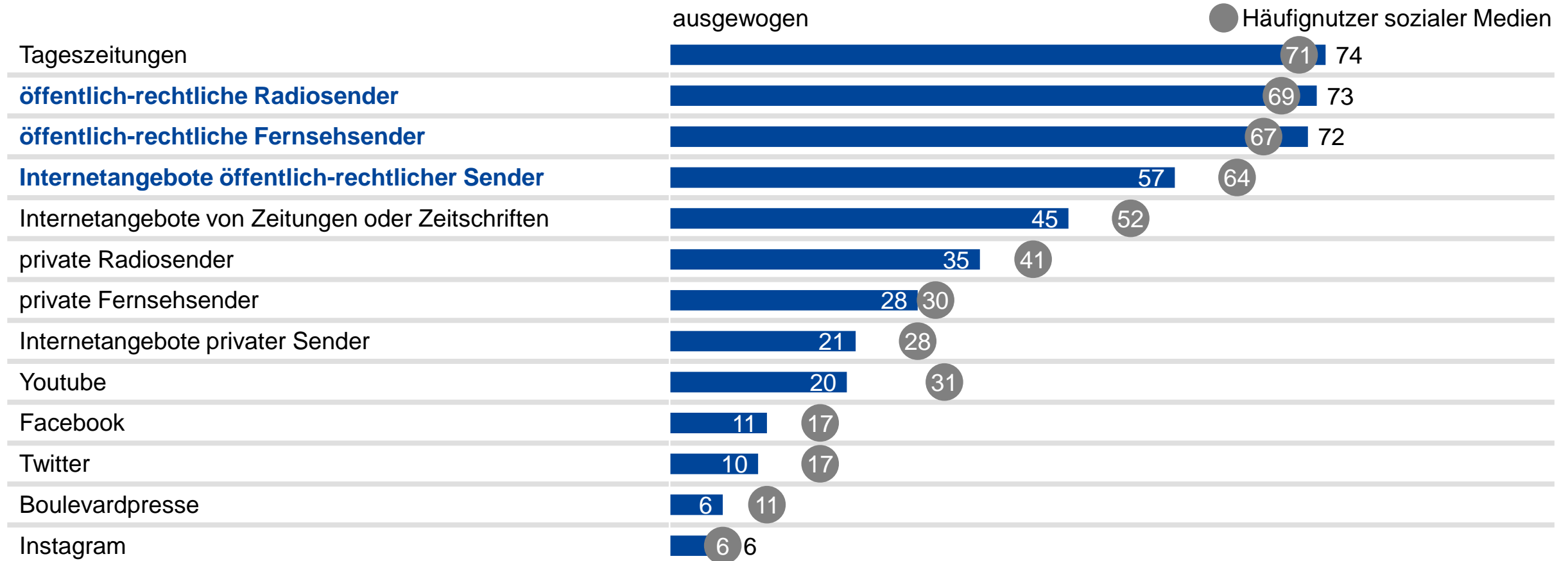
Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten.

## Ausgewogenheit der Berichterstattung einzelner Medien (1/2)



Es wird ja aktuell häufig darüber gesprochen, ob Medien ausgewogen berichten. Ich nenne Ihnen jetzt nochmal einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese in ihrer Berichterstattung für ausgewogen oder weniger ausgewogen halten.

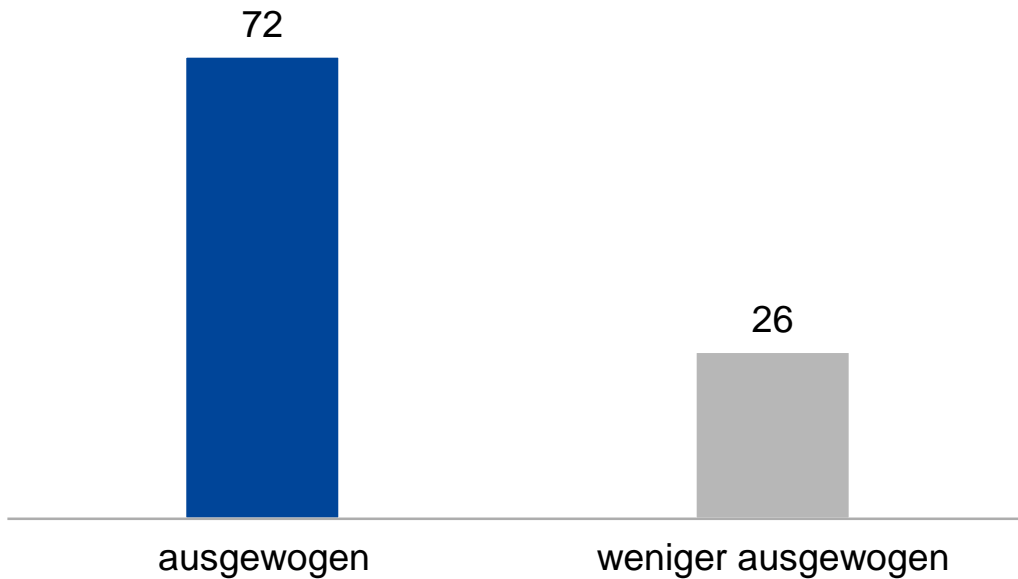
## Ausgewogenheit der Berichterstattung einzelner Medien (2/2)



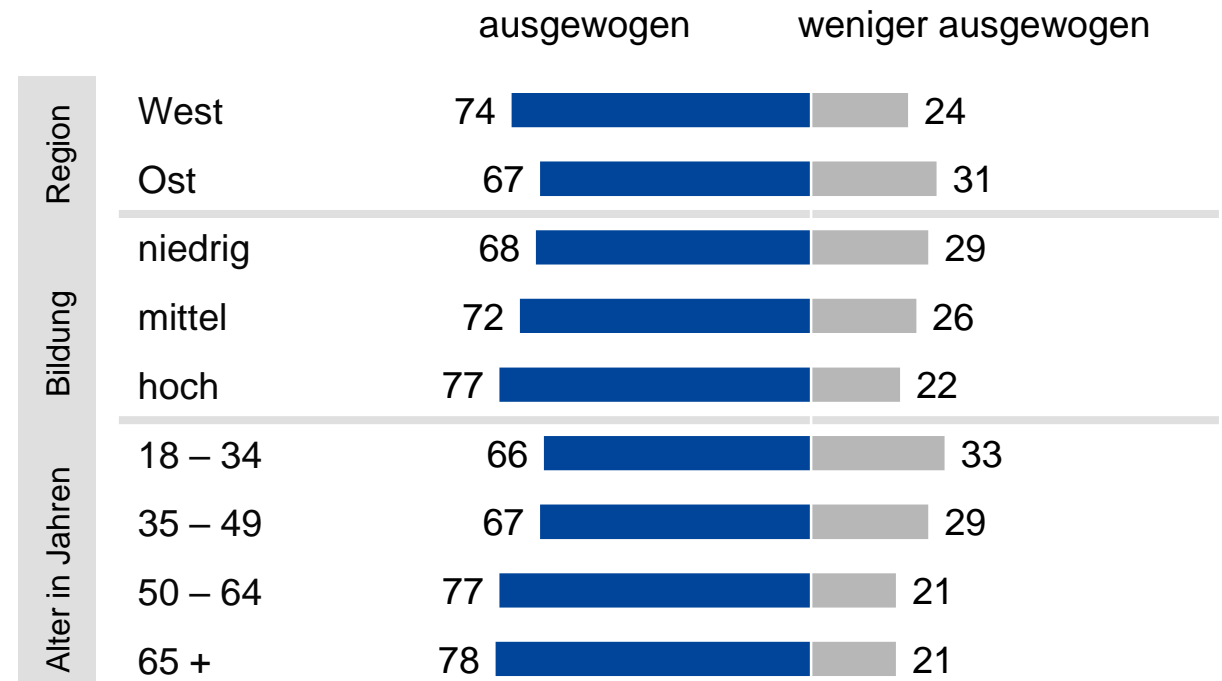
Es wird ja aktuell häufig darüber gesprochen, ob Medien ausgewogen berichten. Ich nenne Ihnen jetzt nochmal einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese in ihrer Berichterstattung für ausgewogen oder weniger ausgewogen halten.



## Ausgewogenheit der Berichterstattung der öffentlich-rechtlichen Fernsehsender (1/3)

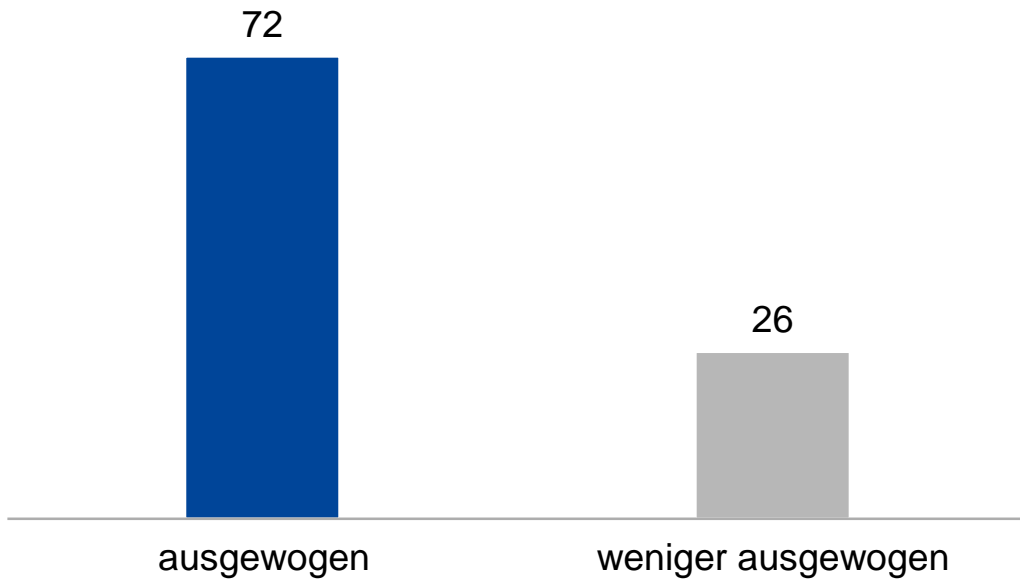


### Bevölkerungsgruppen

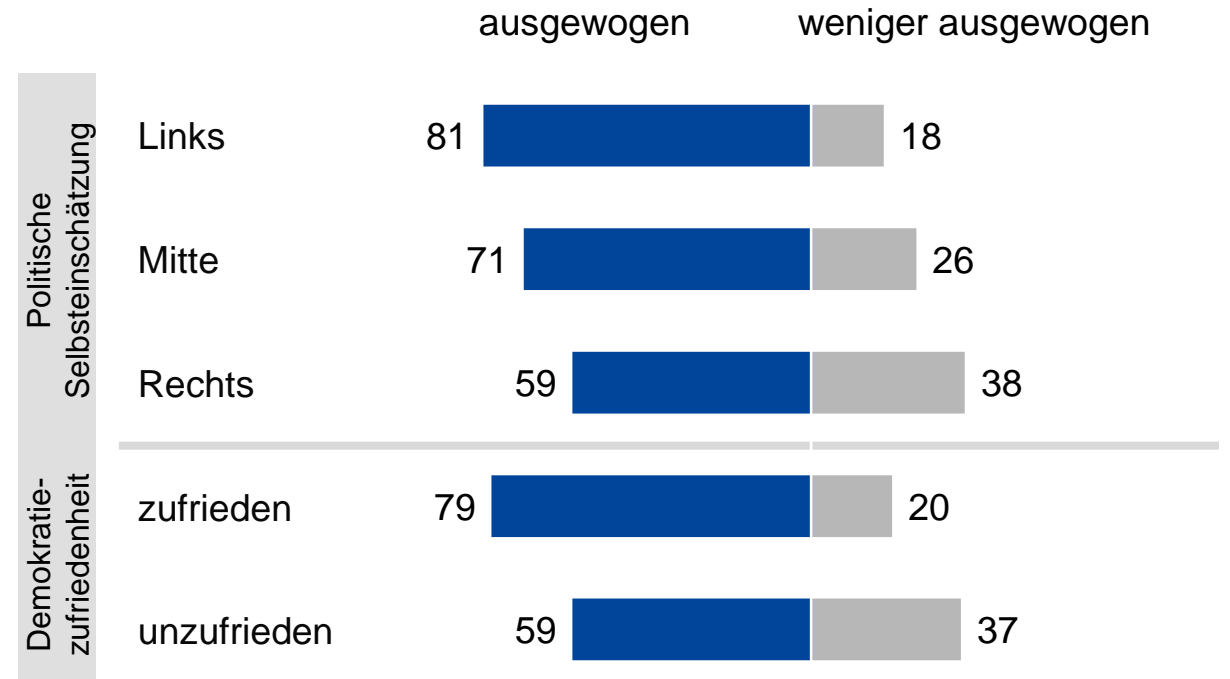


Es wird ja aktuell häufig darüber gesprochen, ob Medien ausgewogen berichten. Ich nenne Ihnen jetzt nochmal einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese in ihrer Berichterstattung für ausgewogen oder weniger ausgewogen halten.

# Ausgewogenheit der Berichterstattung der öffentlich-rechtlichen Fernsehsender (2/3)

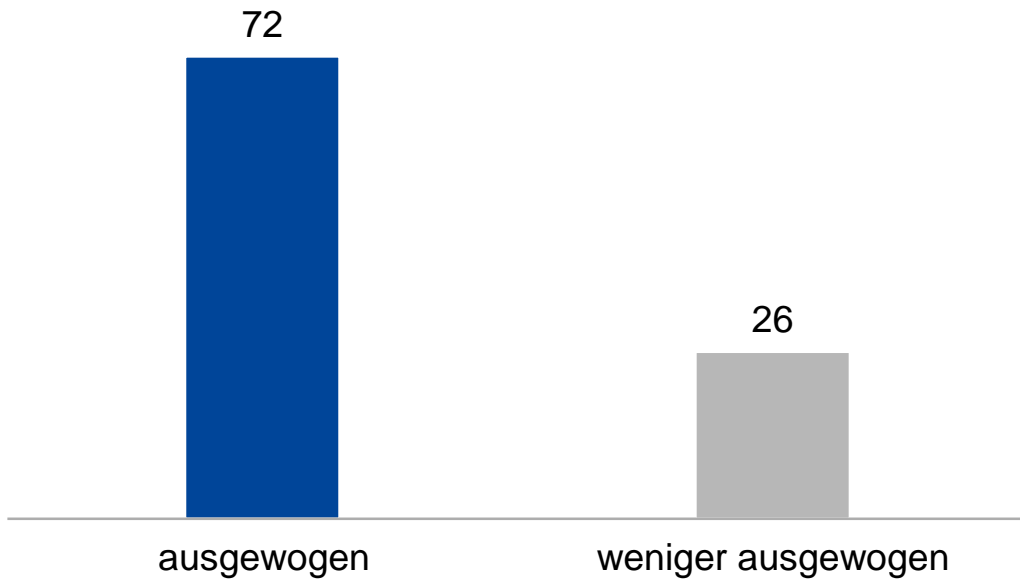


## Bevölkerungsgruppen

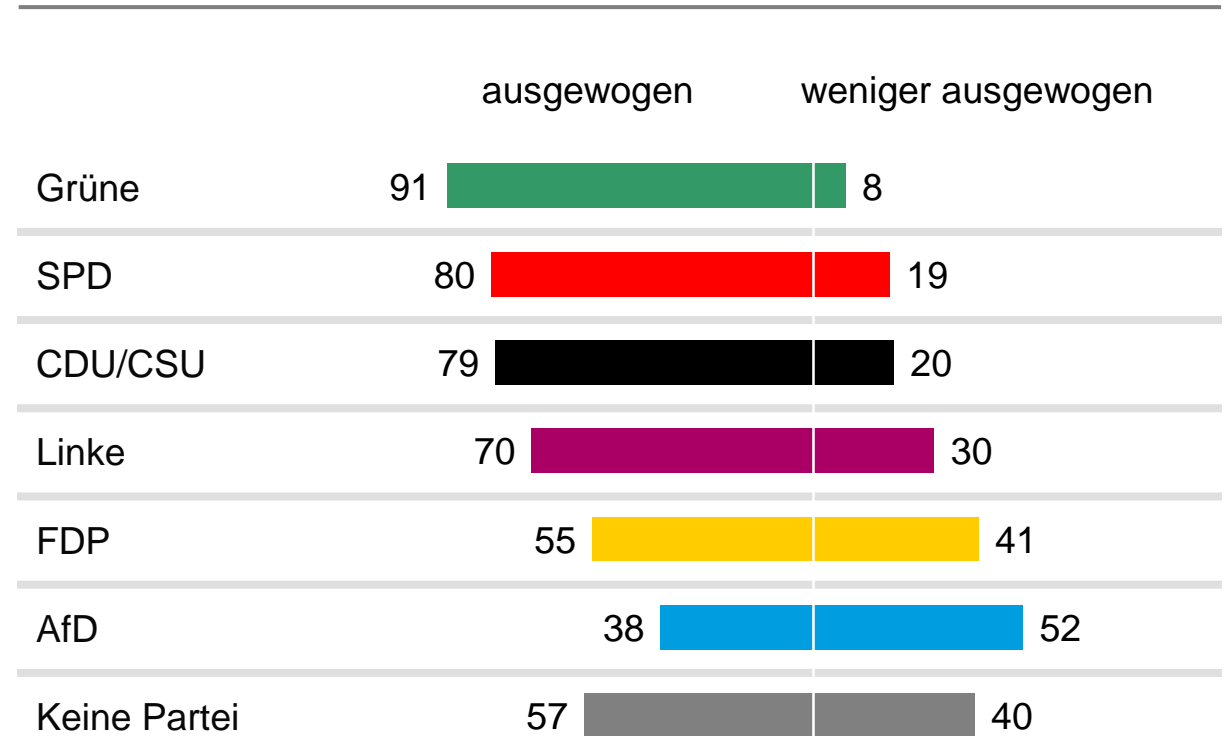


Es wird ja aktuell häufig darüber gesprochen, ob Medien ausgewogen berichten. Ich nenne Ihnen jetzt nochmal einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese in ihrer Berichterstattung für ausgewogen oder weniger ausgewogen halten.

## Ausgewogenheit der Berichterstattung der öffentlich-rechtlichen Fernsehsender (3/3)

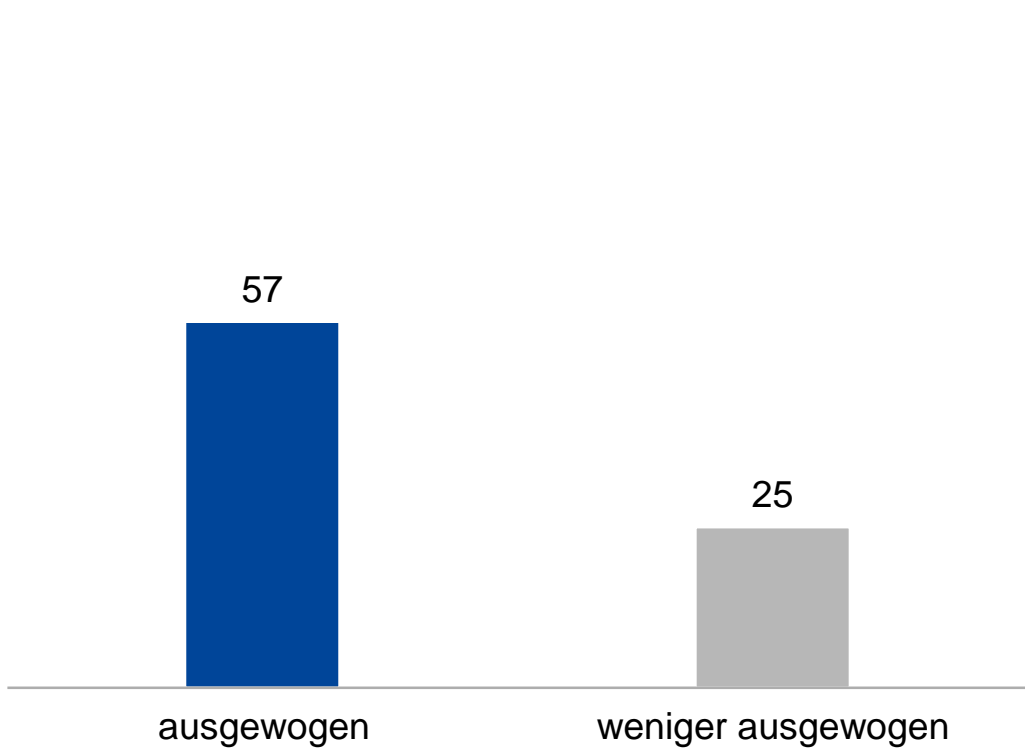


### Bevölkerungsgruppen: Parteianhänger

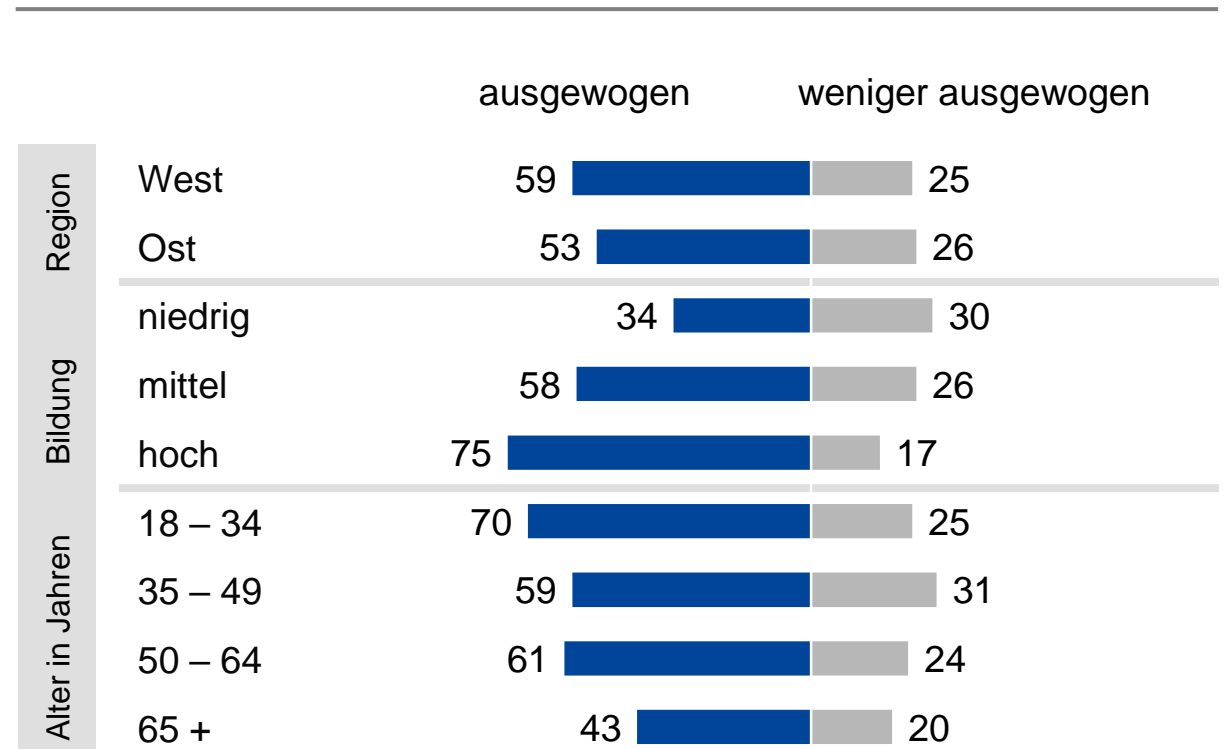


Es wird ja aktuell häufig darüber gesprochen, ob Medien ausgewogen berichten. Ich nenne Ihnen jetzt nochmal einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese in ihrer Berichterstattung für ausgewogen oder weniger ausgewogen halten.

Ausgewogenheit der Berichterstattung der Internetangebote öffentlich-rechtlicher Sender  
(1/3)

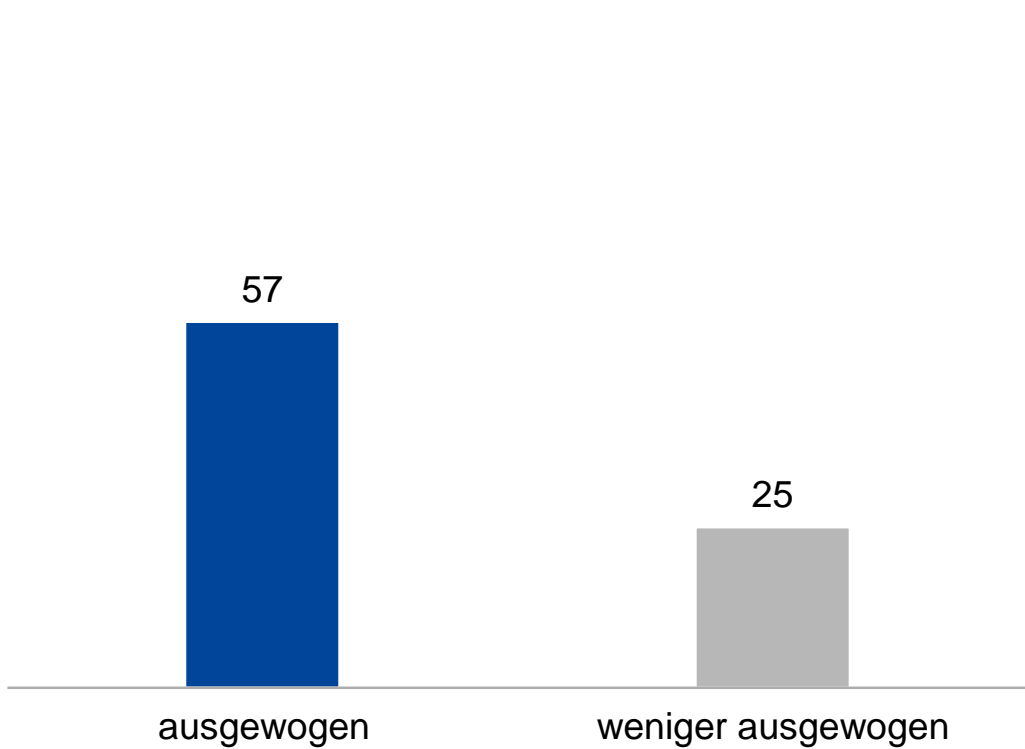


Bevölkerungsgruppen

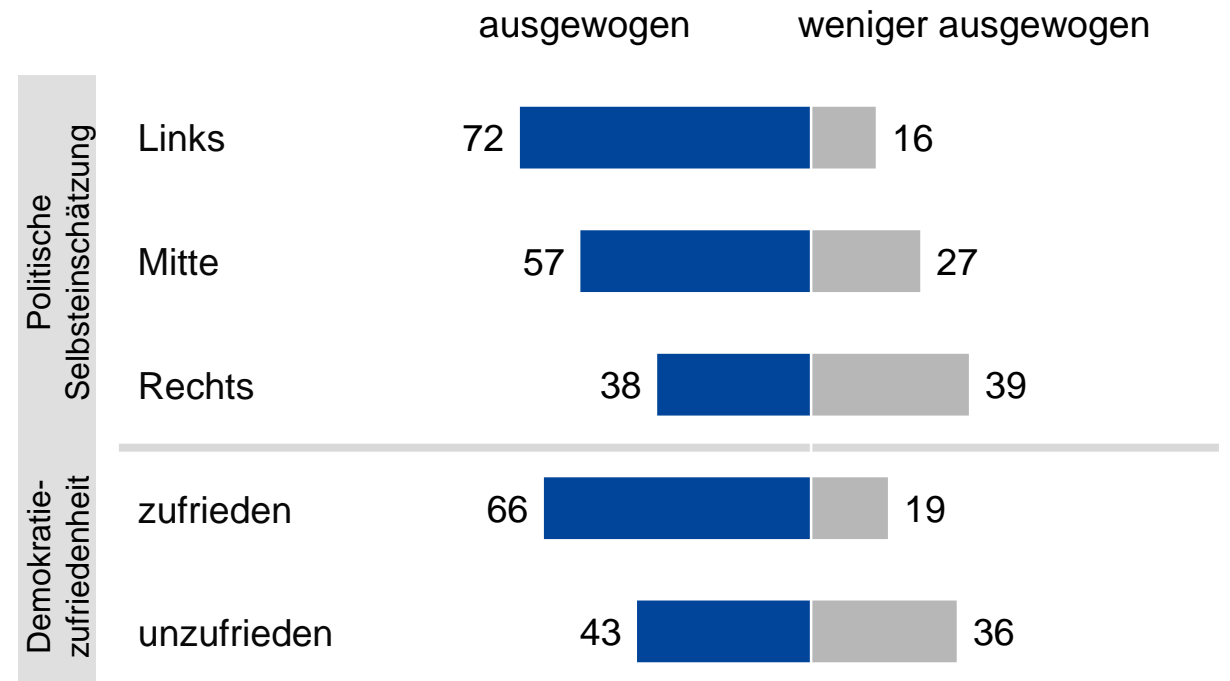


Es wird ja aktuell häufig darüber gesprochen, ob Medien ausgewogen berichten. Ich nenne Ihnen jetzt nochmal einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese in ihrer Berichterstattung für ausgewogen oder weniger ausgewogen halten.

## Ausgewogenheit der Berichterstattung der Internetangebote öffentlich-rechtlicher Sender (2/3)

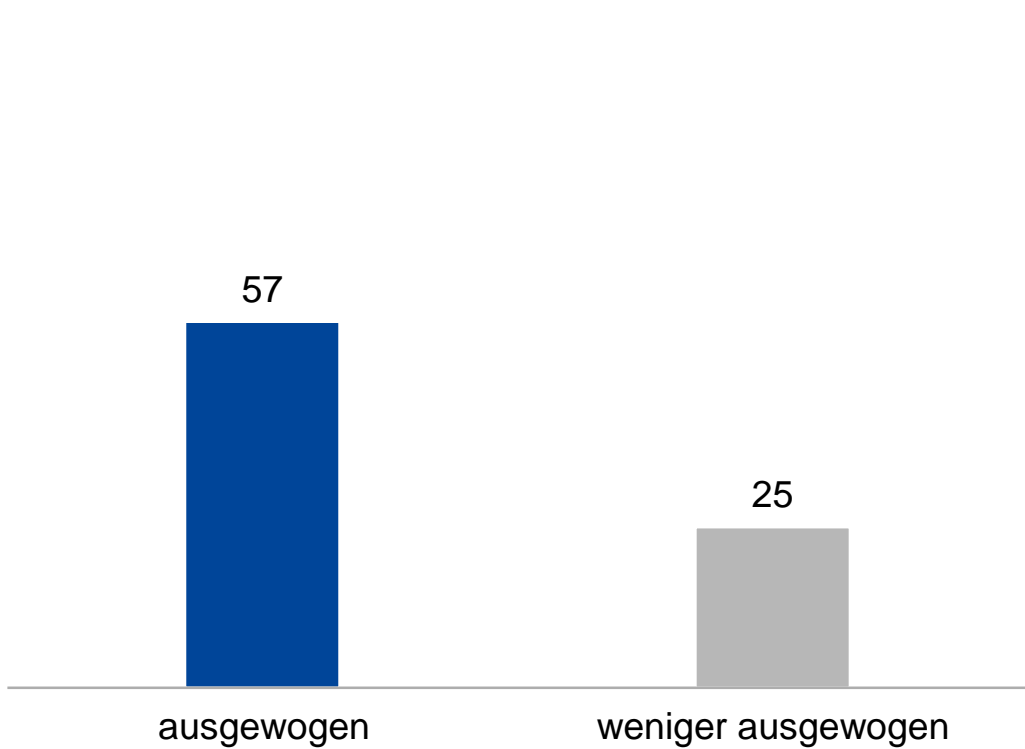


### Bevölkerungsgruppen

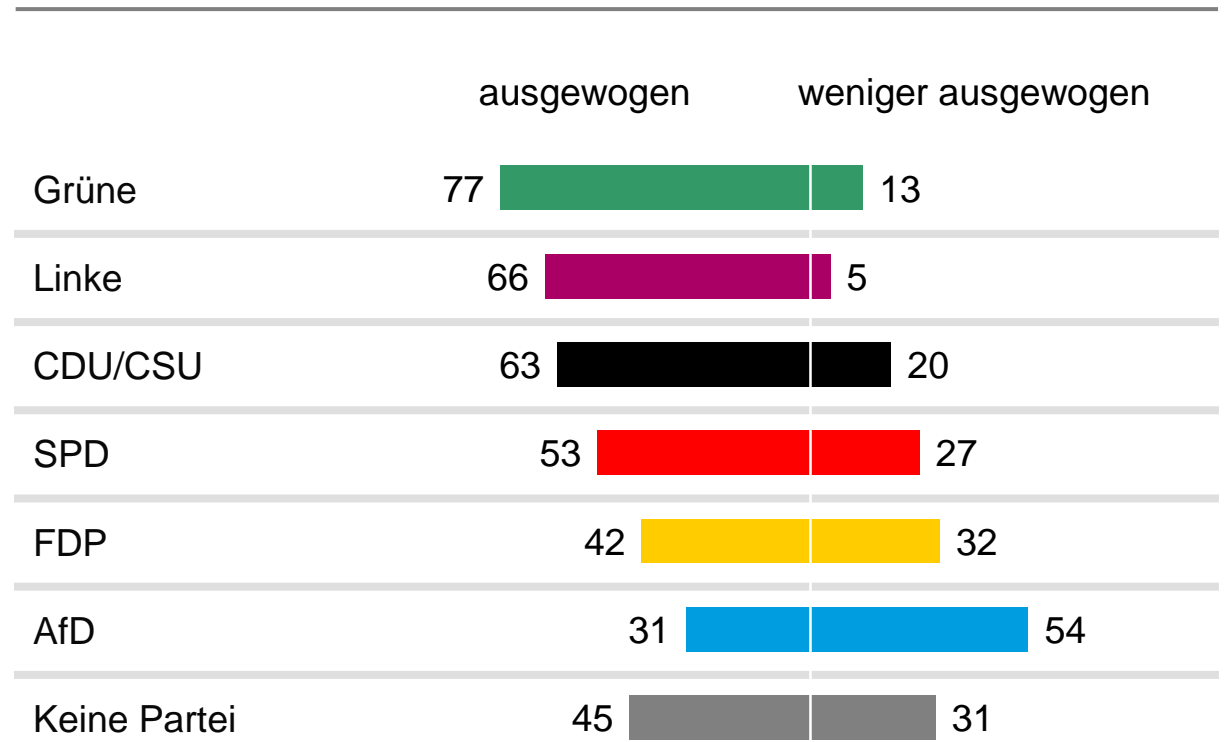


Es wird ja aktuell häufig darüber gesprochen, ob Medien ausgewogen berichten. Ich nenne Ihnen jetzt nochmal einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese in ihrer Berichterstattung für ausgewogen oder weniger ausgewogen halten.

Ausgewogenheit der Berichterstattung der Internetangebote öffentlich-rechtlicher Sender  
(3/3)

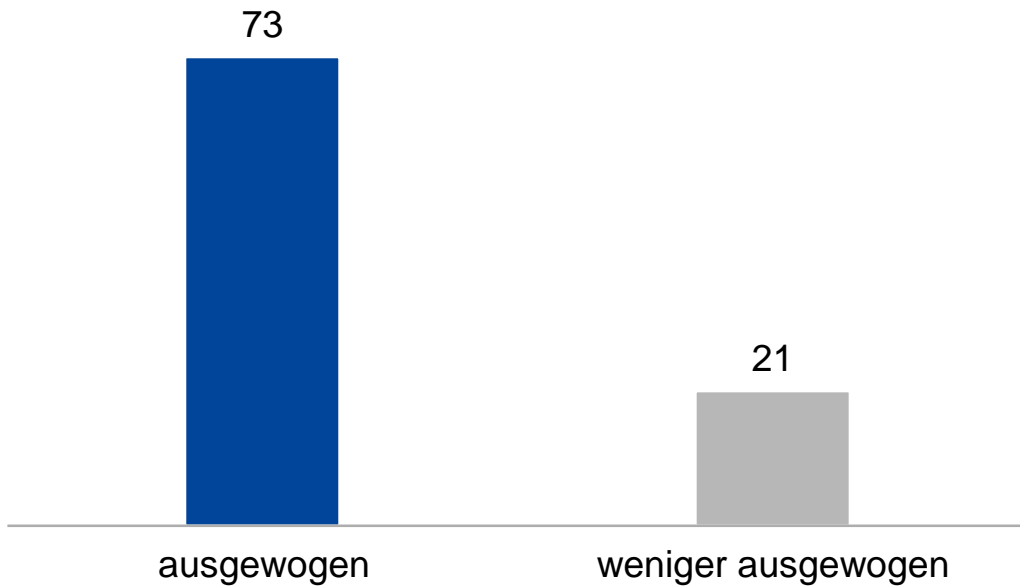


Bevölkerungsgruppen: Parteianhänger

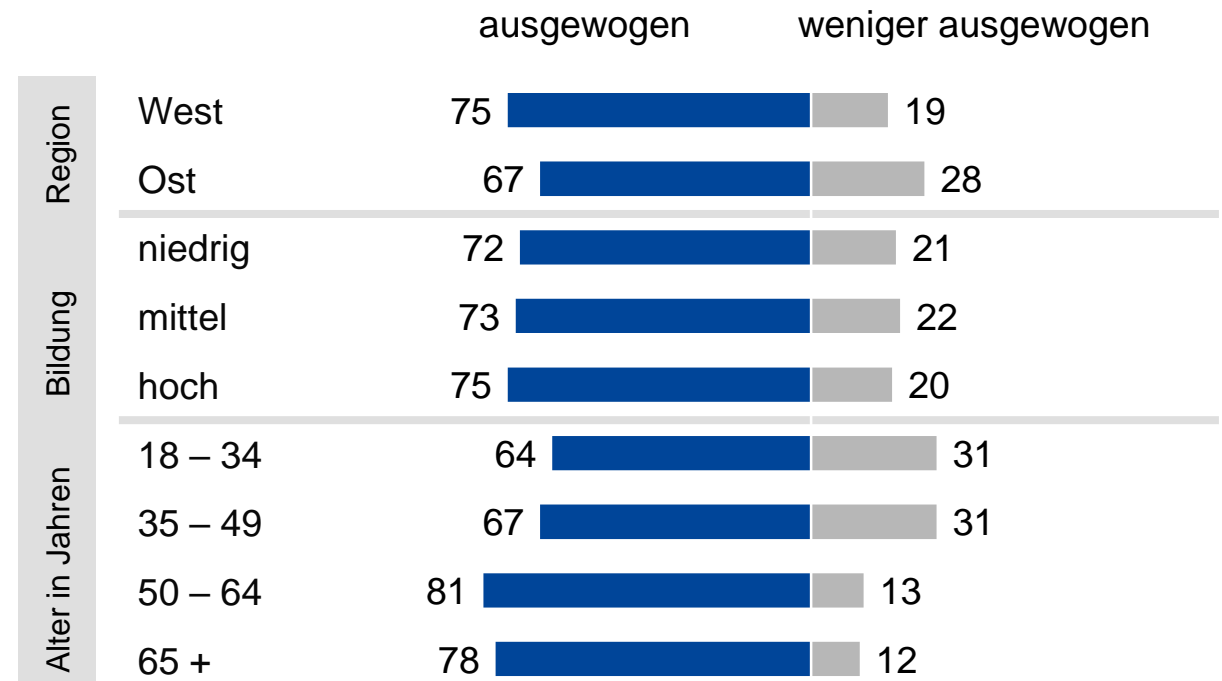


Es wird ja aktuell häufig darüber gesprochen, ob Medien ausgewogen berichten. Ich nenne Ihnen jetzt nochmal einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese in ihrer Berichterstattung für ausgewogen oder weniger ausgewogen halten.

## Ausgewogenheit der Berichterstattung der öffentlich-rechtlichen Radiosender (1/3)

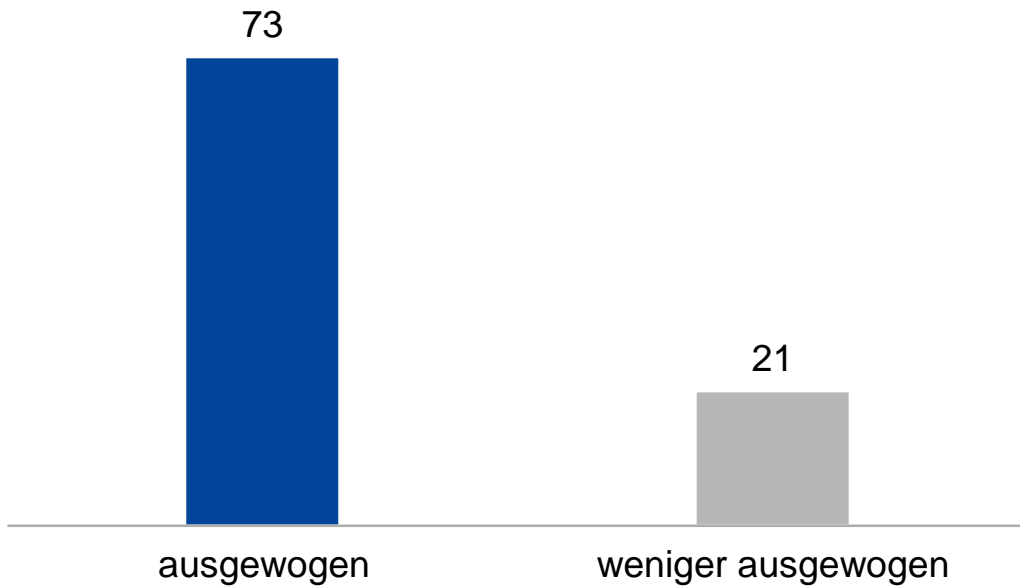


### Bevölkerungsgruppen

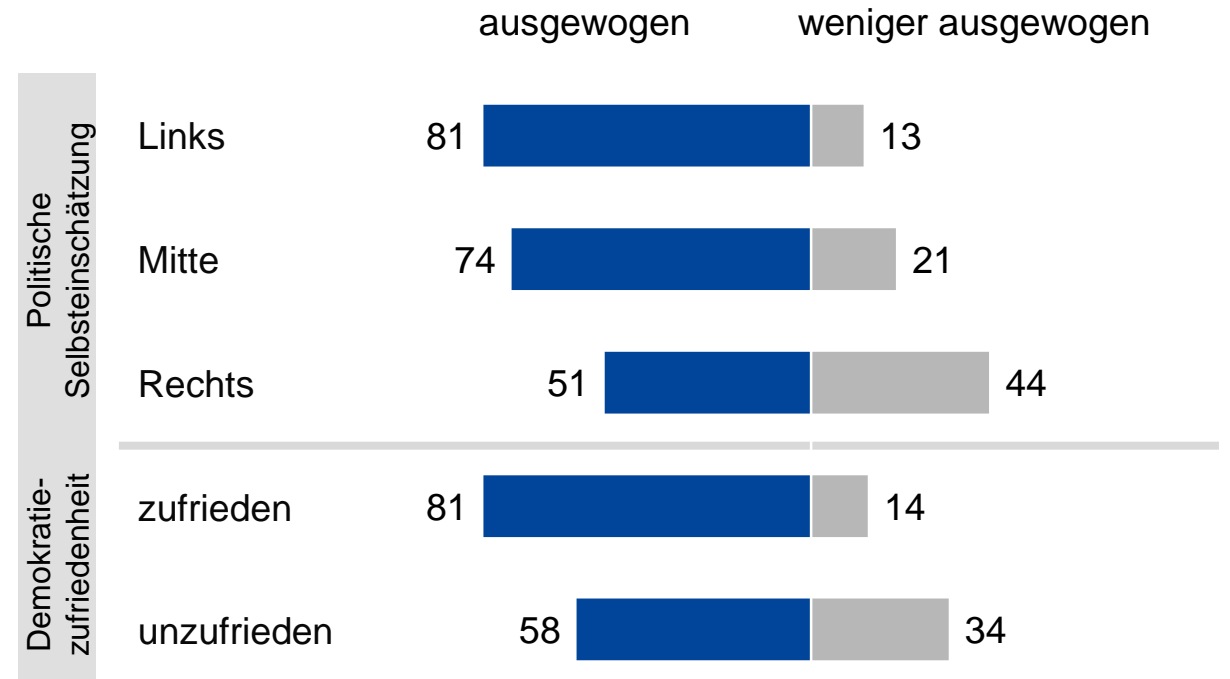


Es wird ja aktuell häufig darüber gesprochen, ob Medien ausgewogen berichten. Ich nenne Ihnen jetzt nochmal einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese in ihrer Berichterstattung für ausgewogen oder weniger ausgewogen halten.

# Ausgewogenheit der Berichterstattung der öffentlich-rechtlichen Radiosender (2/3)



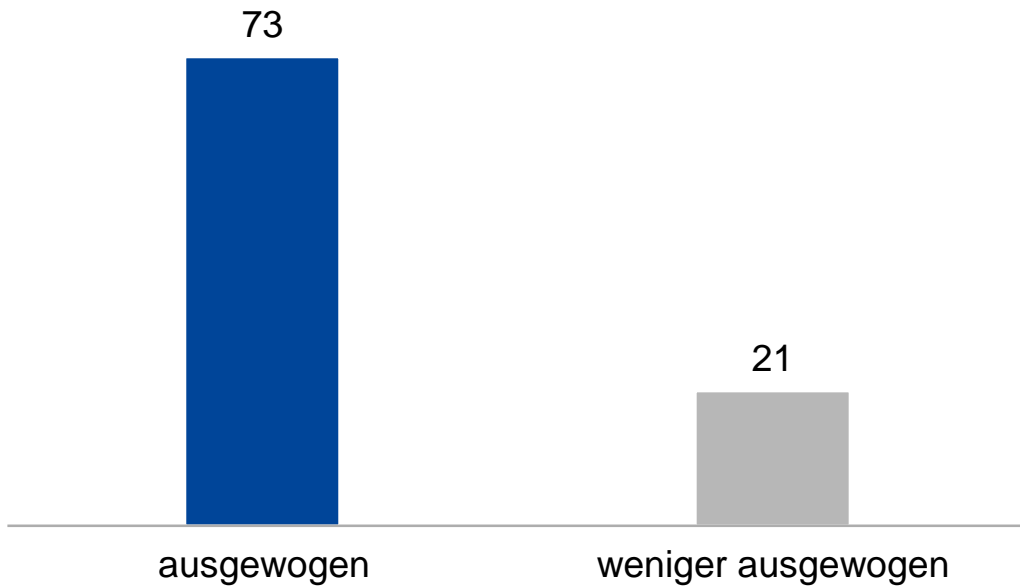
## Bevölkerungsgruppen



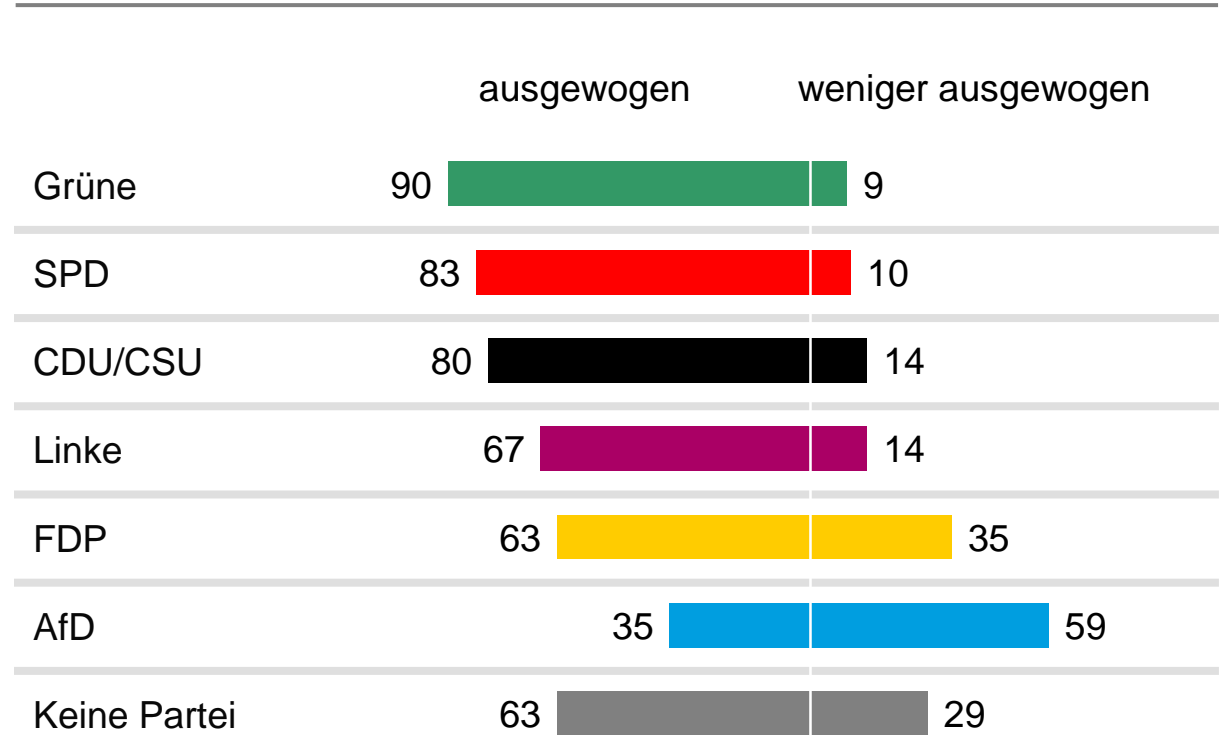
Es wird ja aktuell häufig darüber gesprochen, ob Medien ausgewogen berichten. Ich nenne Ihnen jetzt nochmal einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese in ihrer Berichterstattung für ausgewogen oder weniger ausgewogen halten.



Ausgewogenheit der Berichterstattung der öffentlich-rechtlichen Radiosender  
(3/3)



Bevölkerungsgruppen: Parteianhänger

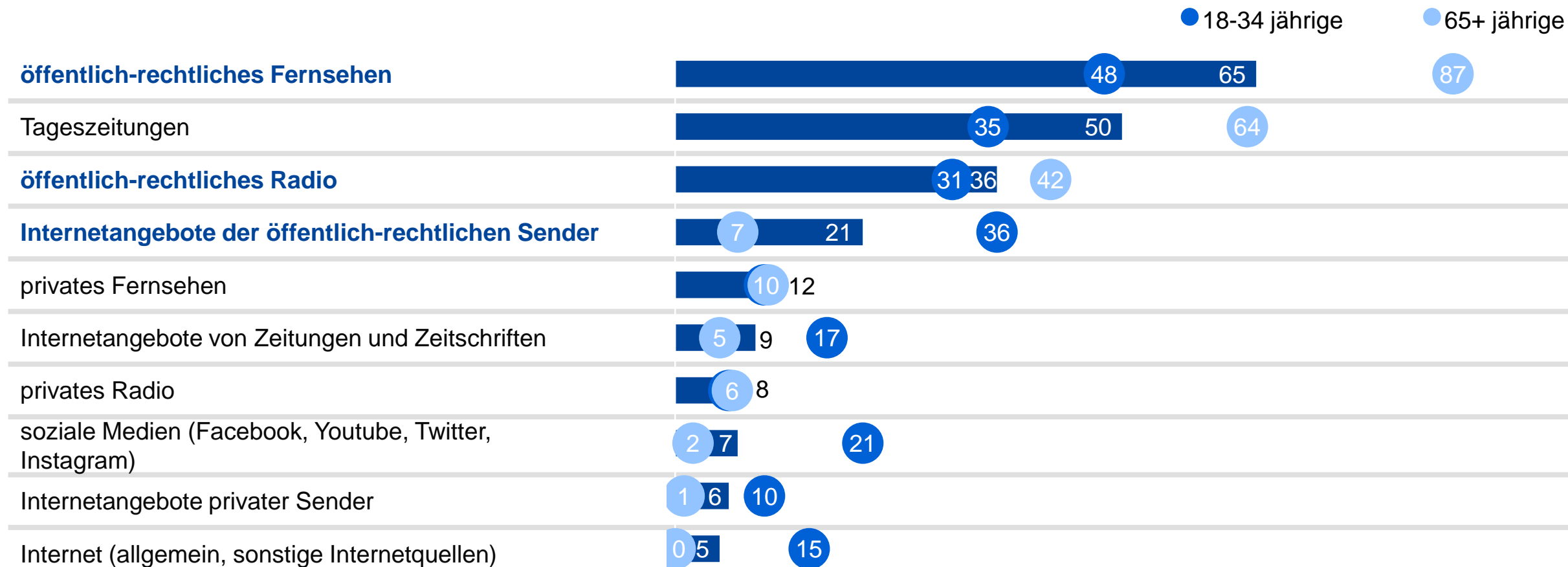


Es wird ja aktuell häufig darüber gesprochen, ob Medien ausgewogen berichten. Ich nenne Ihnen jetzt nochmal einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese in ihrer Berichterstattung für ausgewogen oder weniger ausgewogen halten.

## 2 Mediennutzung für Informationen zum politischen Geschehen

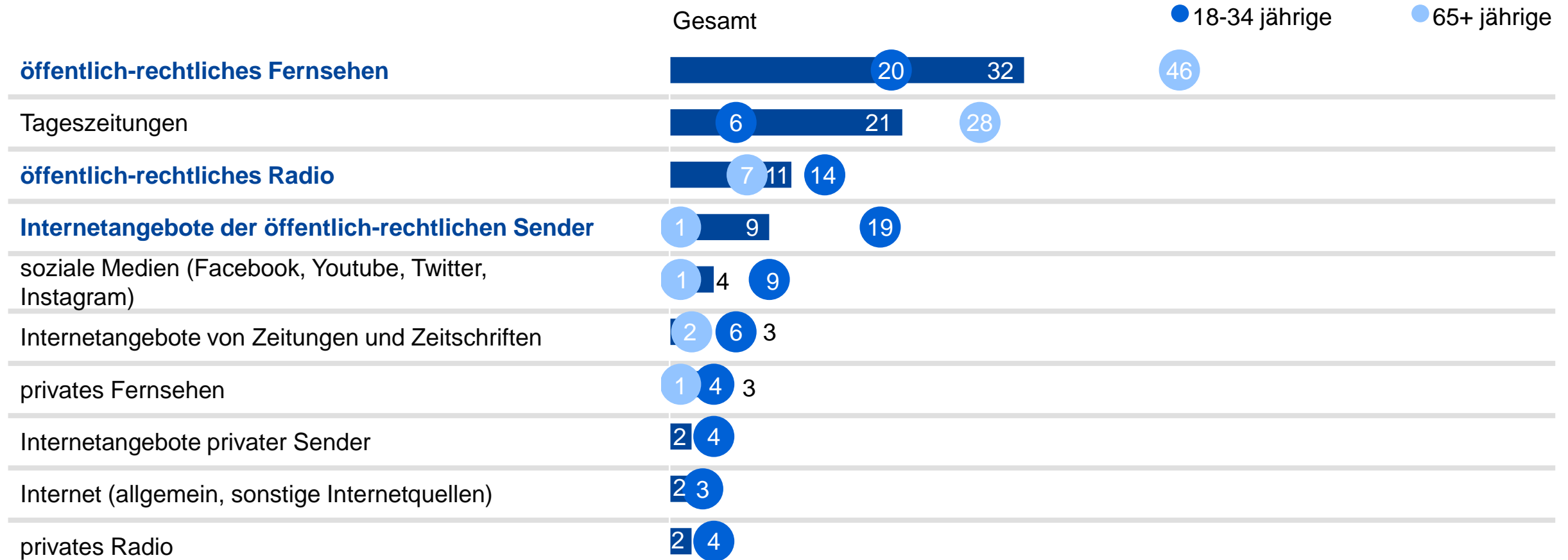
# Glaubwürdigkeit der Medien 2019

## Informationsquellen zum politischen Geschehen



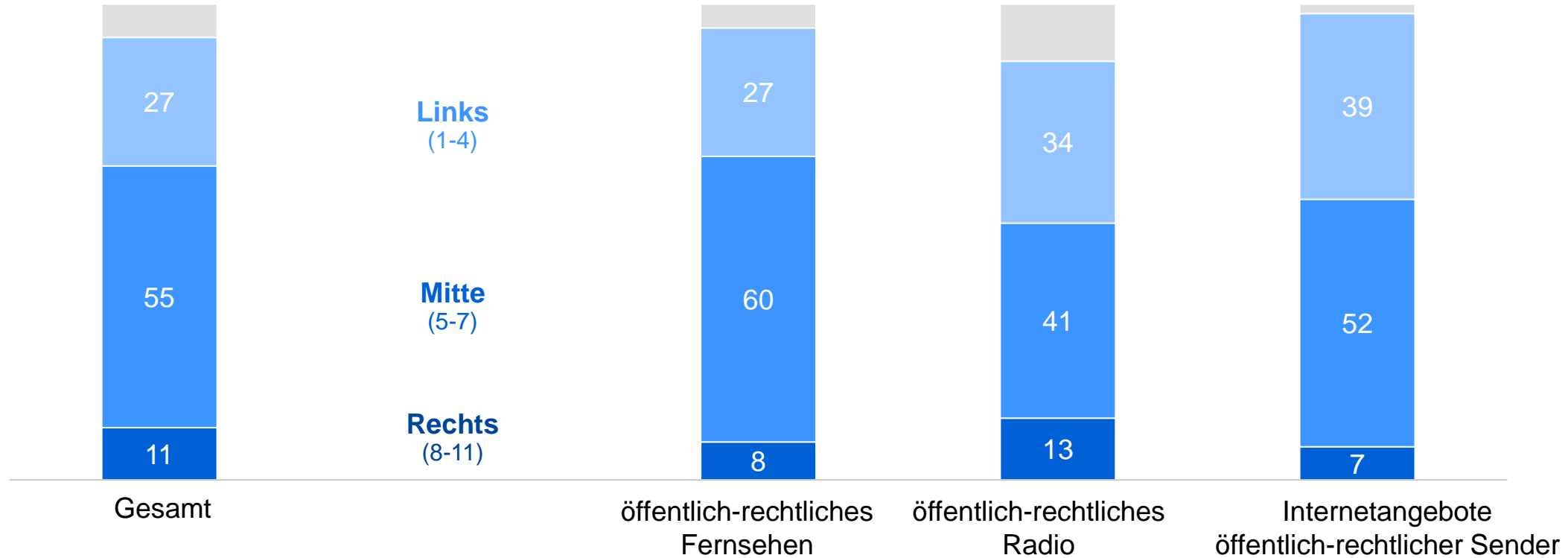
Aus welchen Medien beziehen Sie Ihre Informationen über das politische Geschehen? (Mehrfachnennungen)

## Hauptinformationsquellen zum politischen Geschehen



Sie nutzen also verschiedene Quellen, um sich über das politische Geschehen zu informieren. Aus welchem der genannten Medien beziehen Sie hauptsächlich Ihre Informationen über das politische Geschehen?

Politische Selbsteinstufung der Nutzer  
nach Hauptinformationsquellen zum politischen Geschehen  
(1/2)

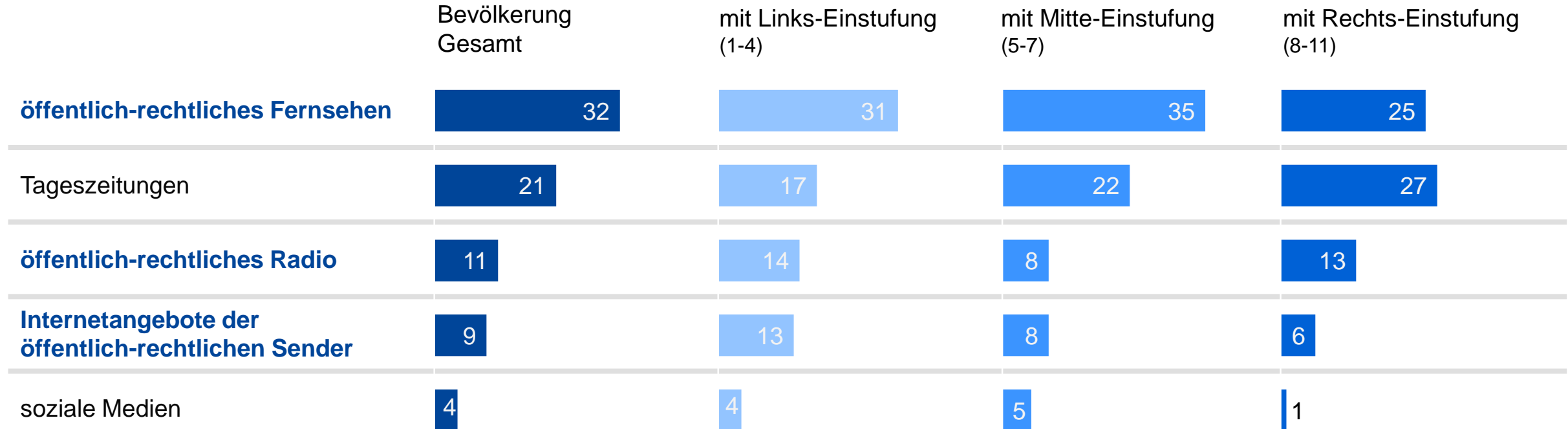


Sie nutzen also verschiedene Quellen, um sich über das politische Geschehen zu informieren. Aus welchem der genannten Medien beziehen Sie hauptsächlich Ihre Informationen über das politische Geschehen?

Man spricht in der Politik immer wieder von 'links' und 'rechts'. Wo würden Sie sich selbst auf einer Skala von 1-11 einordnen, wobei 1 'links' bedeutet und 11 'rechts'?

## „Reichweiten“ der Hauptinformationsquellen zum politischen Geschehen in Bevölkerungsgruppen nach politischer Selbsteinstufung der Nutzer

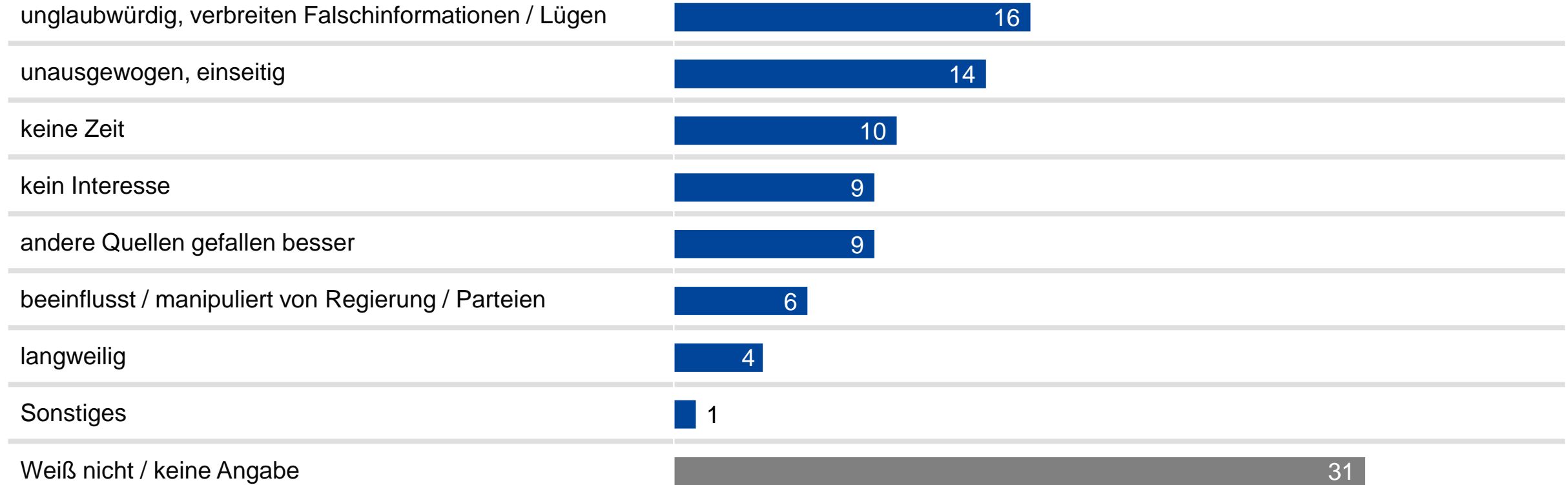
(2/2)



Sie nutzen also verschiedene Quellen, um sich über das politische Geschehen zu informieren. Aus welchem der genannten Medien beziehen Sie hauptsächlich Ihre Informationen über das politische Geschehen?

Man spricht in der Politik immer wieder von 'links' und 'rechts'. Wo würden Sie sich selbst auf einer Skala von 1-11 einordnen, wobei 1 'links' bedeutet und 11 'rechts'?

Wenn keine öffentlich-rechtlichen Angebote für Informationen zum politische Geschehen genutzt:  
Warum nutzen Sie das Angebot der öffentlich-rechtlichen Medien für die Information zum politischen Geschehen nicht?



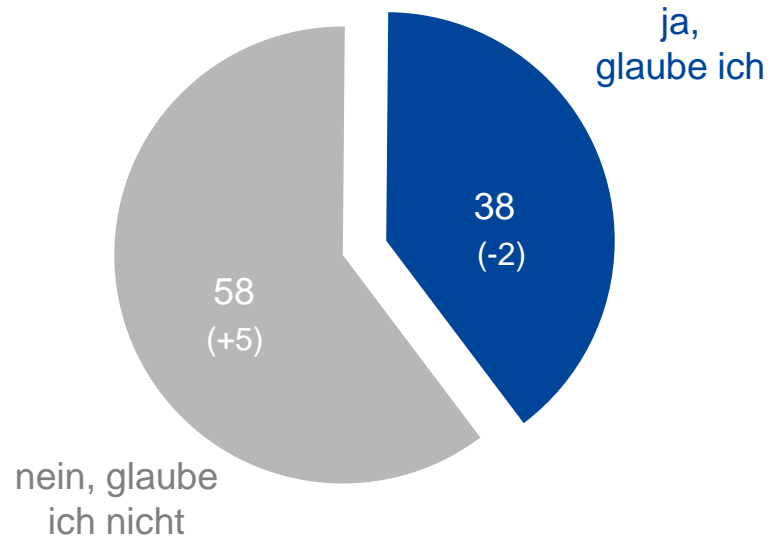
(Wenn keine öffentlich-rechtlichen Angebote für Informationen zum politische Geschehen genutzt:) Warum nutzen Sie das Angebot der öffentlich-rechtlichen Medien nicht, um sich über das politische Geschehen zu informieren?

# 3

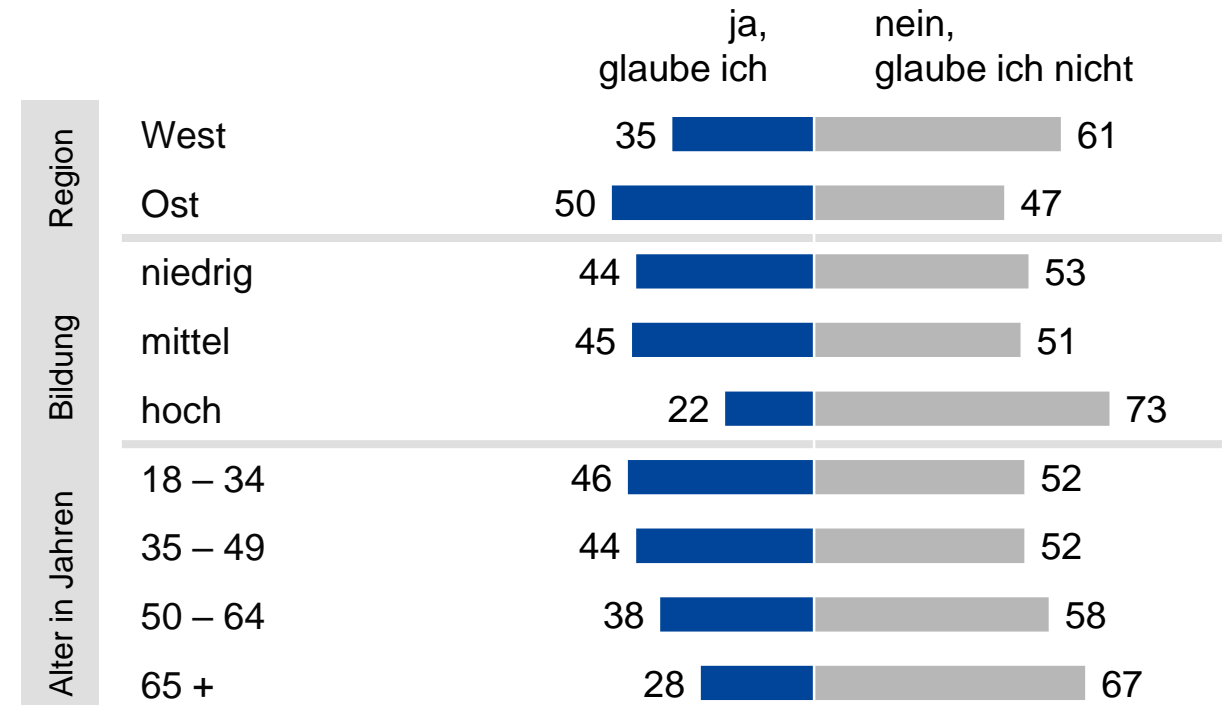
## Politische Einflussnahme von Staat und Regierung auf Medien



## Vorgaben von Staat und Regierung für die Berichterstattung der Medien? (1/5)

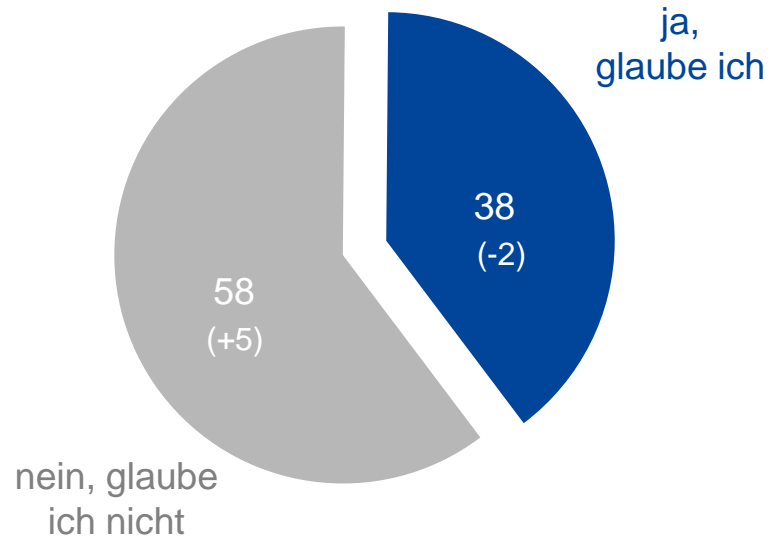


### Bevölkerungsgruppen

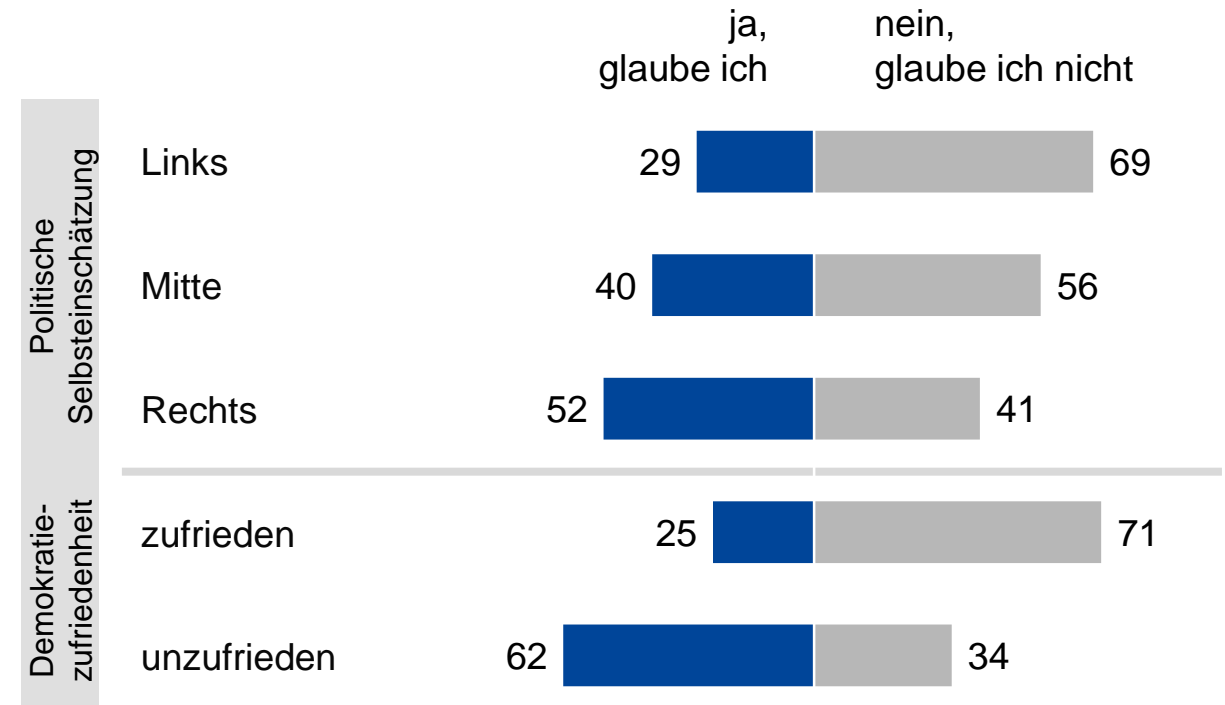


Und glauben Sie, dass den deutschen Medien von Staat und Regierung vorgegeben wird, worüber sie berichten sollen?

## Vorgaben von Staat und Regierung für die Berichterstattung der Medien? (2/5)

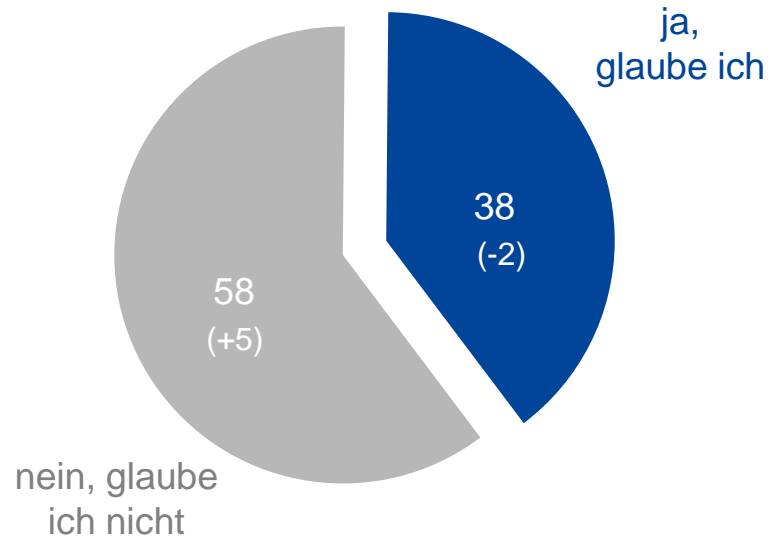


### Bevölkerungsgruppen

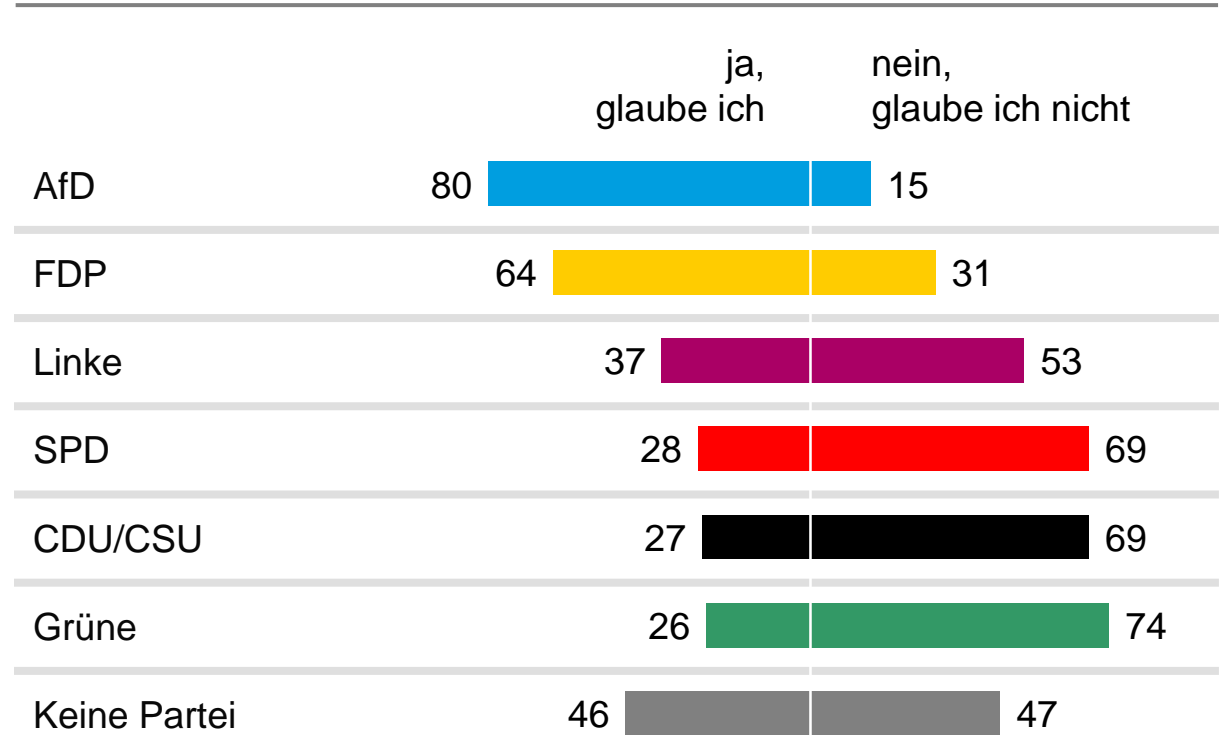


Und glauben Sie, dass den deutschen Medien von Staat und Regierung vorgegeben wird, worüber sie berichten sollen?

Vorgaben von Staat und Regierung für die Berichterstattung der Medien?  
(3/5)

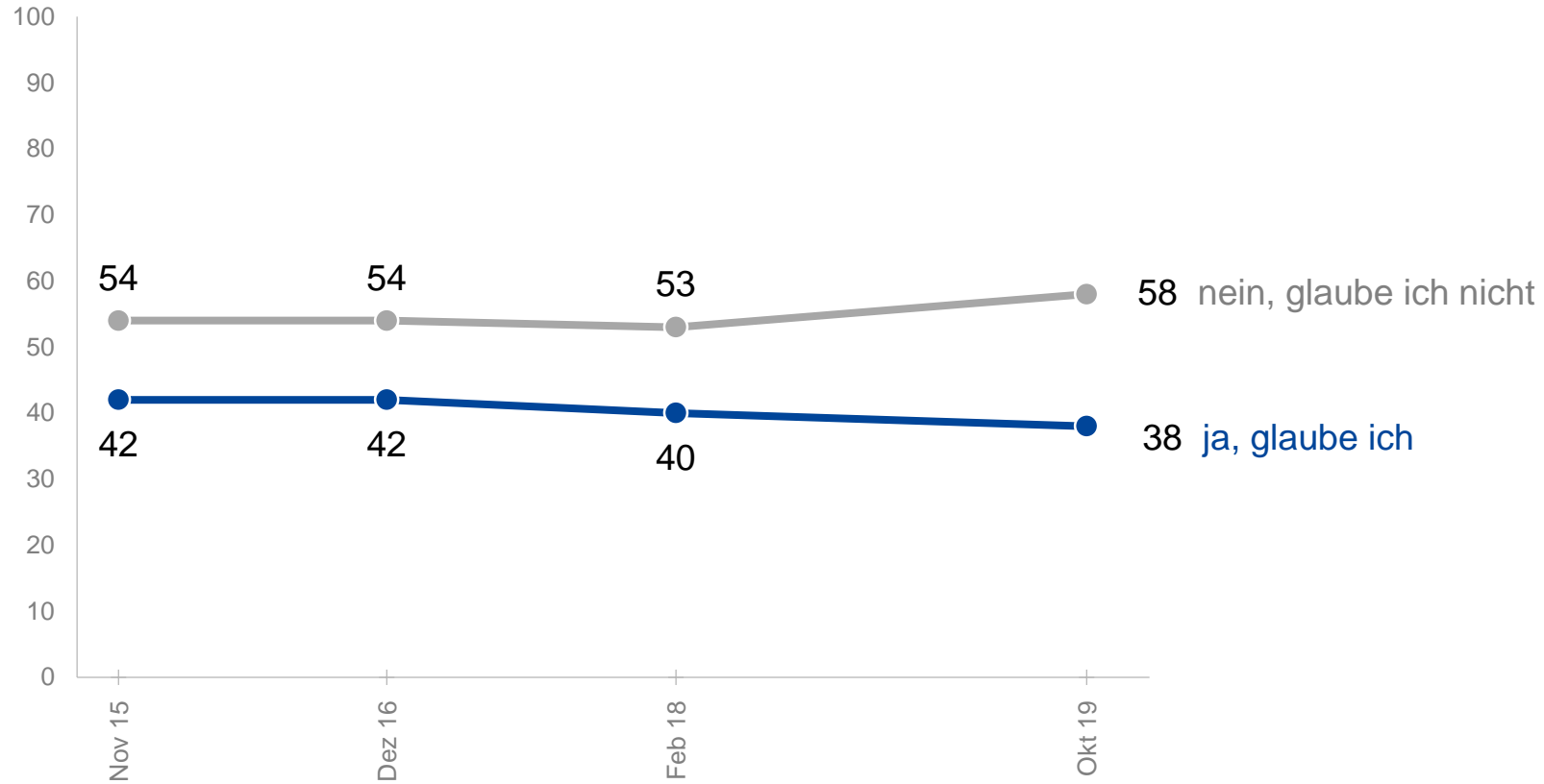


Bevölkerungsgruppen: Parteianhänger



Und glauben Sie, dass den deutschen Medien von Staat und Regierung vorgegeben wird, worüber sie berichten sollen?

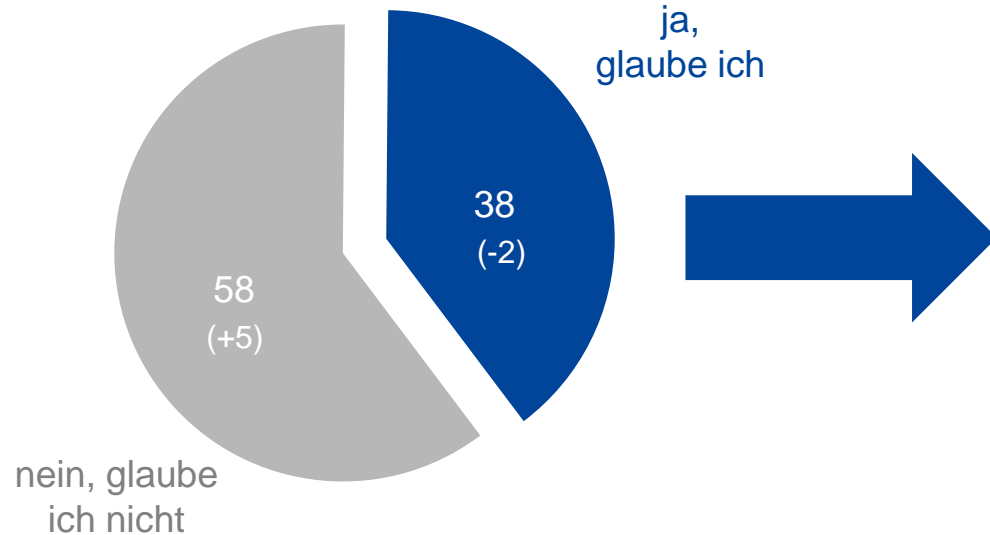
## Vorgaben von Staat und Regierung für die Berichterstattung der Medien? (4/5)



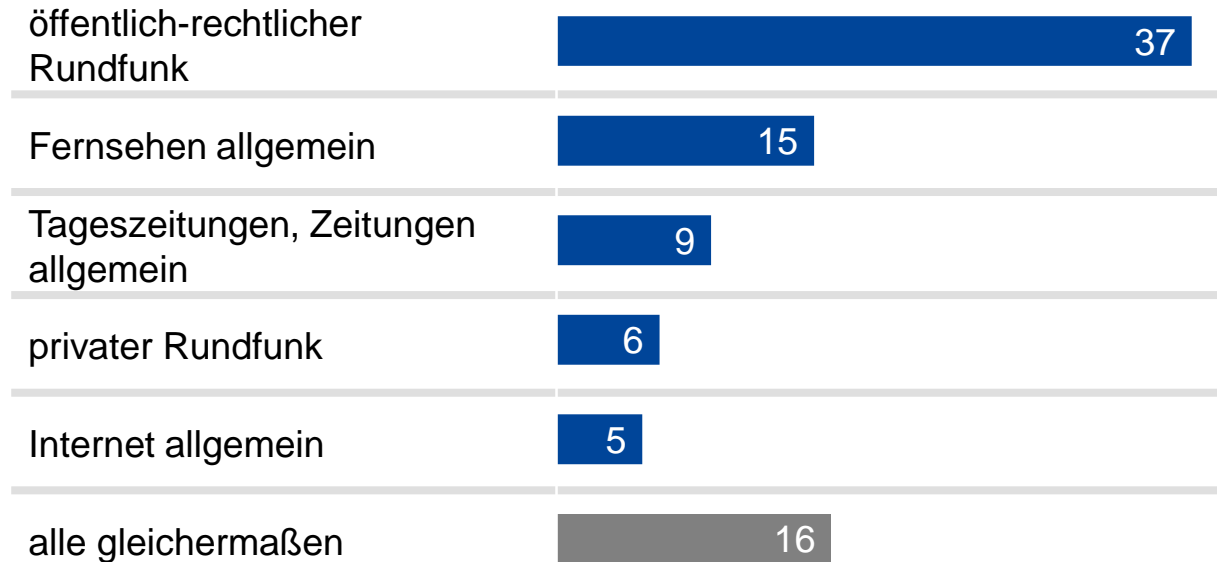
Und glauben Sie, dass den deutschen Medien von Staat und Regierung vorgegeben wird, worüber sie berichten sollen?

## Vorgaben von Staat und Regierung für die Berichterstattung der Medien? (5/5)

Gibt es Vorgaben von Staat und Regierung für die Berichterstattung der Medien?



Welche Medien sind davon besonders betroffen?



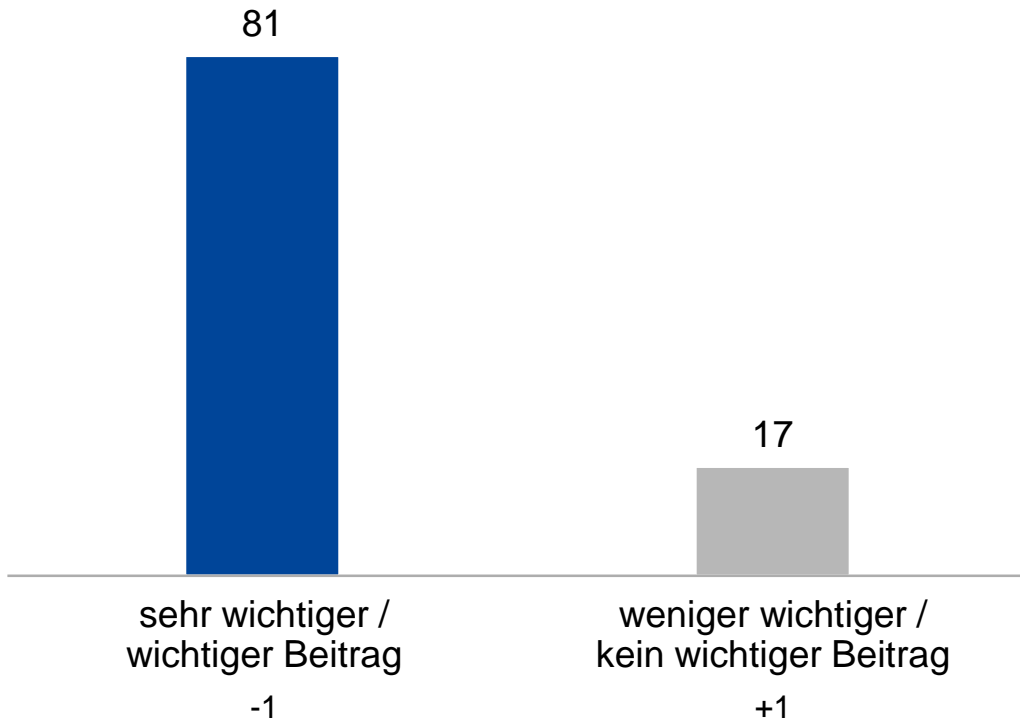
Und glauben Sie, dass den deutschen Medien von Staat und Regierung vorgegeben wird, worüber sie berichten sollen?

Und welche Medien sind Ihrer Meinung davon besonders betroffen?

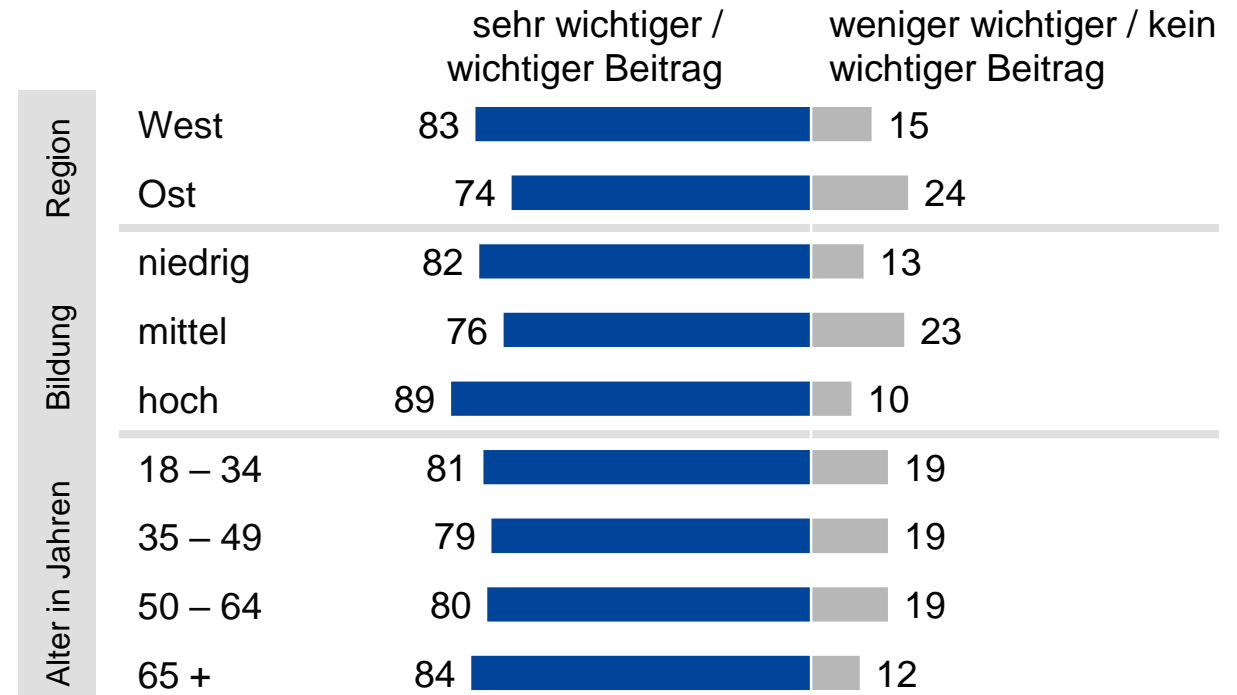
4

Beitrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks  
zur Meinungsbildung

# Meinungsbildung in Deutschland: Beitrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks (1/4)

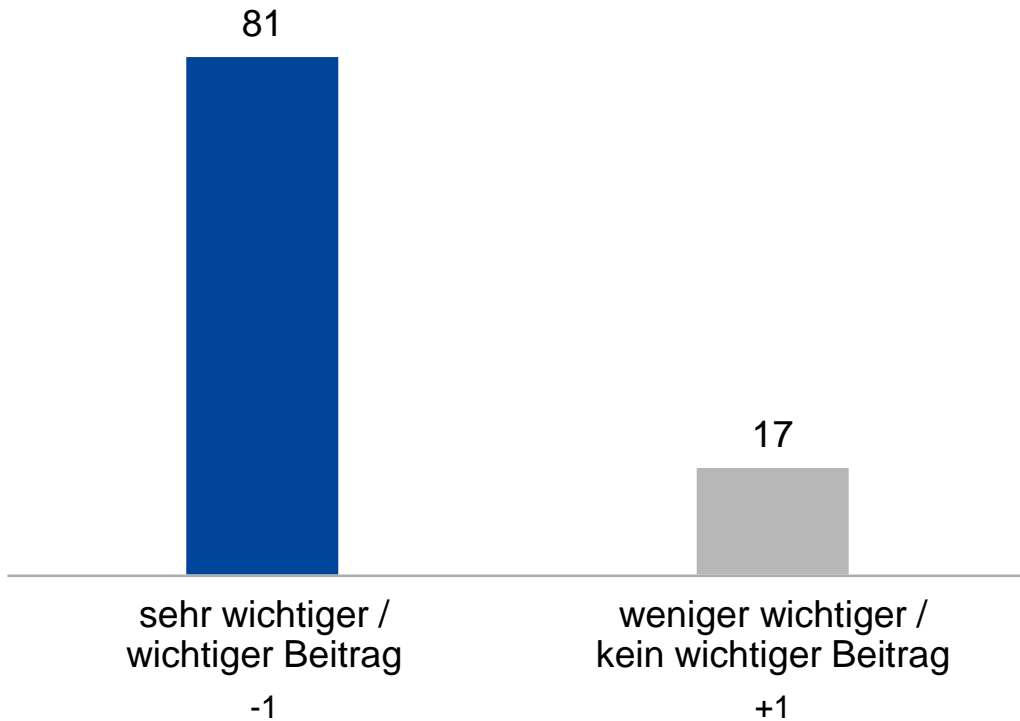


## Bevölkerungsgruppen

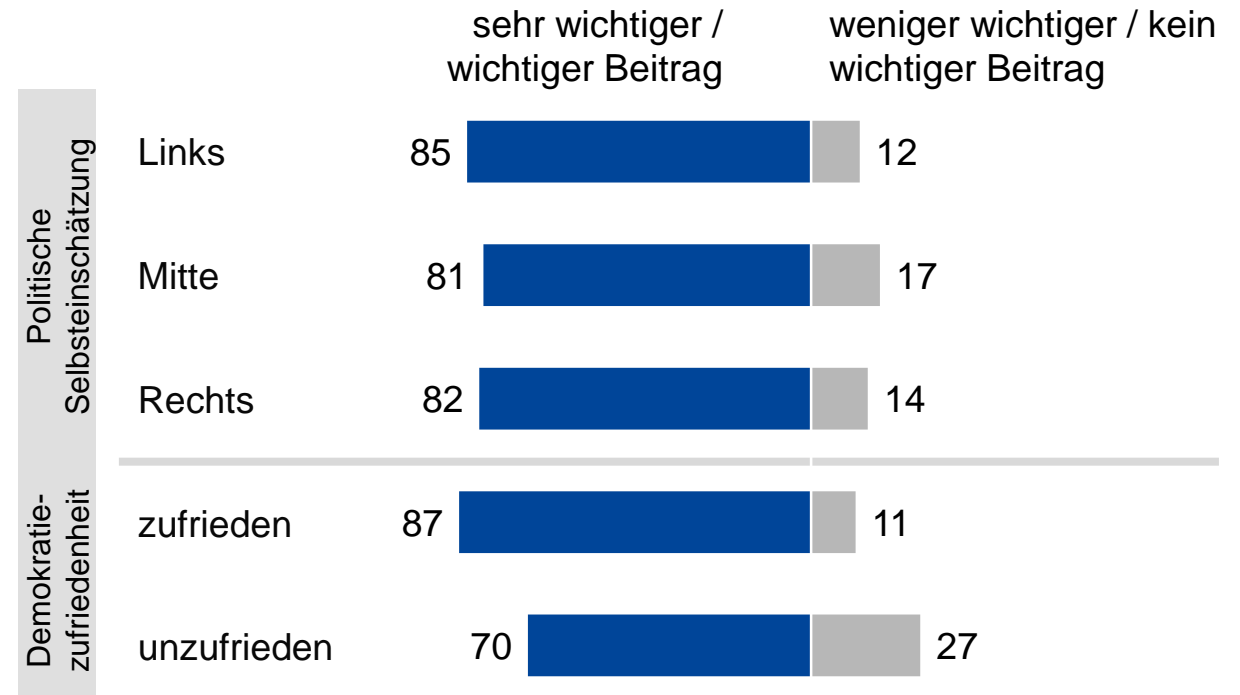


Was meinen Sie: Leistet der öffentlich-rechtliche Rundfunk einen sehr wichtigen Beitrag, wichtigen, weniger wichtigen oder keinen wichtigen Beitrag zur Meinungsbildung in Deutschland?

# Meinungsbildung in Deutschland: Beitrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks (2/4)



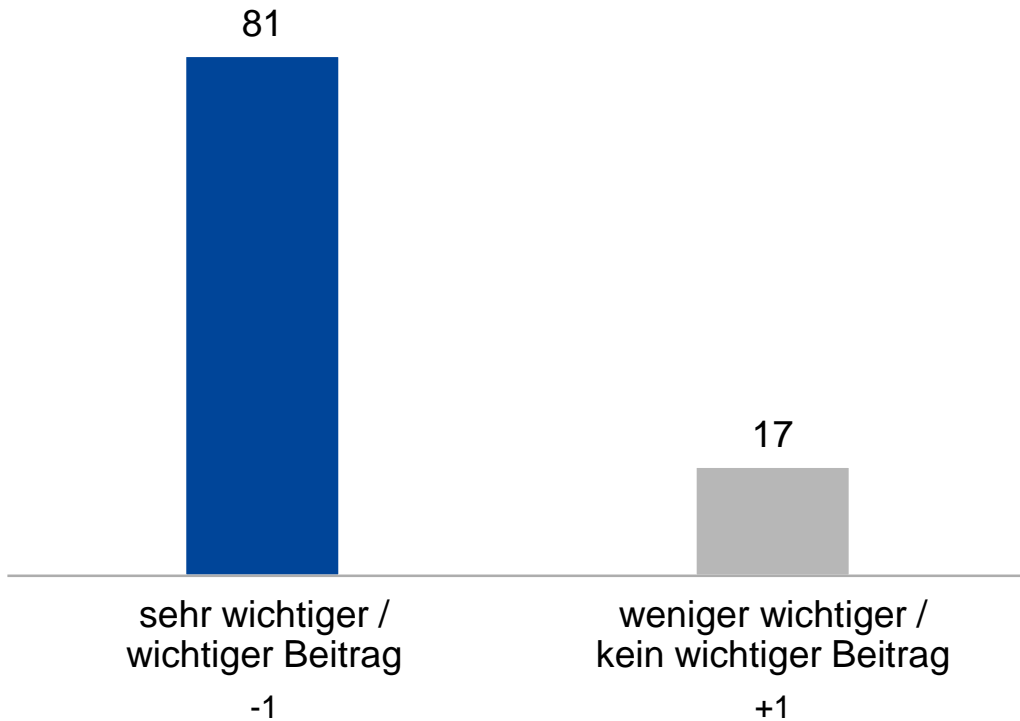
## Bevölkerungsgruppen



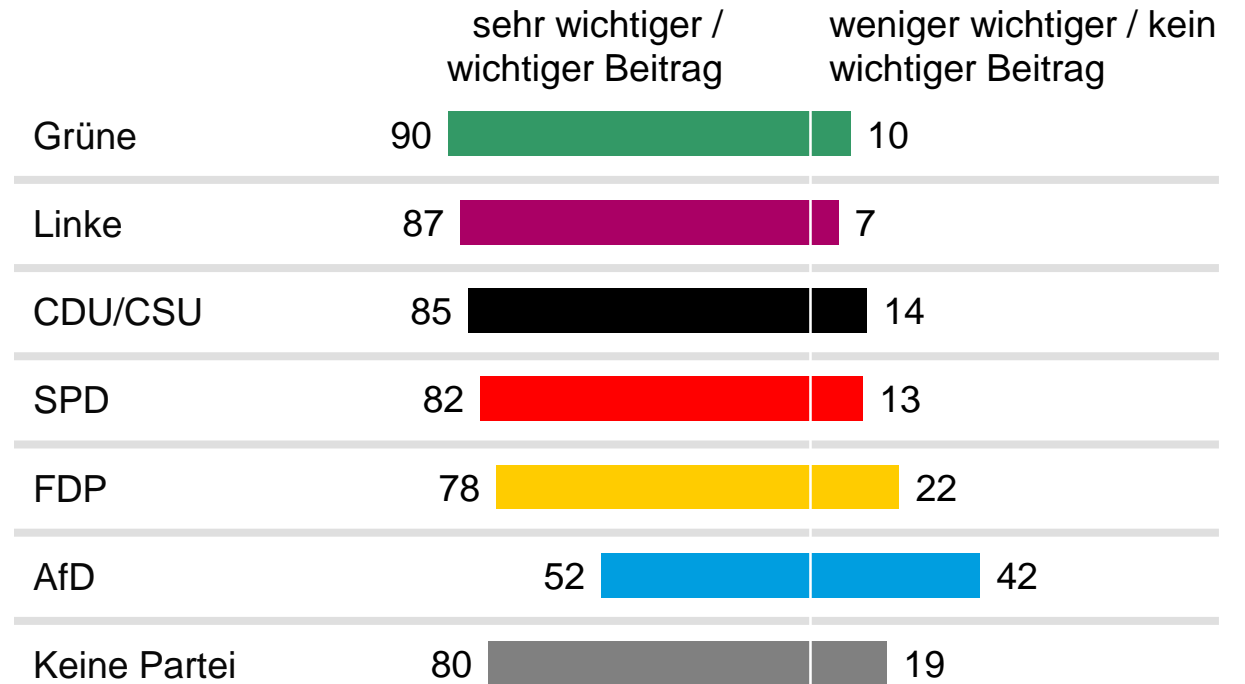
Was meinen Sie: Leistet der öffentlich-rechtliche Rundfunk einen sehr wichtigen Beitrag, wichtigen, weniger wichtigen oder keinen wichtigen Beitrag zur Meinungsbildung in Deutschland?



Meinungsbildung in Deutschland: Beitrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks (3/4)



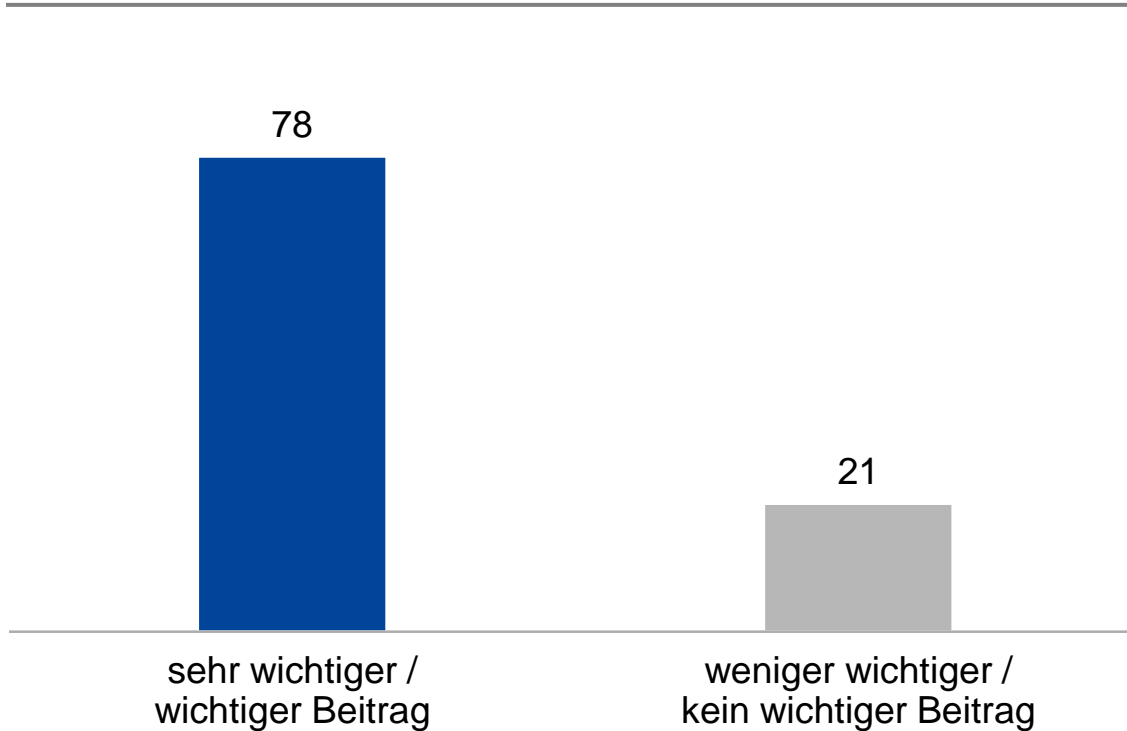
Bevölkerungsgruppen: Parteianhänger



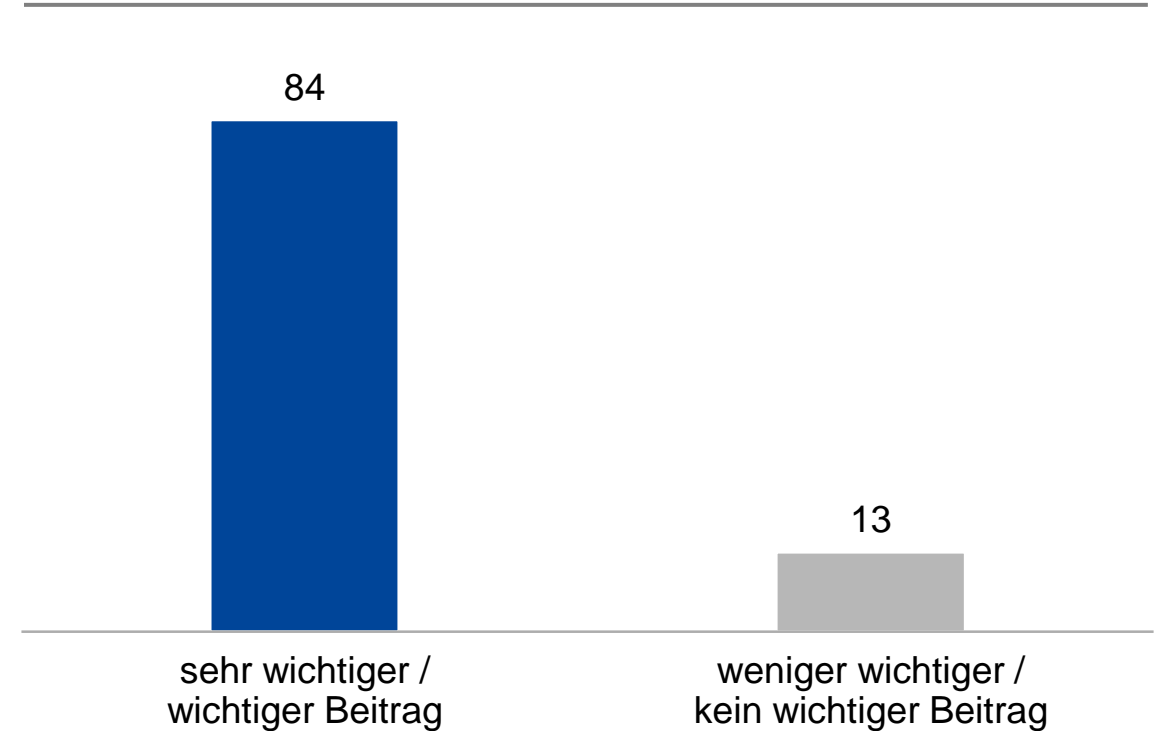
Was meinen Sie: Leistet der öffentlich-rechtliche Rundfunk einen sehr wichtigen Beitrag, wichtigen, weniger wichtigen oder keinen wichtigen Beitrag zur Meinungsbildung in Deutschland?

Meinungsbildung in Deutschland: Beitrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks  
(4/4)

Häufignutzer sozialer Medien



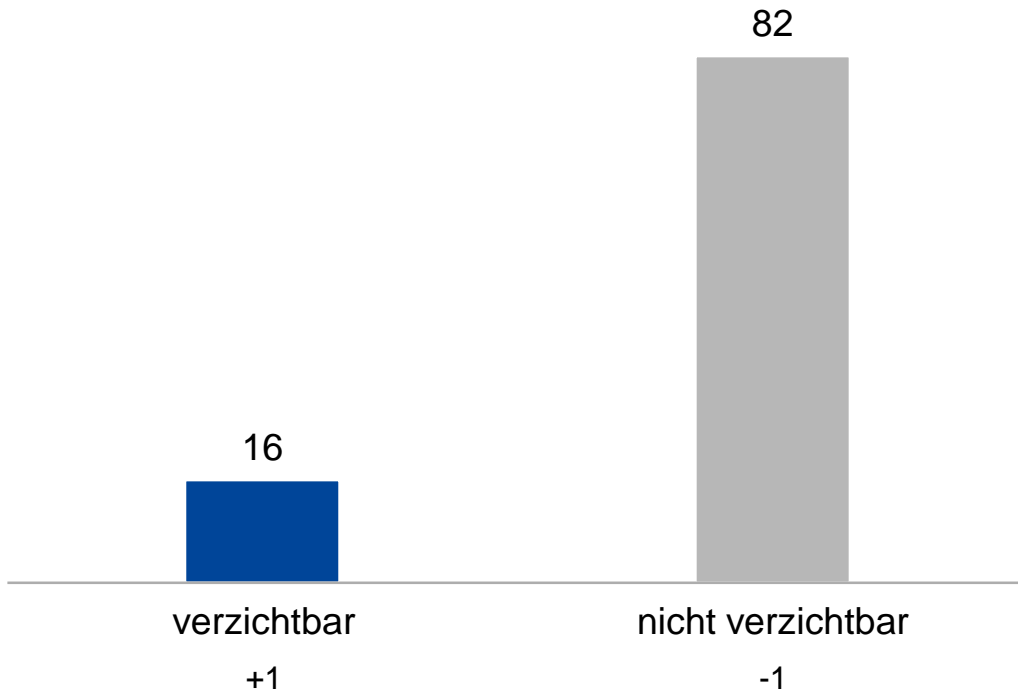
Selten-/Nichtnutzer sozialer Medien



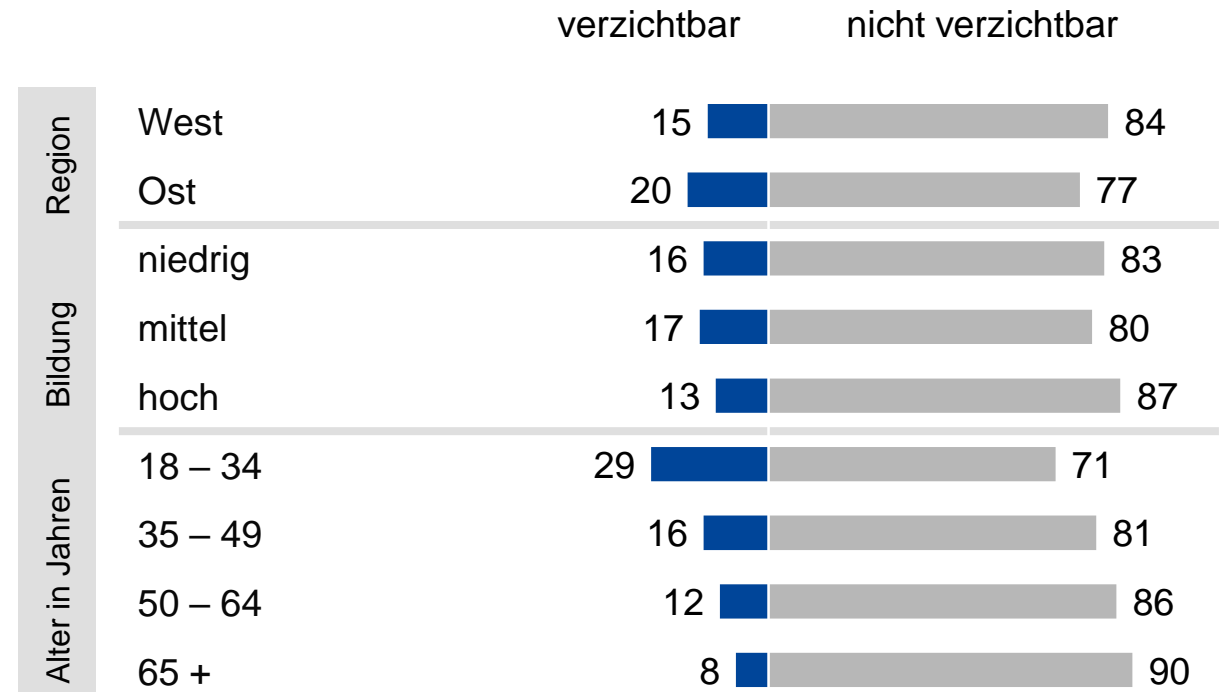
Was meinen Sie: Leistet der öffentlich-rechtliche Rundfunk einen sehr wichtigen Beitrag, wichtigen, weniger wichtigen oder keinen wichtigen Beitrag zur Meinungsbildung in Deutschland?

## Ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk verzichtbar?

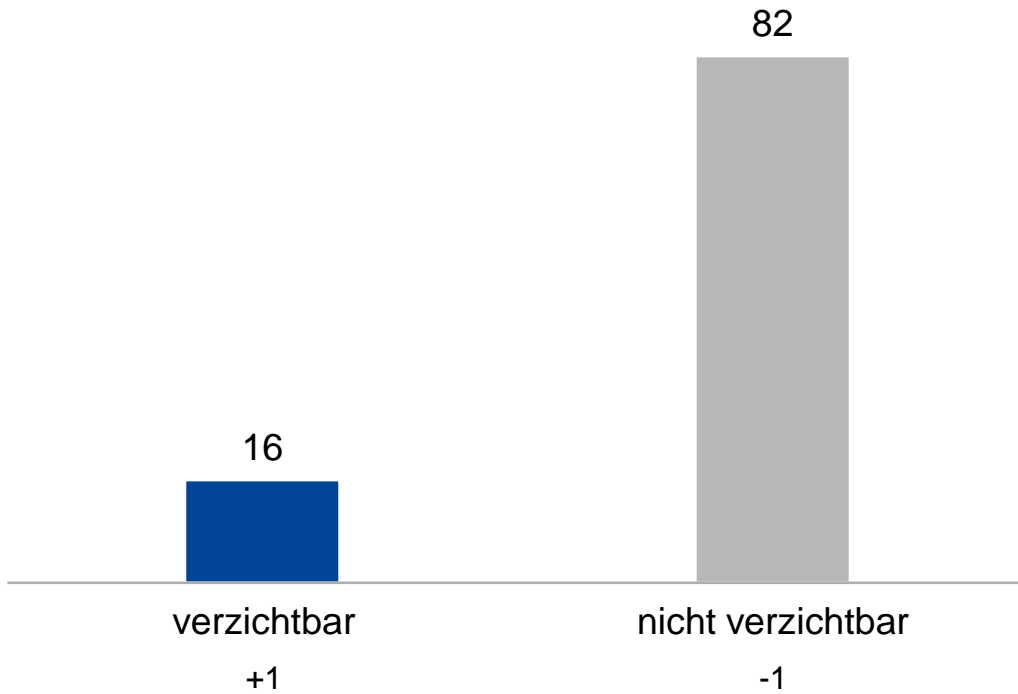
(1/4)



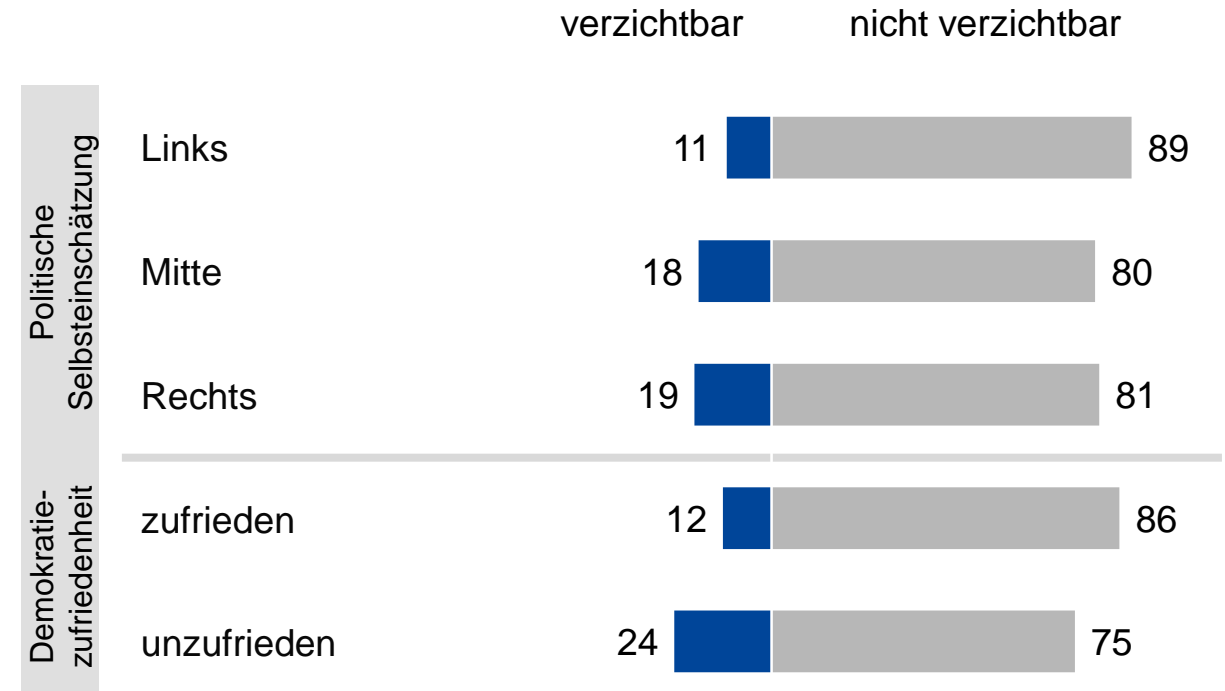
### Bevölkerungsgruppen



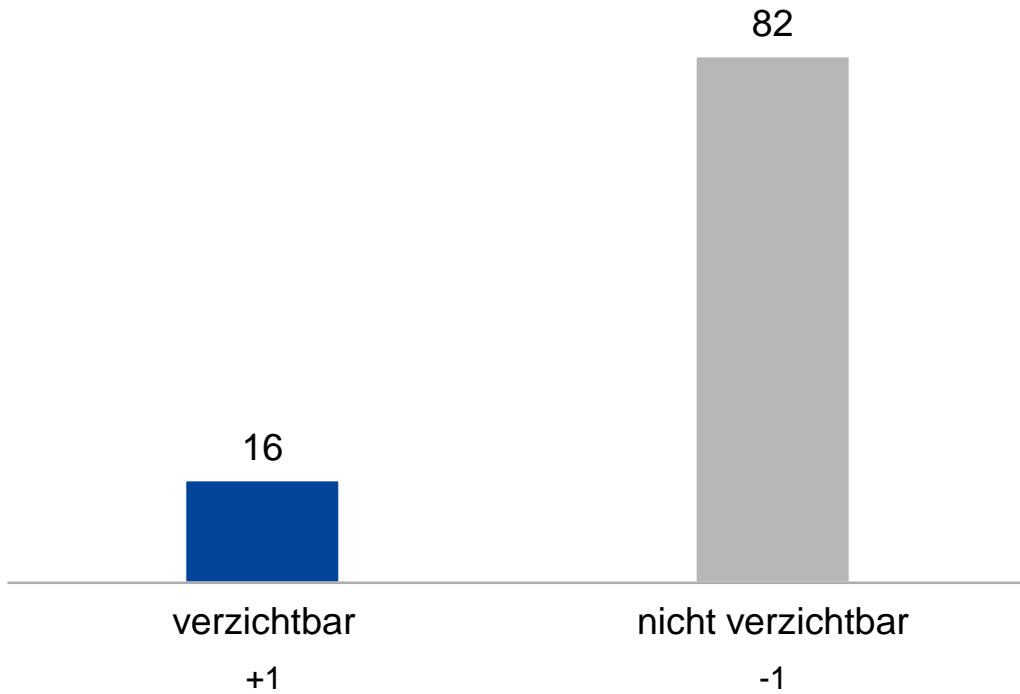
Ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk in Deutschland Ihrer Meinung nach verzichtbar oder nicht verzichtbar?



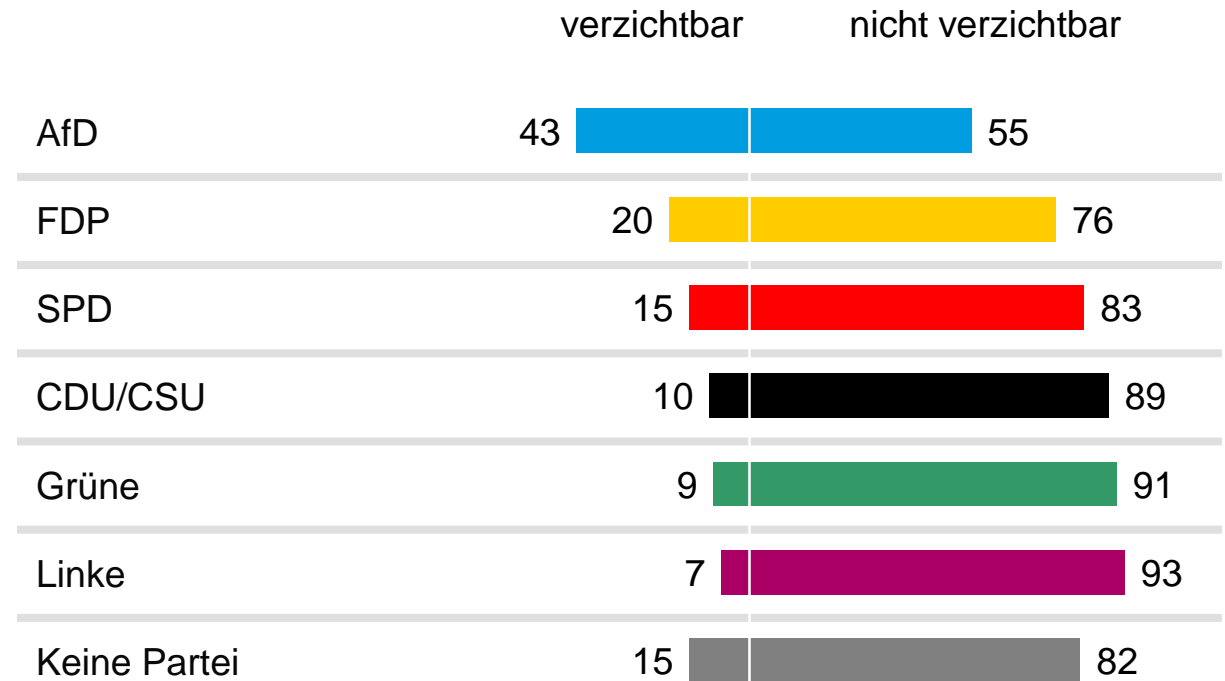
### Bevölkerungsgruppen



Ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk in Deutschland Ihrer Meinung nach verzichtbar oder nicht verzichtbar?

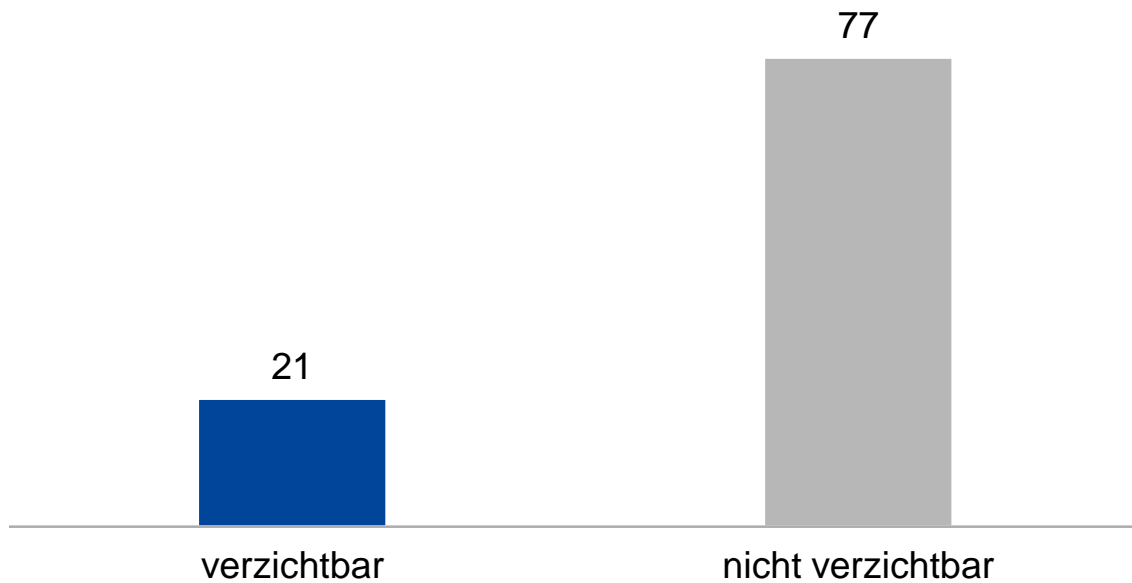


### Bevölkerungsgruppen: Parteianhänger

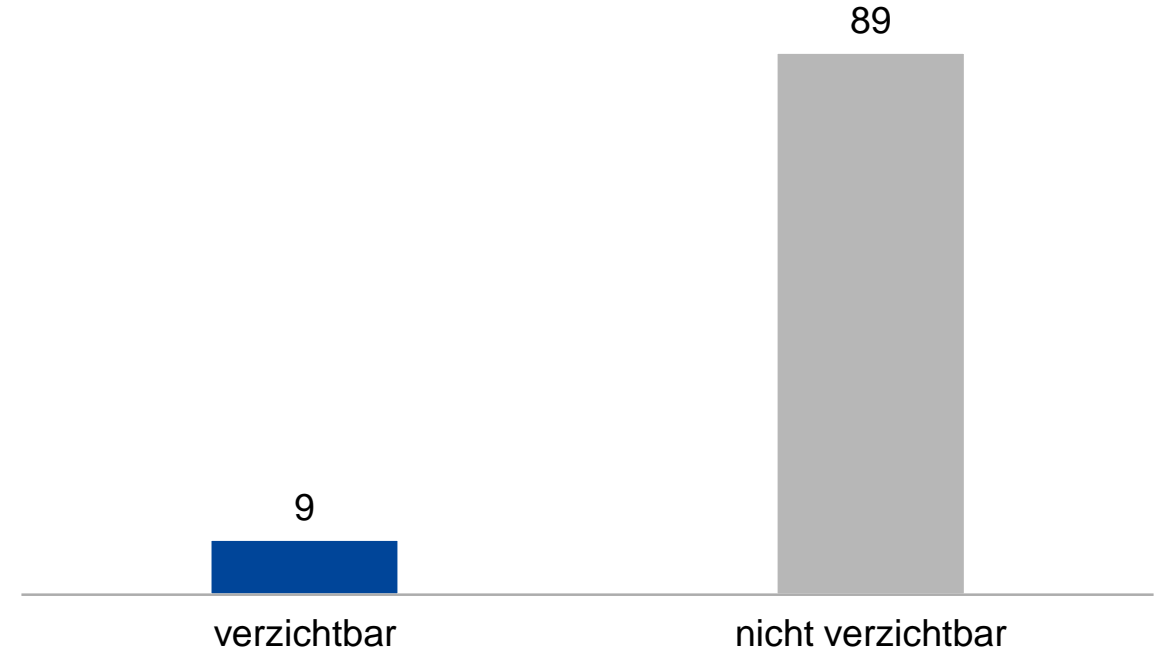


Ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk in Deutschland Ihrer Meinung nach verzichtbar oder nicht verzichtbar?

Häufignutzer sozialer Medien



Selten-/Nichtnutzer sozialer Medien

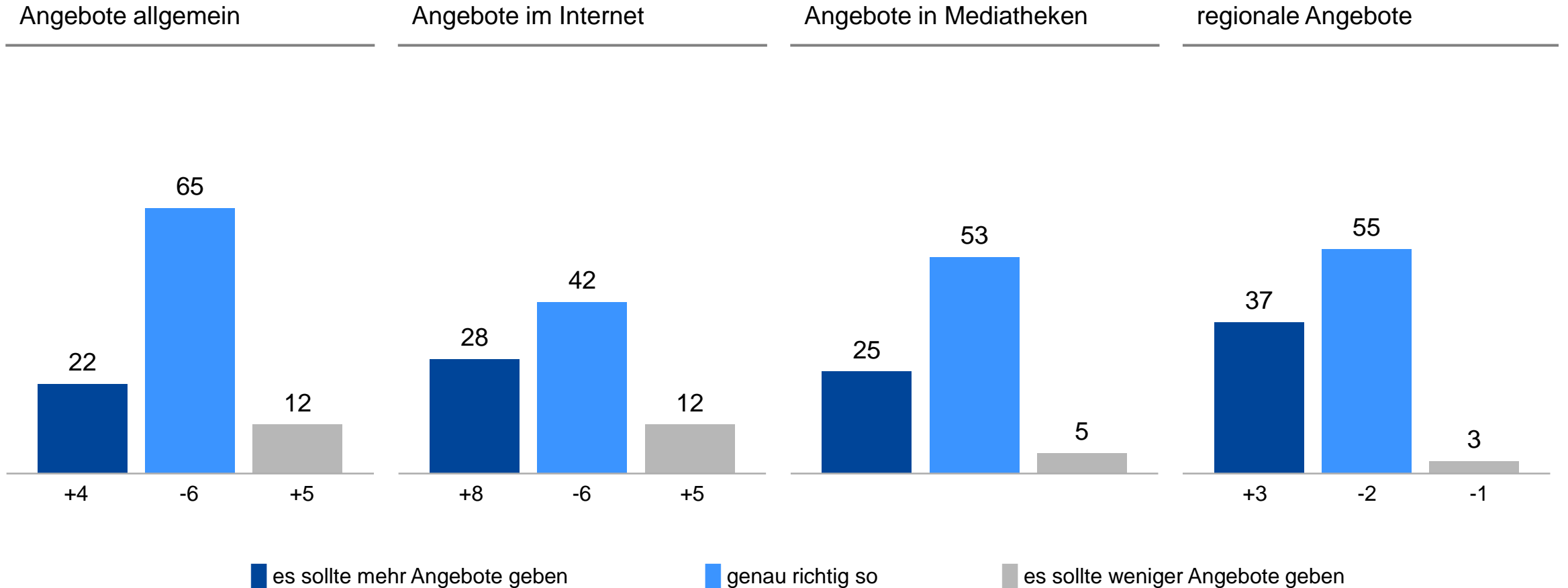


Ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk in Deutschland Ihrer Meinung nach verzichtbar oder nicht verzichtbar?

**5**

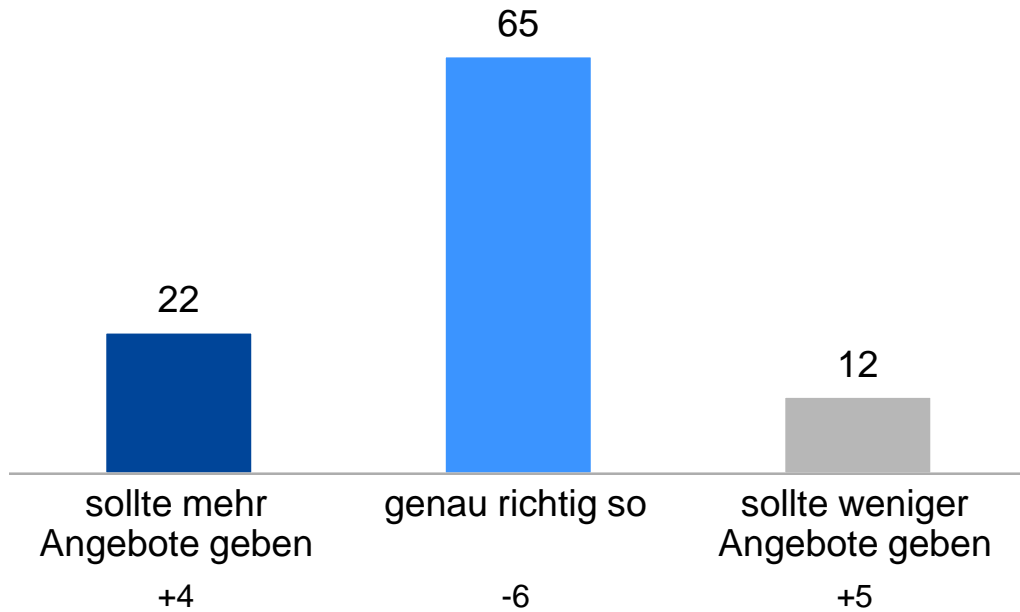
Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks

## Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks





Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: **Allgemein**  
(1/3)

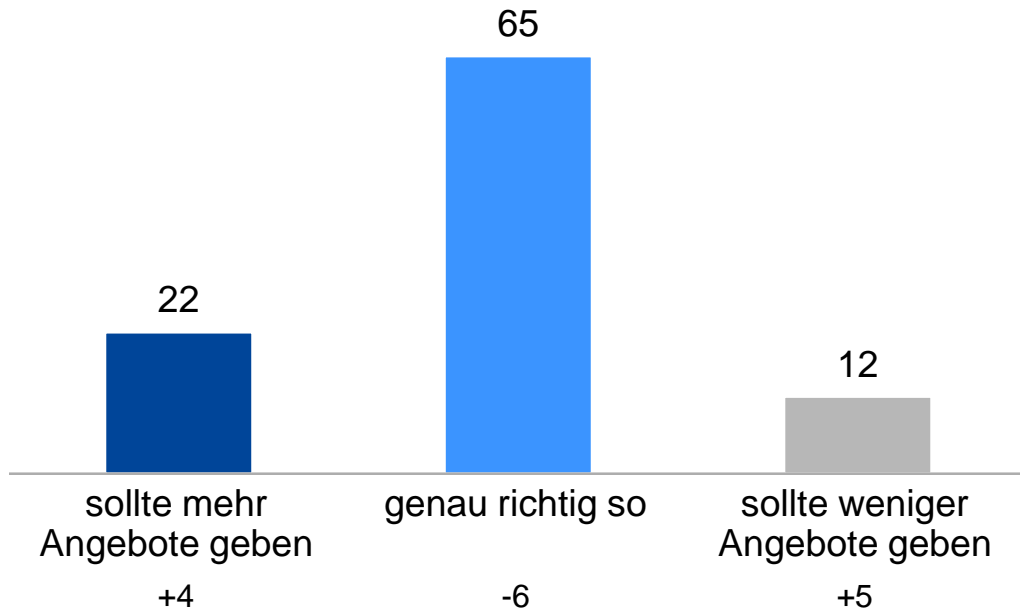


Bevölkerungsgruppen

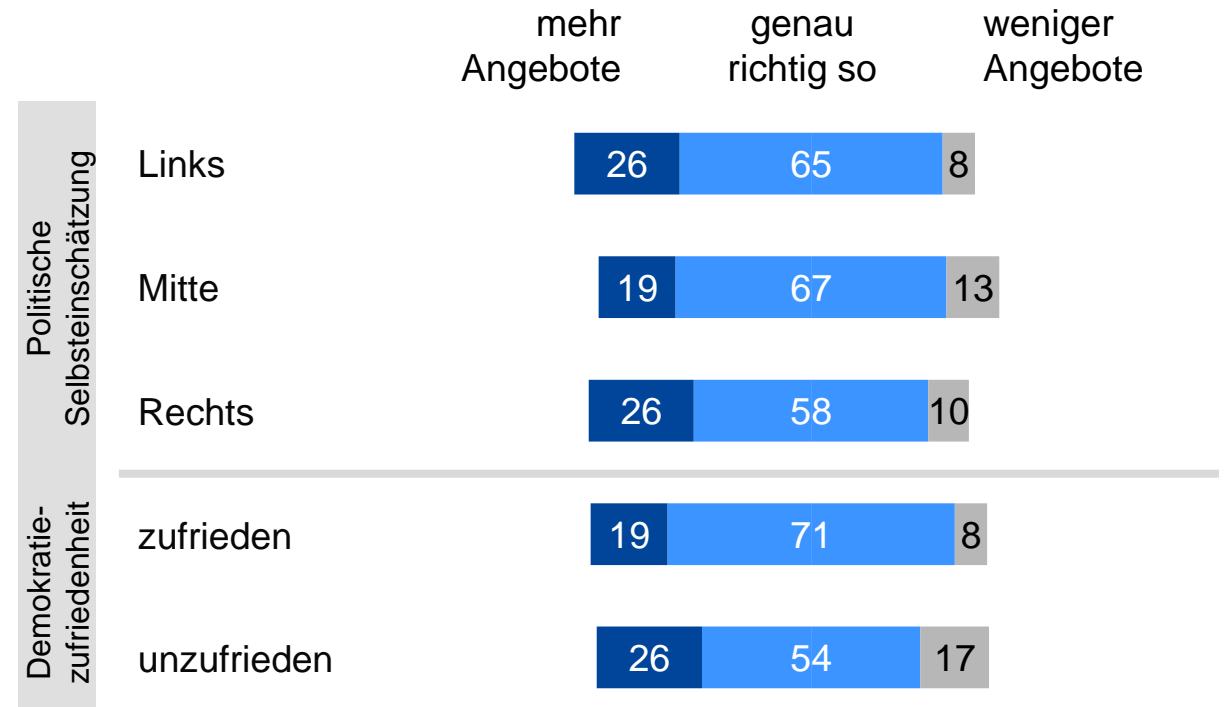
		mehr Angebote	genau richtig so	weniger Angebote
Region	West	21	67	10
	Ost	24	57	16
Bildung	niedrig	24	66	8
	mittel	20	65	13
	hoch	22	65	11
Alter in Jahren	18 – 34	22	64	14
	35 – 49	23	60	15
	50 – 64	21	65	12
	65 +	21	70	6

Sollte es Ihrer Meinung nach mehr Angebote des öffentlich-rechtlichen Rundfunks geben, sollte es weniger Angebote geben oder ist der Umfang der öffentlich-rechtlichen Angebote genau richtig so?

Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: **Allgemein**  
(2/3)

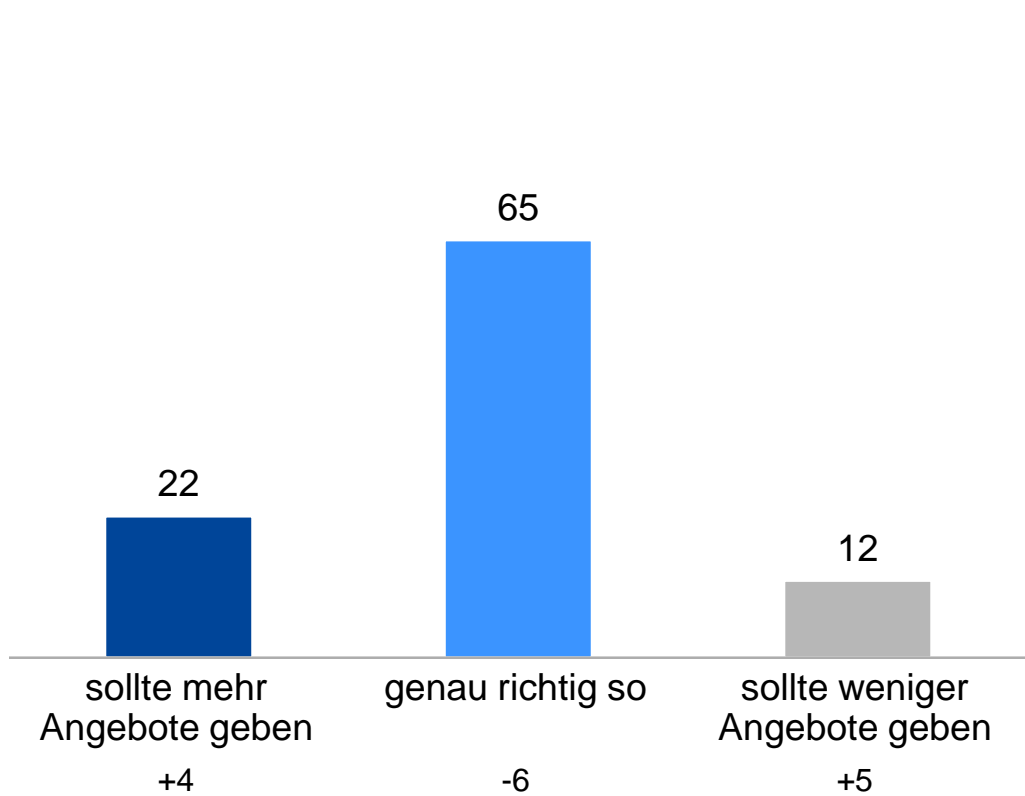


Bevölkerungsgruppen



Sollte es Ihrer Meinung nach mehr Angebote des öffentlich-rechtlichen Rundfunks geben, sollte es weniger Angebote geben oder ist der Umfang der öffentlich-rechtlichen Angebote genau richtig so?

Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: **Allgemein**  
(3/3)

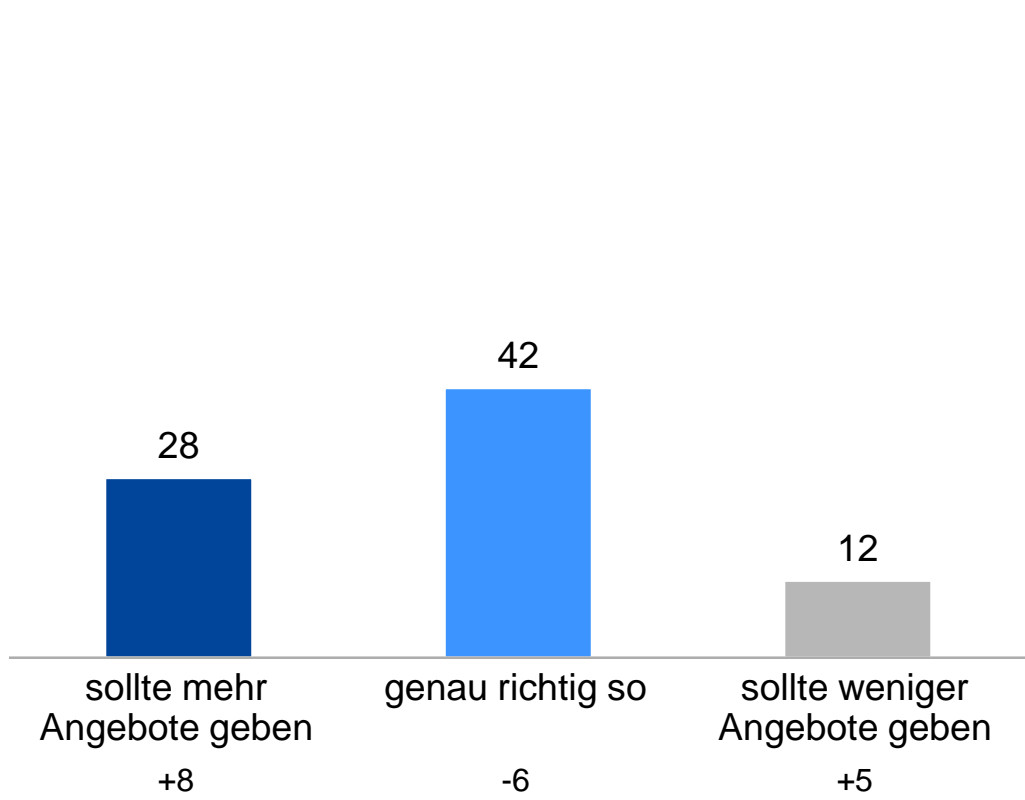


Bevölkerungsgruppen: Parteianhänger

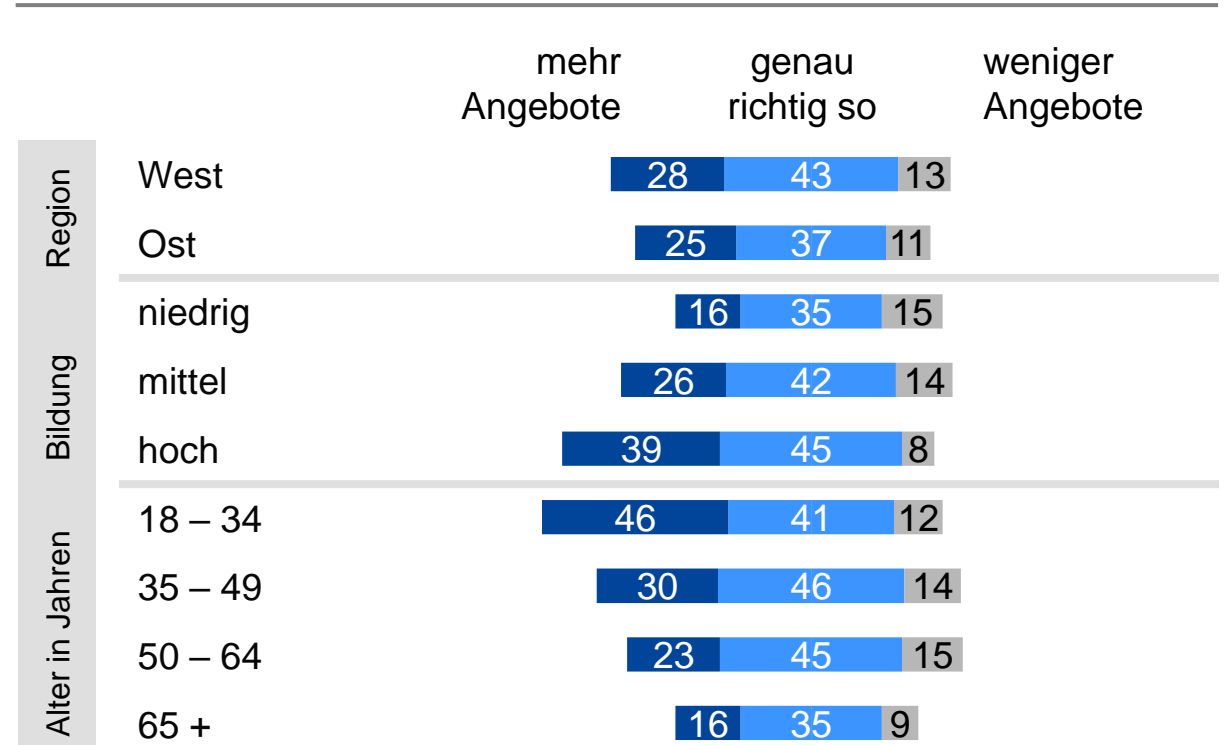
	mehr Angebote	genau richtig so	weniger Angebote
Grüne	23	72	4
CDU/CSU	17	71	11
SPD	24	66	8
Linke	36	57	5
AfD	21	52	20
FDP	26	51	22
Keine Partei	22	61	15

Sollte es Ihrer Meinung nach mehr Angebote des öffentlich-rechtlichen Rundfunks geben, sollte es weniger Angebote geben oder ist der Umfang der öffentlich-rechtlichen Angebote genau richtig so?

# Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: **Online-Angebote** (1/3)

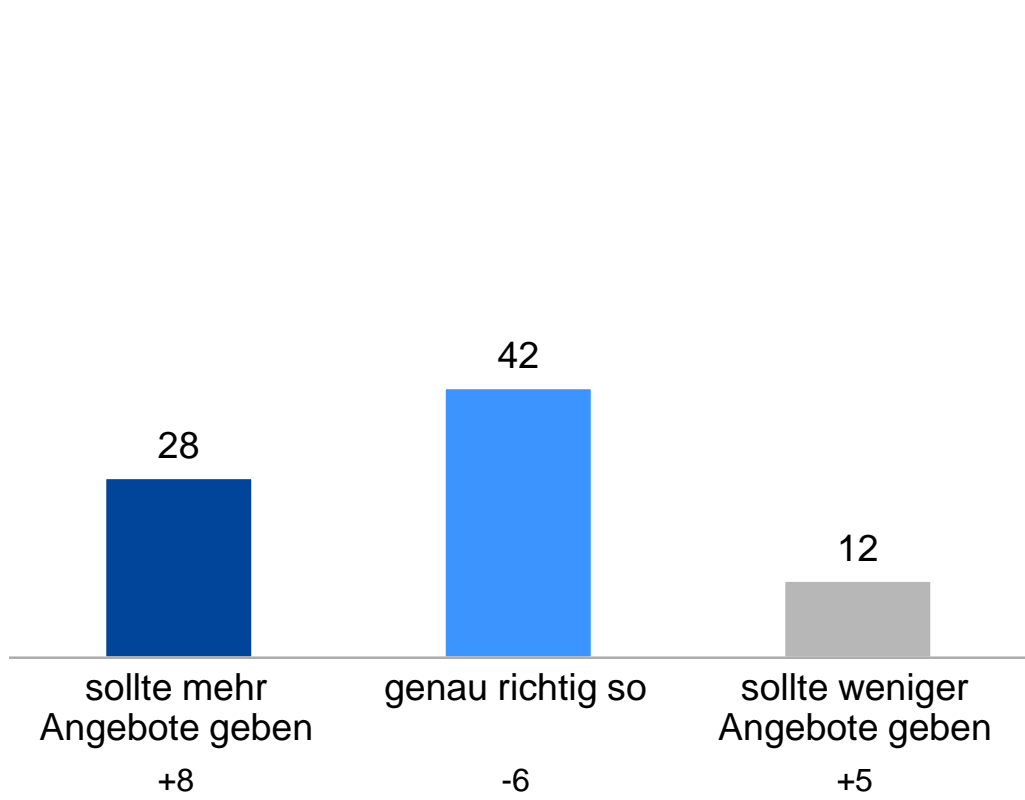


## Bevölkerungsgruppen

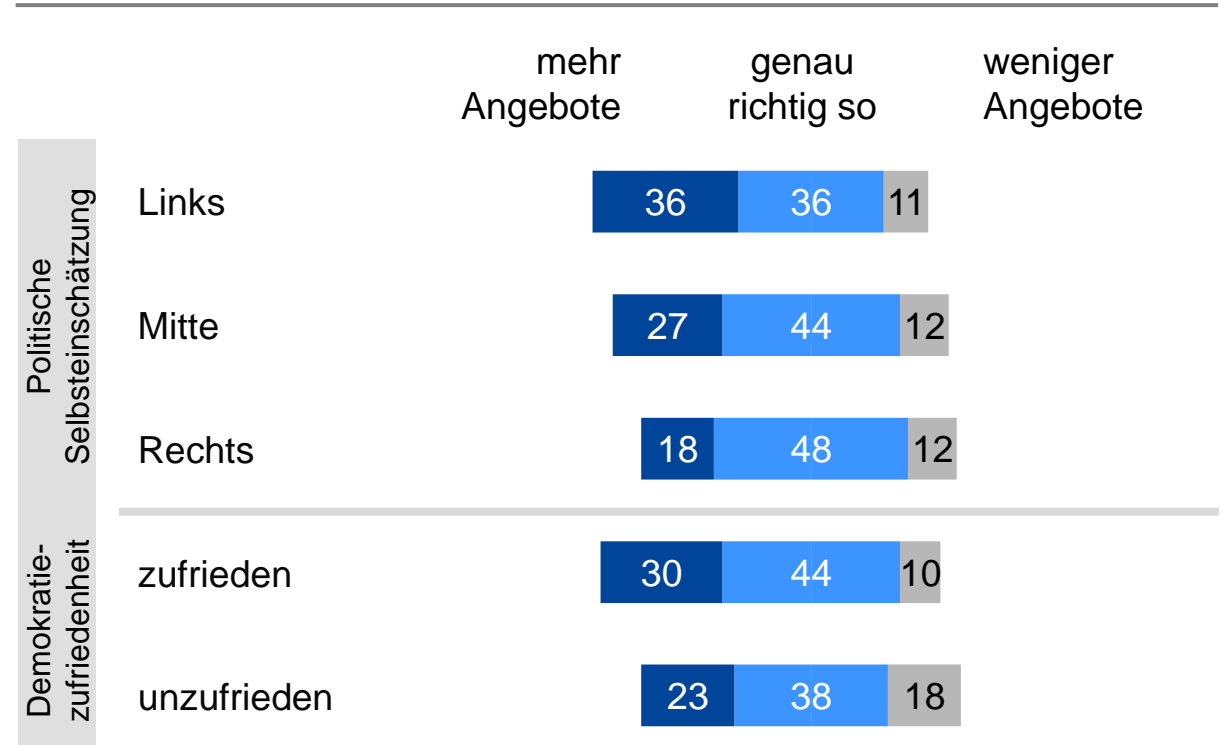


Und wenn Sie nun an Onlineangebote, also beispielsweise Internetseiten, Apps oder Youtube-Kanäle denken: Sollte der öffentlich-rechtliche Rundfunk allgemein mehr Angebote online machen, sollte er weniger Angebote online machen oder ist der Umfang der Onlineangebote genau richtig so?

# Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: **Online-Angebote** (2/3)

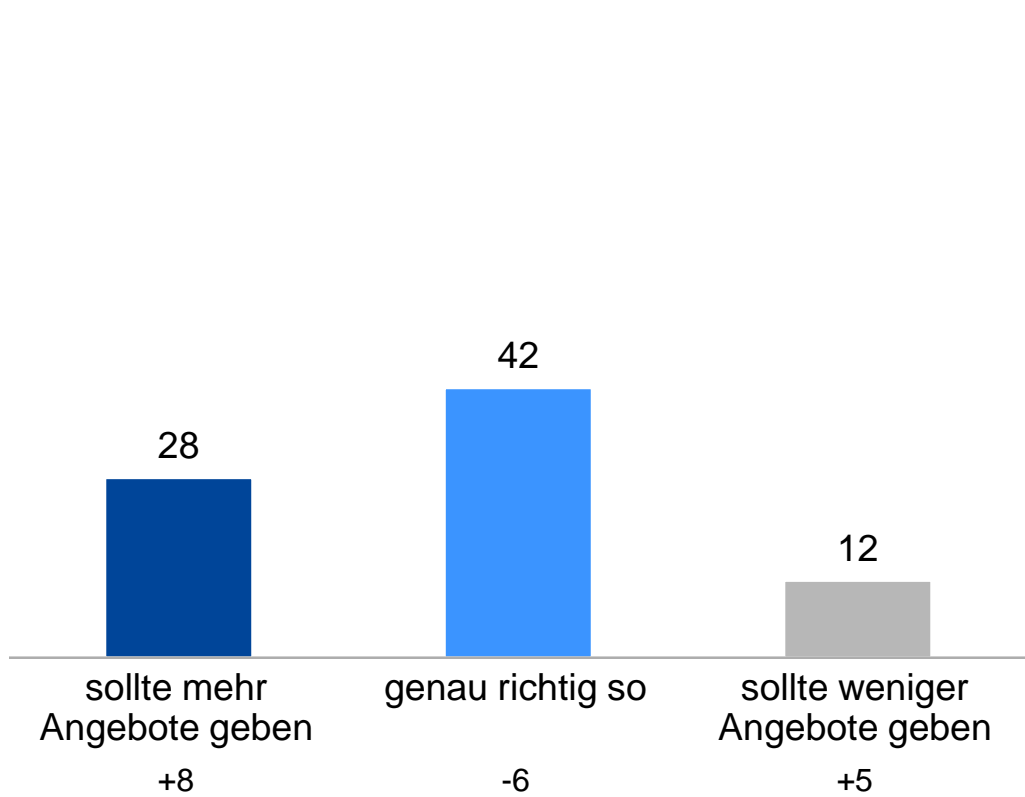


## Bevölkerungsgruppen

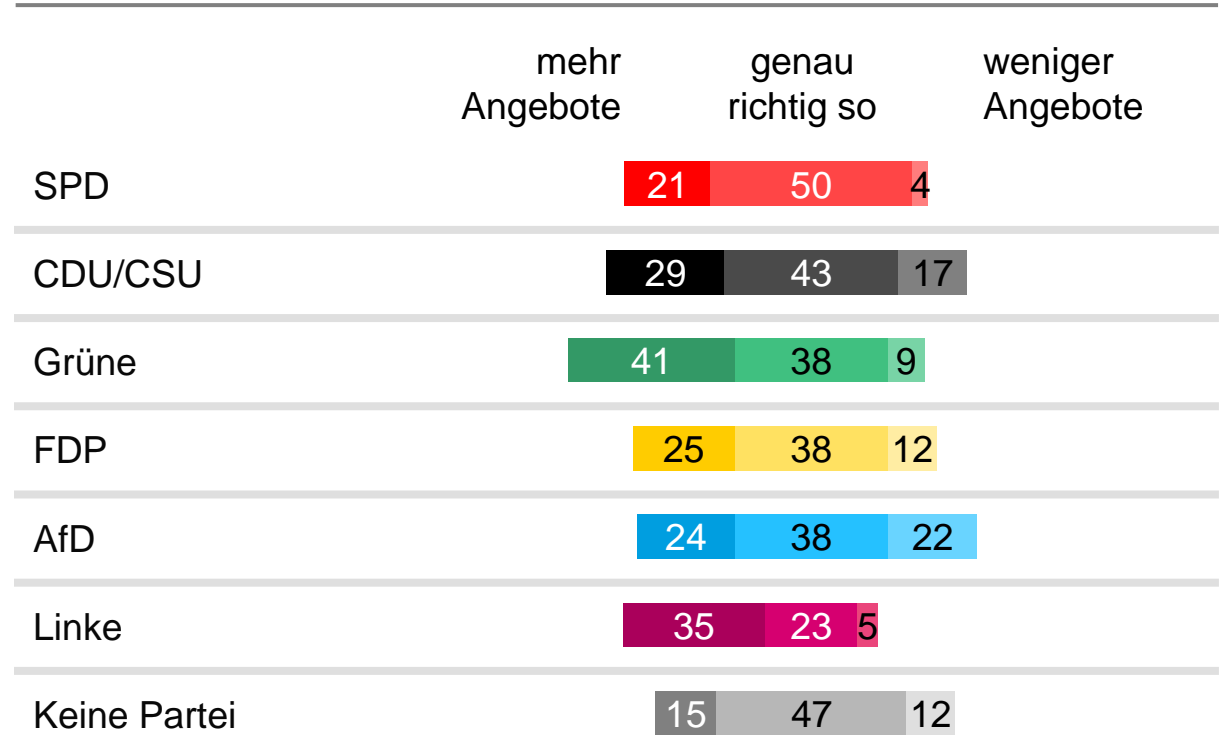


Und wenn Sie nun an Onlineangebote, also beispielsweise Internetseiten, Apps oder Youtube-Kanäle denken: Sollte der öffentlich-rechtliche Rundfunk allgemein mehr Angebote online machen, sollte er weniger Angebote online machen oder ist der Umfang der Onlineangebote genau richtig so?

Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: **Online-Angebote**  
(3/3)

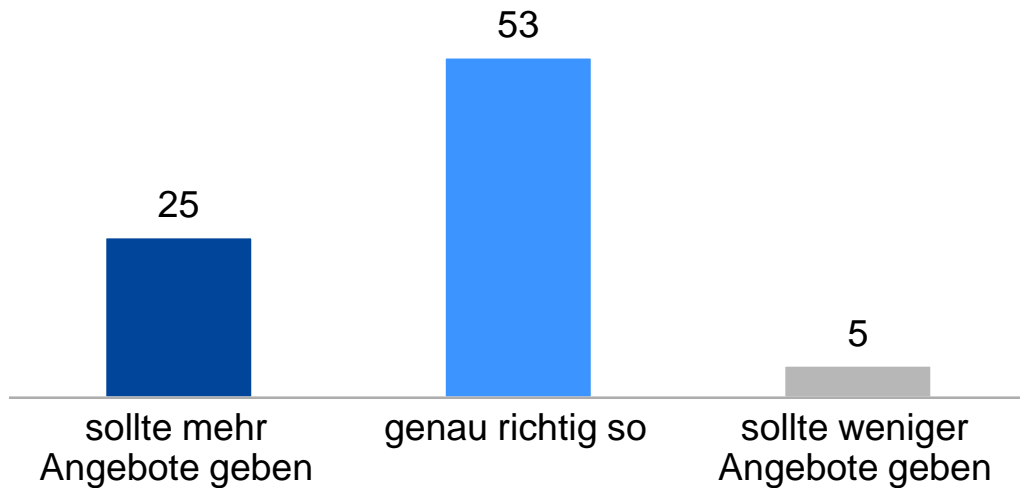


Bevölkerungsgruppen: Parteianhänger

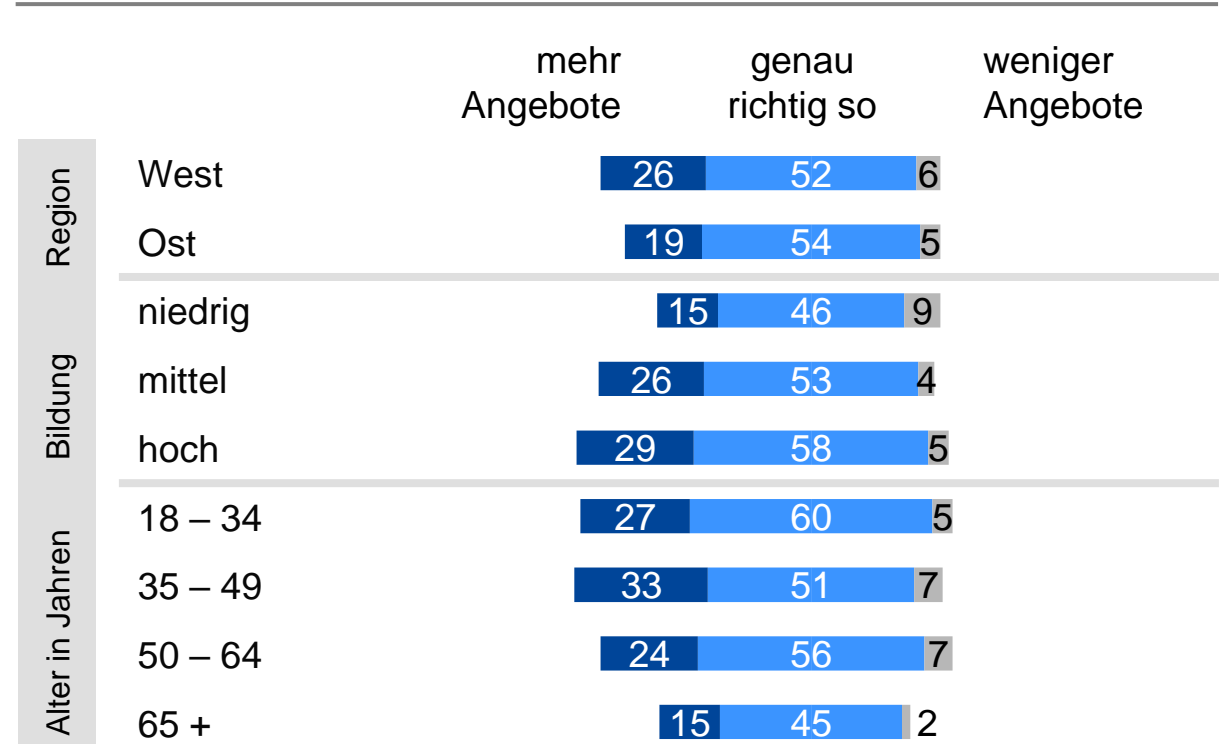


Und wenn Sie nun an Onlineangebote, also beispielsweise Internetseiten, Apps oder Youtube-Kanäle denken: Sollte der öffentlich-rechtliche Rundfunk allgemein mehr Angebote online machen, sollte er weniger Angebote online machen oder ist der Umfang der Onlineangebote genau richtig so?

# Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: **Mediatheken** (1/3)

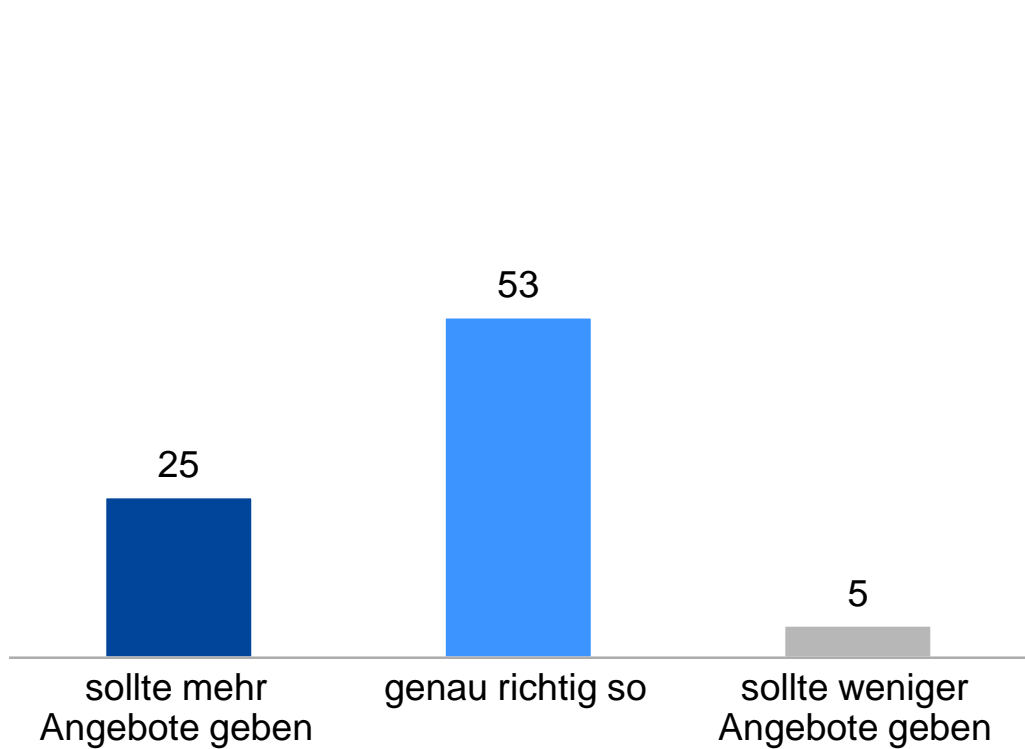


## Bevölkerungsgruppen

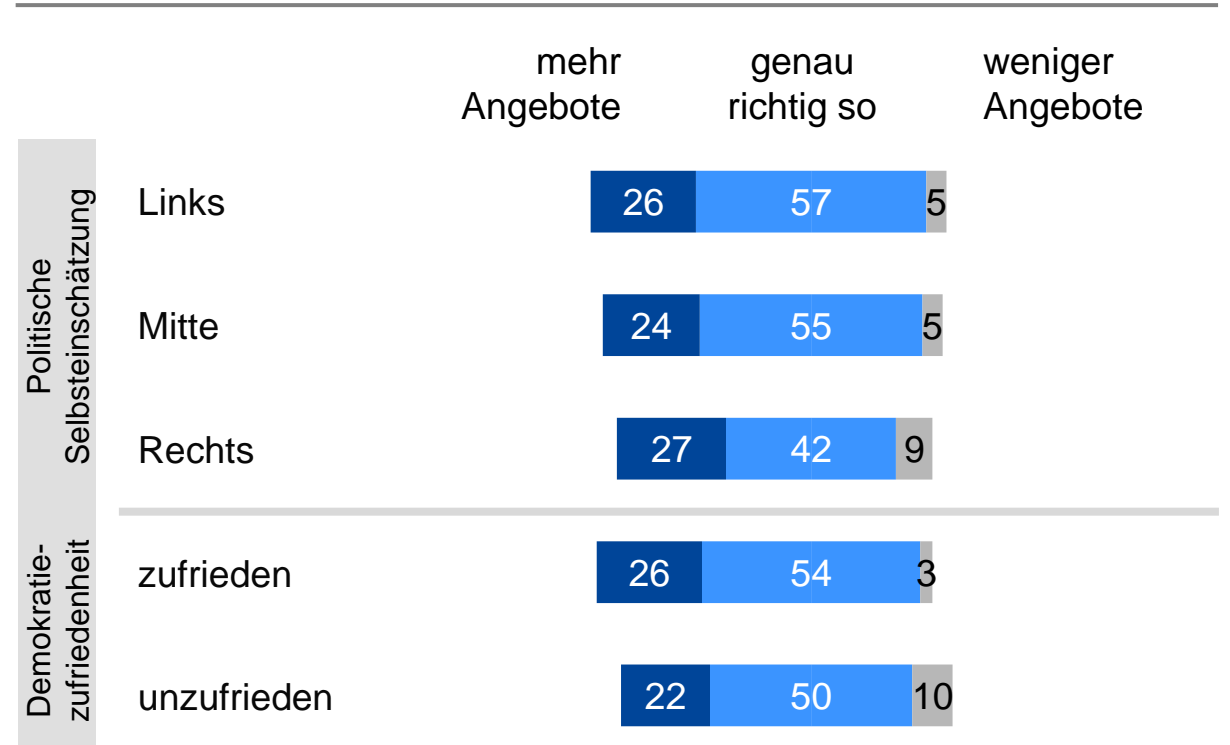


Und wenn Sie nun speziell an die Mediatheken der öffentlich-rechtlichen Sender denken: Sollten die öffentlich-rechtlichen Sender in den Mediatheken mehr Angebote machen, weniger Angebote machen oder ist der Umfang der Angebote in den Mediatheken genau richtig so?

# Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: **Mediatheken** (2/3)



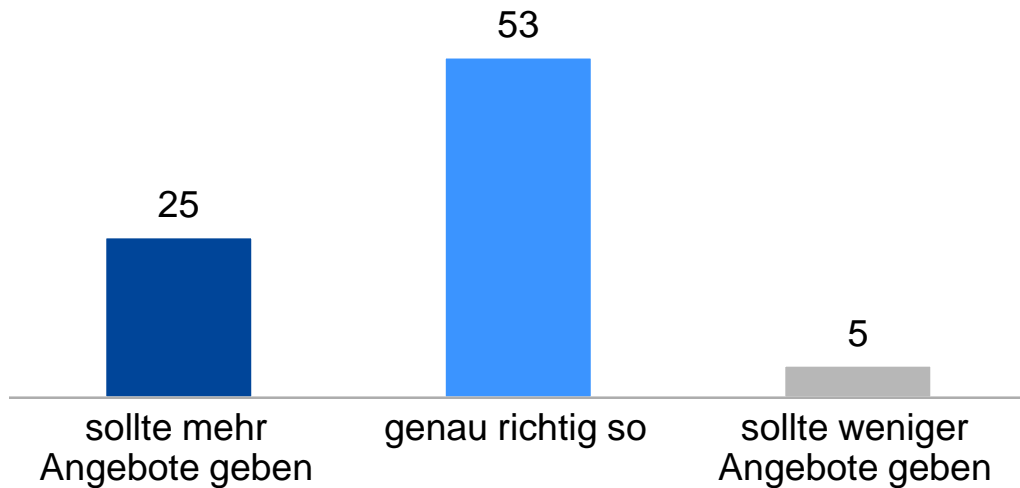
## Bevölkerungsgruppen



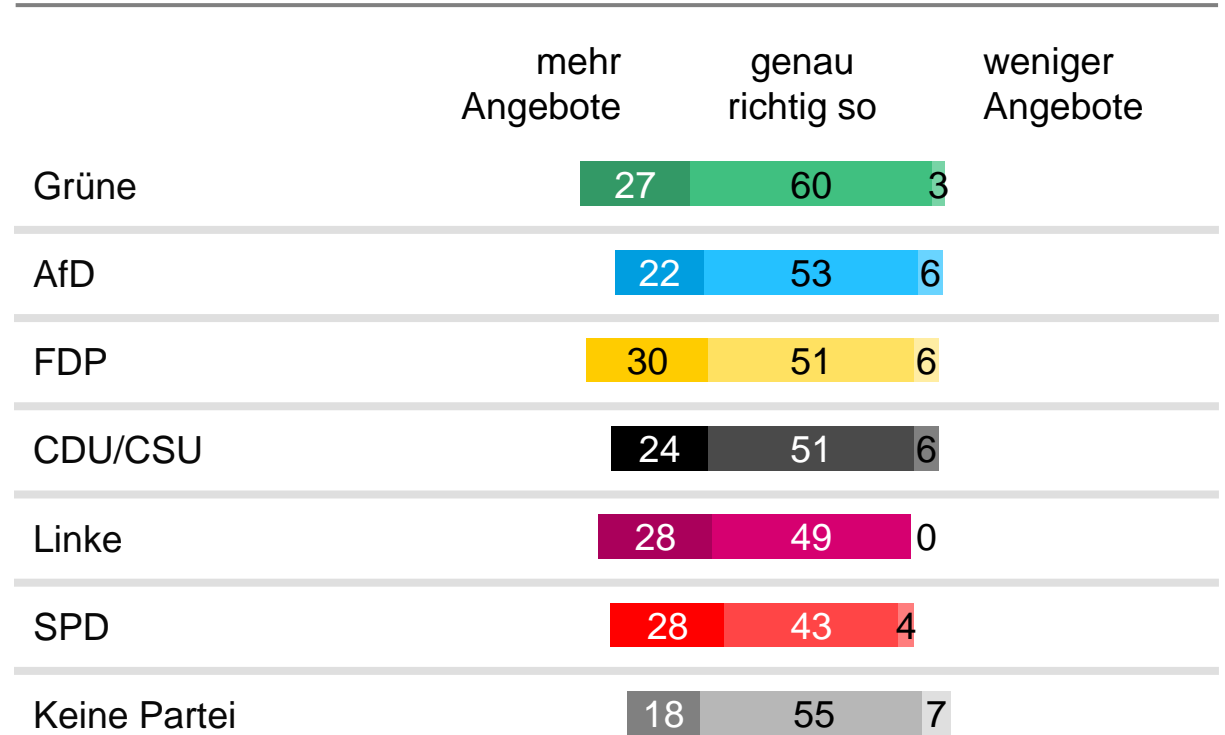
Und wenn Sie nun speziell an die Mediatheken der öffentlich-rechtlichen Sender denken: Sollten die öffentlich-rechtlichen Sender in den Mediatheken mehr Angebote machen, weniger Angebote machen oder ist der Umfang der Angebote in den Mediatheken genau richtig so?



Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: **Mediatheken**  
(3/3)

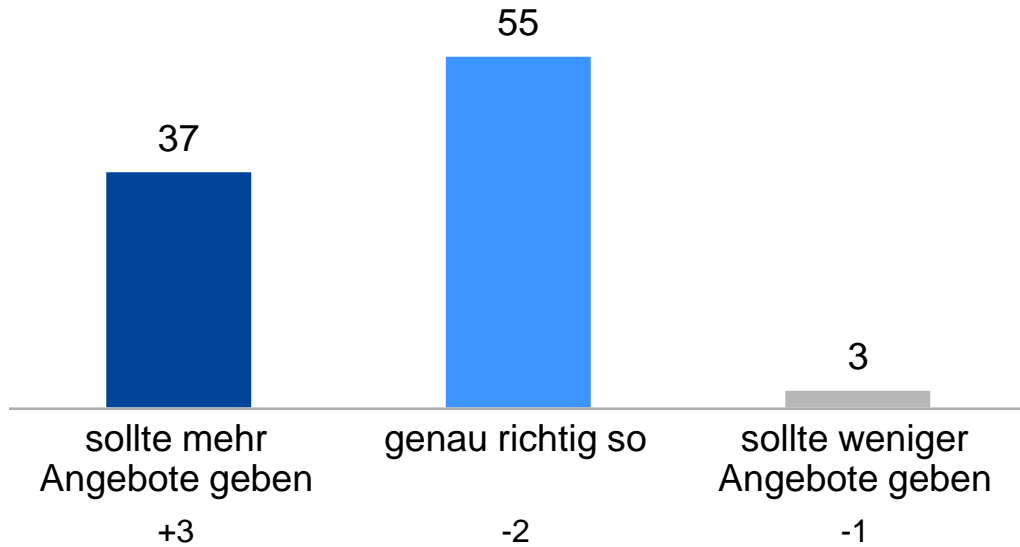


Bevölkerungsgruppen: Parteianhänger

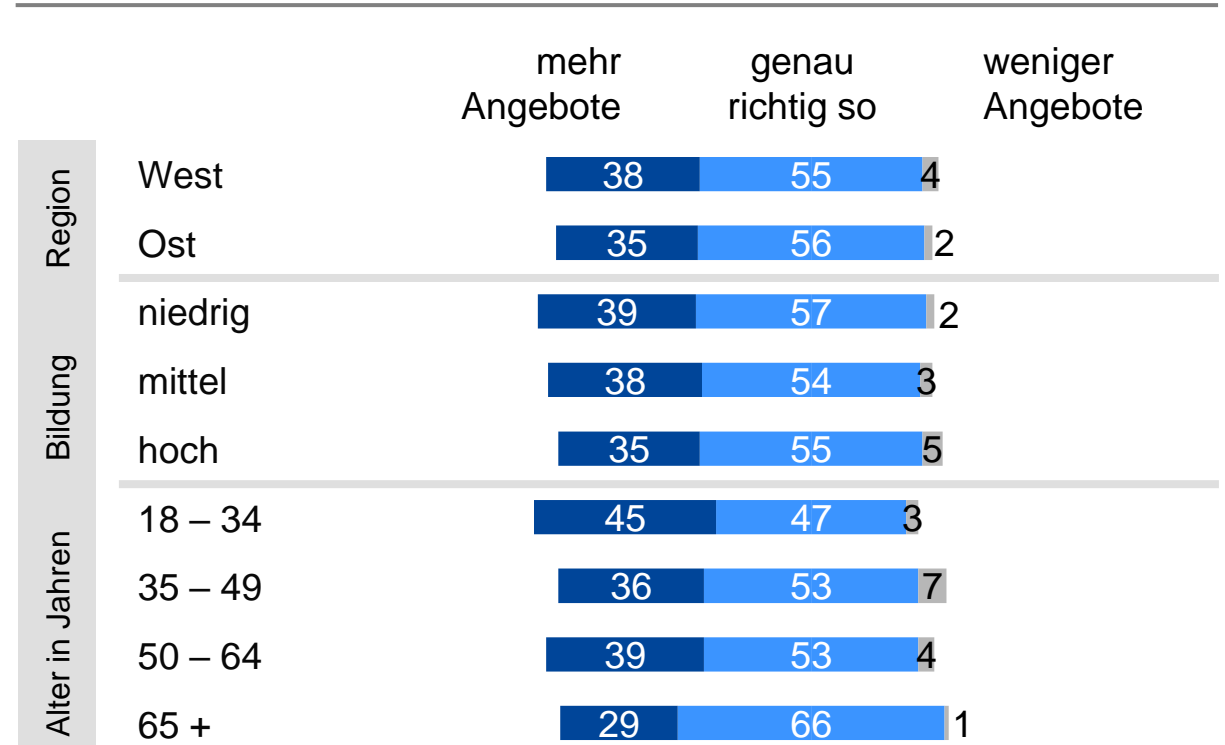


Und wenn Sie nun speziell an die Mediatheken der öffentlich-rechtlichen Sender denken: Sollten die öffentlich-rechtlichen Sender in den Mediatheken mehr Angebote machen, weniger Angebote machen oder ist der Umfang der Angebote in den Mediatheken genau richtig so?

Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: **regionale Angebote**  
(1/3)

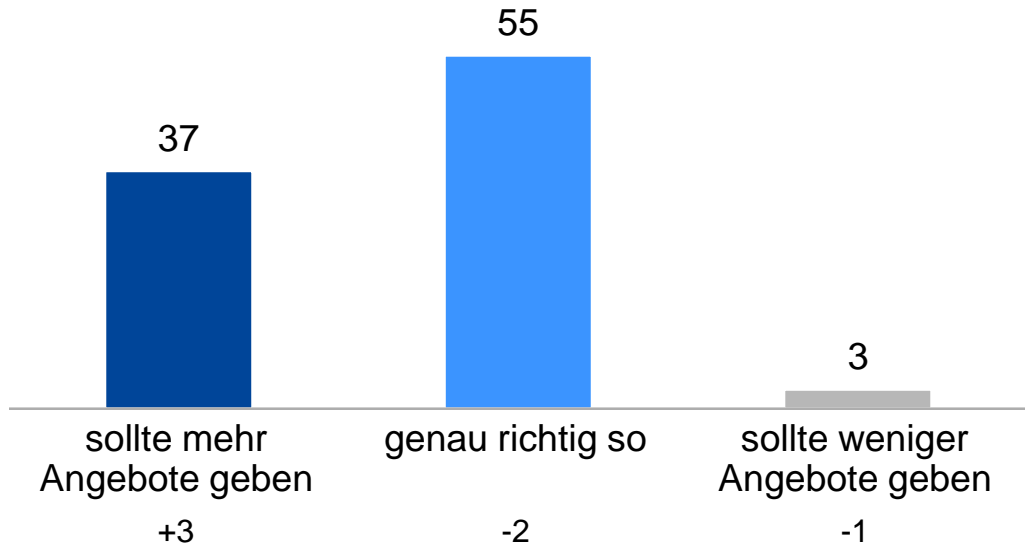


Bevölkerungsgruppen

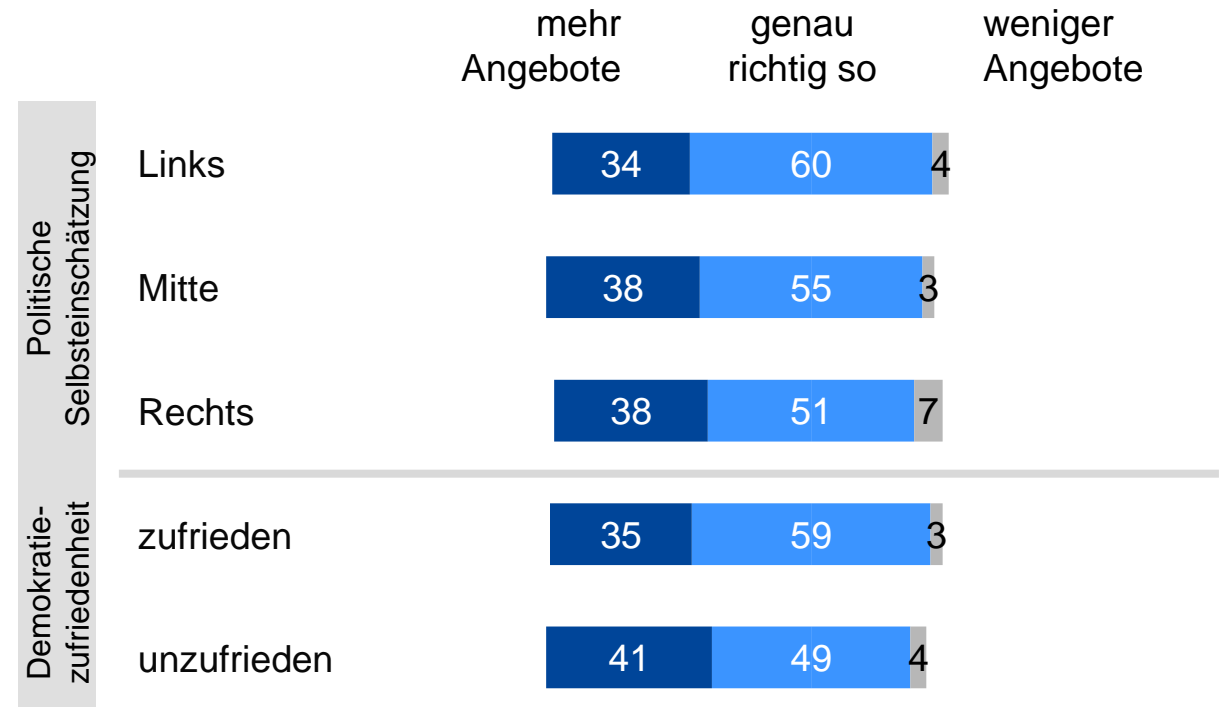


Und wenn Sie nun an regionale Informationen denken: Sollte der öffentlich-rechtliche Rundfunk mehr regionale Angebote machen, sollte er weniger regionale Angebote machen oder ist der Umfang der regionalen Angebote genau richtig so?

# Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: regionale Angebote (2/3)

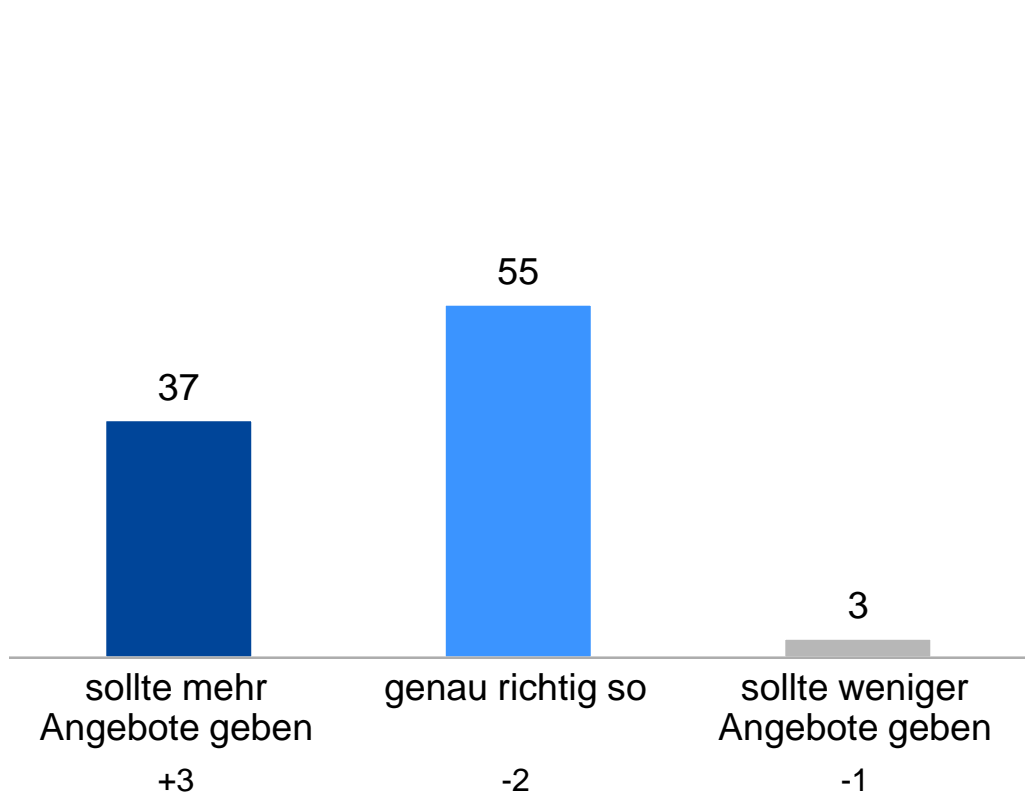


## Bevölkerungsgruppen

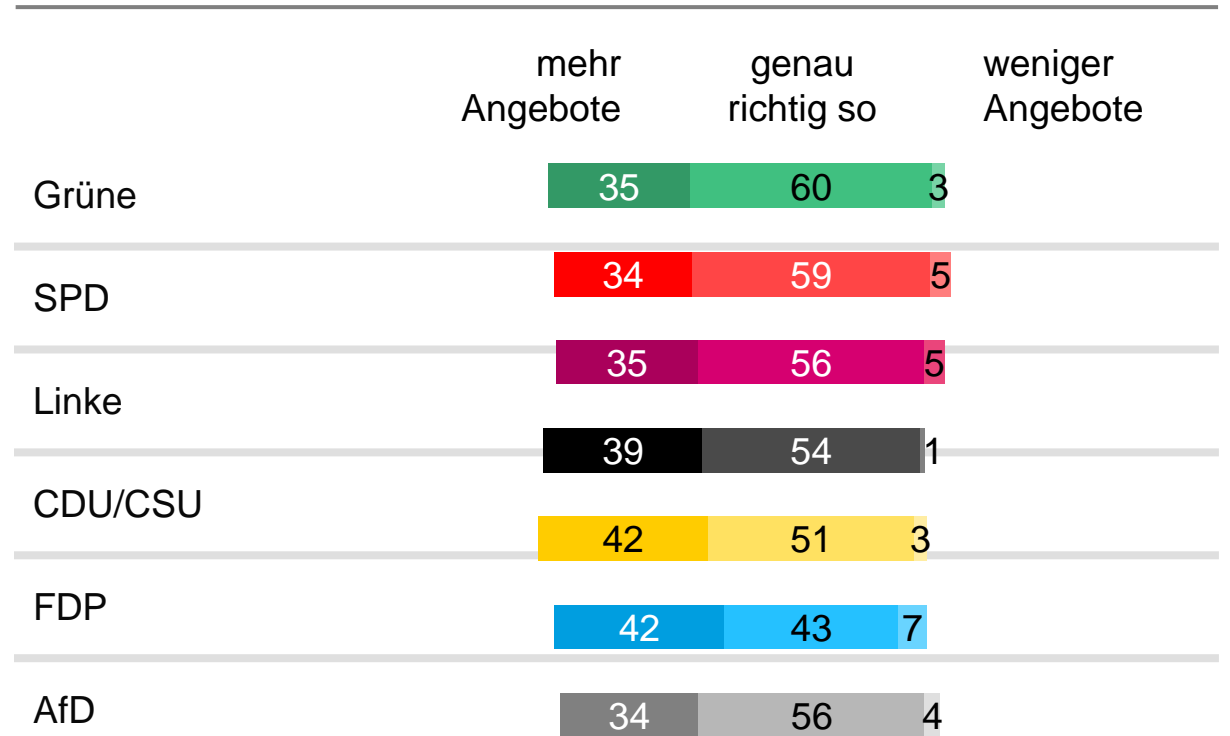


Und wenn Sie nun an regionale Informationen denken: Sollte der öffentlich-rechtliche Rundfunk mehr regionale Angebote machen, sollte er weniger regionale Angebote machen oder ist der Umfang der regionalen Angebote genau richtig so?

## Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: regionale Angebote (3/3)



### Bevölkerungsgruppen: Parteianhänger



Und wenn Sie nun an regionale Informationen denken: Sollte der öffentlich-rechtliche Rundfunk mehr regionale Angebote machen, sollte er weniger regionale Angebote machen oder ist der Umfang der regionalen Angebote genau richtig so?